

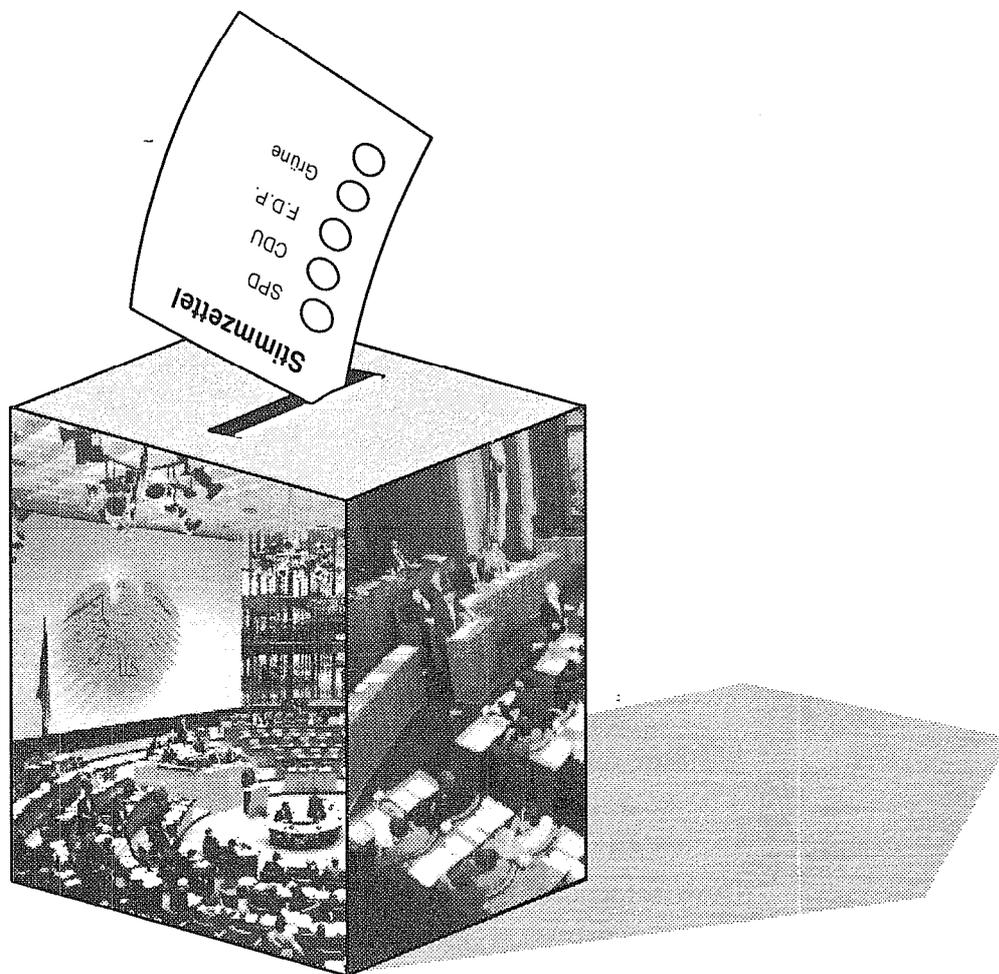
WAHLEN IM SAARLAND



Bundestags- und Landtagswahl am 16. Oktober 1994

TEIL 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik

TEIL 2: Endgültige Wahlergebnisse



Einzelchriften $\frac{95}{1995}$

Statistisches Landesamt SAARLAND

Herausgegeben vom

Statistisches Landesamt SAARLAND
Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
☎ (06 81) 5 01 - 59 13

ISBN 3 - 88718 - 114 - X
ISSN 0558 - 0838 (Einzelschriften)

Verwertung, auch auszugsweise, nur unter Bezugnahme auf das Statistische Landesamt SAARLAND gestattet.

V o r w o r t

Bei der am 16. Oktober 1994 durchgeführten Landtagswahl erfolgte, wie auch bei früheren Landtagswahlen, eine repräsentative Untersuchung über Wahlbeteiligung und Stimmverhalten nach Alter und Geschlecht. Die repräsentative Bundestagswahlstatistik konnte aufgrund des Gesetzes zur Aussetzung der Vorschriften über die repräsentative Wahlstatistik für die Wahl zum 13. Deutschen Bundestag nicht durchgeführt werden.

In der repräsentativen Landtagswahlstatistik sind im Saarland rund 5,6 % der Wahlberechtigten einbezogen. Anlage und Durchführung der gesetzlich angeordneten Wahlstatistik gewährleisteten die strikte Beachtung des Wahlgeheimnisses.

Die vorliegende Dokumentation enthält in einem ersten Teil die Ergebnisse der repräsentativen Landtagswahlstatistik und in einem zweiten Teil die Darstellung der endgültigen Ergebnisse der Bundestags- und Landtagswahl.

Die Veröffentlichung wurde in der von Wirtschaftsdirektor Dieter Schütz geleiteten Abteilung im Referat "Datenverarbeitung, Informationssystem, Wahlen" von dem zuständigen Referenten, Regierungsobererrat Johannes Barth, unter Mitarbeit von Dipl.-Betriebswirt Karl-Heinz Eich erstellt.

Saarbrücken, im Dezember 1994

Statistisches Landesamt
SAARLAND

Josef Mailänder
Direktor

Zeichenerklärung

- a.n.g. = anderweitig nicht genannt
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- p = vorläufiges Ergebnis
- r = berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Inhaltsübersicht

Seite

Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik

TEXTTEIL

1. Vorbemerkung	8
2. Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik	8
3. Totalergebnis - Repräsentativergebnis	10
4. Struktur der Wahlberechtigten und Wähler	11
5. Ungültige Stimmen	13
6. Wahlberechtigte mit Wahrschein	13
7. Stimmverhalten nach Alter und Geschlecht	14
8. Stimmabgabe je Partei	17

TABELLENTEIL

1. Altersstruktur der Wahlberechtigten und Wähler bei den Landtagswahlen 1994 und 1990	20
2. Wähler und Nichtwähler bei den Landtagswahlen 1994 und 1990 nach Alter und Geschlecht	21
3. Inhaber von Wahrschein nach Altersgruppen und Geschlecht bei den Landtagswahlen 1994 und 1990	22
4. Die abgegebenen Stimmen der Männer und Frauen nach Wahlvorschlägen und dem Alter der Wähler bei den Landtagswahlen 1994 und 1990	23
5. Alter und Geschlecht der Wählerschaft der Parteien bei den Landtagswahlen 1994 und 1990	24

Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse

TEXTTEIL

Wahl zum 13. Deutschen Bundestag	26
Wahltermine	27
Wahlkreisbeschreibung	28
Verwaltungskarte	29
Wahl zum 11. Saarländischen Landtag	30
Wahltermine	31
Wahlkreisbeschreibung	32
Verwaltungskarte	33

TABELLENTEIL

1.	Bundestagswahlen 1957 bis 1994 im Saarland mit Vergleichszahlen des Bundes	35
2.	Verteilung der Bundestagssitze 1957 bis 1994 im Saarland	36
3.	Landtagswahlen 1947 bis 1994 im Saarland	37
4.	Verteilung der Landtagssitze 1985 bis 1994 im Saarland nach Landes- und Kreiswahlvorschlägen	38
5.	Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994 , 1990 und der Landtagswahl 1994 nach Bundestagswahlkreisen	39
6.	Ergebnisse der Landtagswahlen 1994, 1990 und der Bundestagswahl 1994 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen	40
7.	Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Kreisen	41
8.	Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden	42
9.	Landtagswahl im Saarland am 16. Oktober 1994 mit den Vergleichszahlen der Landtagswahl 1990 nach Gemeinden	51
10.	Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU bei der Bundestagswahl 1994 im Vergleich zur Vorwahl (Zweitstimmen) (SPD - CDU)	57
11.	Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU bei der Landtagswahl 1994 im Vergleich zur Vorwahl (SPD - CDU)	58
12a.	Stimmenanteilsdifferenzen zwischen Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1994 (Erststimmen - Zweitstimmen) - SPD -	59
12b.	Stimmenanteilsdifferenzen zwischen Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1994 (Erststimmen - Zweitstimmen) - CDU -	60
13.	Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 1994 (Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 im Vergleich	62
14.	Gewählte Bewerber im Saarland bei der Bundestagswahl 1994	64
15.	Gewählte Bewerber bei der Landtagswahl 1994	65
16a.	Wahlbeteiligung und Verteilung der gültigen Stimmen nach Ländern - Erststimmen -	70
16b.	Wahlbeteiligung und Verteilung der gültigen Stimmen nach Ländern - Zweitstimmen -	74
17.	Sitzverteilung nach Ländern	78

Verzeichnis der Parteien

Teil 1:

Repräsentative Landtagswahlstatistik

1. Vorbemerkung

Das Statistische Landesamt Saarland hat seine Wahldokumentation in der Wahlnacht auf die allgemeine Wahlstatistik beschränkt und so der Öffentlichkeit ein Kompendium des von den Wahlorganen festgestellten Wahlergebnisses präsentiert.

Da die allgemeinen Wahlergebnisse allein keine tiefgegliederten Aussagen über die Struktur der Wählerschaft und deren Wahlentscheidung zulassen, ist die repräsentative Wahlstatistik eine besonders verlässliche Quelle zur Analyse des Wahlverhaltens von Frauen und Männern bestimmter Altersgruppen, insbesondere da hier anhand amtlicher Wahlunterlagen (gekennzeichnete Stimmzettel, Wählerverzeichnis) das tatsächliche Wählerverhalten ermittelt wird. Andererseits sind die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik auf die Merkmale wie Alter und Geschlecht beschränkt. Variablen zum Wahlverhalten wie etwa Stellung im Beruf, Schulbildung usw. liegen für die Untersuchung nicht vor.

Auch können die Briefwähler wegen des Wahlgeheimnisses bei der Analyse der Stimmabgabe für die einzelnen Parteien nicht mit einbezogen werden. Somit kann für diesen Personenkreis, der zudem noch ein meist von den Wahllokalwählern abweichendes Wahlverhalten hat, wie die Tabelle in Abschnitt 3 zeigt, keine Aussage über das Stimmverhalten im Rahmen der repräsentativen Wahlstatistik gemacht werden.

Für die Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 durfte keine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt werden. Der Bundesrat hat dem Beschluß des Vermittlungsausschusses, das vom Deutschen Bundestag beschlossene Gesetz über die Aussetzung des repräsentativen Wahlstatistik zu bestätigen, in seiner Sitzung am 23. September 1994 zugestimmt.

Die repräsentative Wahlstatistik für die Landtagswahl, die auf eigenen landesrechtlichen Bestimmungen basiert, wurde durchgeführt.

2. Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik

Die repräsentative Wahlstatistik liefert zuverlässige Daten über das alters- und geschlechtsspezifische Wahlverhalten. Die Zuverlässigkeit beruht zunächst auf der Tatsache, daß es sich hierbei nicht um Umfragedaten mit all ihren Einschränkungen handelt, sondern um eine gesonderte Auszählung der tatsächlich abgegebenen Stimmzettel. Ferner wird mit einer im Vergleich zu Umfragen sehr großen Stichprobe gearbeitet, die in ihren allgemeinen Resultaten nur gering-

fällig vom endgültigen Gesamtergebnis abweicht und daher als repräsentativ gelten kann.

Die Handhabung der Erhebung ist in § 47 LWG geregelt:

"(1) Das Ergebnis der Wahlen zum Saarländischen Landtag ist statistisch zu bearbeiten.

(2) In den vom Landeswahlleiter im Einvernehmen mit dem Statistischen Landesamt bestimmten Wahlbezirken sind auch Statistiken über Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wähler unter Berücksichtigung der Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge zu erstellen. Die Trennung der Wahl nach Altersgruppen und Geschlechtern ist nur zulässig, wenn die Stimmabgabe der einzelnen Wähler dadurch nicht erkennbar wird".

Die genannten Modalitäten legt § 67 LWO fest:

"(1) In den gemäß § 47 Abs. 2 LWG vom Landeswahlleiter im Einvernehmen mit dem Statistischen Landesamt zu bestimmenden Wahlbezirken, wird die Wahl nach Altersgruppen und Geschlechtern getrennt durchgeführt. Der Landeswahlleiter kann im Einvernehmen mit dem Statistischen Landesamt, den Gemeinden mit über 100 000 Einwohnern zu deren eigenständiger wahlstatistischer Auszählung zusätzliche Wahlbezirke zulassen. Die Wahlbezirke müssen so ausgewählt und die Auszählung so durchgeführt werden, daß das Wahlgeheimnis gewahrt ist. Durch die Auszählung darf die Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk nicht verzögert werden.

(2) Die Stimmzettel sind in den ausgewählten Wahlbezirken mit besonderen Aufdrucken zu versehen, die den in Betracht kommenden Gemeinden vom Statistischen Landesamt unmittelbar bekannt gegeben werden. Stimmzettel von unterschiedlicher Farbe dürfen zur Kennzeichnung der einzelnen Gruppen nicht verwendet werden.

(3) Das Statistische Landesamt führt die Auszählung der Stimmabgabe in den ausgewählten Bezirken durch. Zu diesem Zweck sind ihm von den Gemeindevorständen der Gemeinden, in denen diese Wahlbezirke ausgewählt werden, folgende Unterlagen zur Verfügung zu stellen:

1. die Wählerverzeichnisse,

2. die von den Wahlvorständen ausgefertigten Wahl-niederschriften,

3. alle gültigen und ungültigen Stimmzettel soweit sie nicht der Wahlunterschrift beigelegt sind.

Nach Abschluß der Auszählung gibt das Statistische Landesamt die Unterlagen den einzelnen Gemeinden unverzüglich zurück.

(4) Die Veröffentlichung von Ergebnissen der wahlstatistischen Auszählung in den gem. § 47 Abs. 2 LWG in die Repräsentativstatistik einbezogenen Wahlbezirken bleibt dem Statistischen Landesamt vorbehalten. Diese Ergebnisse können soweit sie Gemeinden betreffen, die eine Auszählung nach Absatz 1 Satz 2 durchführen, diesen zur Ergänzung und zusammengefaßter Veröffentlichung überlassen werden, soweit diese Gemeinden nicht eine eigenständige Auszählung dieser Wahlbezirke im Einvernehmen mit dem Statistischen Landesamt vorgenommen haben. Die Ergebnisse für einzelne Wahlbezirke dürfen nicht bekannt gegeben werden."

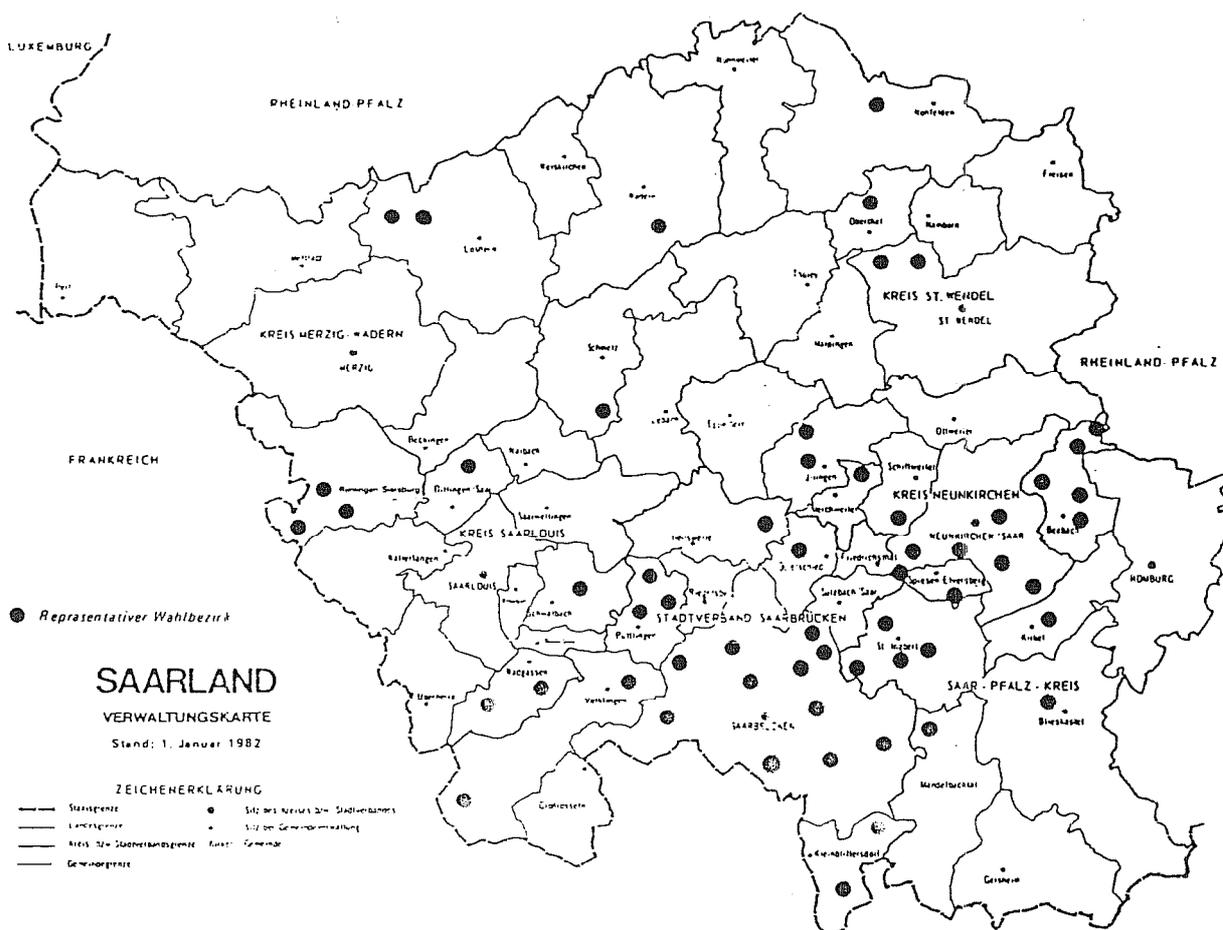
Die Auswahl der Stichprobenbezirke erfolgt nach dem Zufallsprinzip ("geschichtete" Zufallsauswahl), wobei die Auswahlgesamtheit nach regionalen und sachlichen Gesichtspunkten gegliedert, eine hohe Zuverlässigkeit

gewährleistet und auch abgeschätzt werden kann. Vor der Auswahl wurde die Gesamtheit der Wahlbezirke des Landes nach bestimmten Anordnungsgruppen geordnet (geschichtet), und zwar zunächst nach Gemeindegrößenklassen, sodann - innerhalb dieser - nach dem Stimmenanteil der im Bundestag vertretenen Parteien (Stand letzte Bundestagswahl) sowie nach dem evangelischen Anteil der Bevölkerung in der jeweiligen Gemeinde. Da das Auswahlverfahren bundeseinheitlich für alle Länder angewendet wird, sind die Länderergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik voll vergleichbar.

So wurden im Saarland 58 Wahlbezirke in 26 Gemeinden ausgewählt, was einer Repräsentation von 5,6 % der Wahlberechtigten entspricht. Die ausgewählten Bezirke verteilen sich über das gesamte Wahlgebiet. Eine weitergehende Regionalisierung der Ergebnisse würde dagegen bei dem vorgegebenen Auswahlsatz keine in ihrer Aussagekraft hinreichend sicheren Ergebnisse liefern.

Zur Feststellung der Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wähler wurden die Wählerverzeichnisse herangezogen, die neben dem Stimmabgabe- oder Wahlscheinvermerk (Haken oder

Wahlbezirke der repräsentativen Landtagswahlstatistik 1994



"W" für Herausgabe eines Wahlscheins) auch Angaben über das Geschlecht (Vornamen) und das Geburtsdatum enthalten. Dabei werden die wahlberechtigten Männer und Frauen nach 10 Geburtsjahrgruppen unterschieden.

Geburtsjahr	das entspricht etwa	Alter von
1974 - 1976		unter 21 Jahre
1970 - 1973		21 bis unter 25 Jahre
1965 - 1969		25 bis unter 30 Jahre
1960 - 1964		30 bis unter 35 Jahre
1955 - 1959		35 bis unter 40 Jahre
1950 - 1954		40 bis unter 45 Jahre
1945 - 1949		45 bis unter 50 Jahre
1935 - 1944		50 bis unter 60 Jahre
1925 - 1934		60 bis unter 70 Jahre
1924 und früher		70 Jahre und älter

Für die einzelnen Altersgruppen der wahlberechtigten Frauen und Männer wurden in jedem repräsentativen Wahlbezirk ermittelt:

- Wahlberechtigte insgesamt
- Wahlberechtigte mit Wahlscheinvermerk
- Wahlberechtigte ohne Wahlscheinvermerk
- Wähler mit Stimmvermerk
- Nichtwähler

Zur Ermittlung der Stimmabgabe der Wähler nach Alter und Geschlecht waren die Stimmzettel der Stichprobenwahlbezirke mit Unterscheidungsaufdruck versehen, und zwar entsprechend der Zugehörigkeit der männlichen und weiblichen Wähler zu einer der fünf vorher festgelegten Geburtsjahrgruppen.

Geburtsjahr	das entspricht etwa	Alter von
1970 - 1976		unter 25 Jahre
1960 - 1969		25 bis unter 35 Jahre
1950 - 1959		35 bis unter 45 Jahre
1935 - 1949		45 bis unter 60 Jahre
1934 und früher		60 Jahre und älter

Im einzelnen sind die Stimmzettel mit folgenden Angaben bedruckt:

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| A. Mann, geb. 1970 - 1976 | F. Frau, geb. 1970 - 1976 |
| B. Mann, geb. 1960 - 1969 | G. Frau, geb. 1960 - 1969 |
| C. Mann, geb. 1950 - 1959 | H. Frau, geb. 1950 - 1959 |
| D. Mann, geb. 1935 - 1949 | I. Frau, geb. 1935 - 1949 |
| E. Mann, geb. 1934 u. früher | K. Frau, geb. 1934 u. früher |

Um das Wahlgeheimnis zu wahren, wurden die Stimmzettel der Briefwähler nicht mit Unterscheidungsaufdruck versehen und deshalb auch nicht in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen.

3. Totalergebnis - Repräsentativergebnis

Bei der Bewertung des Repräsentationsgrades von Stichprobenergebnissen bei Wahlen ist zu beachten, daß Stimmen der Briefwähler in diese Angaben nicht einbezogen wurden. Aufgrund der auch bei früheren Wahlen generell gewonnenen Erkenntnis, daß das Briefwahlergebnis sich vor allem bei den beiden großen Parteien gegenüber dem Urnenwahlergebnis unterscheidet, ist infolge der Nichteinbeziehung der Briefwähler in die repräsentative Wahlstatistik aufgrund folgender Tabelle davon auszugehen, daß die nach Alter und Geschlecht gegliederten Ergebnisse für die CDU tendenziell etwas zu niedrig, für die SPD dagegen etwas zu hoch liegen. Diese Unschärfen sind jedoch geringfügig und beeinträchtigen nicht den eigentlichen Wert der wahlstatistischen Untersuchung, die das nach Geschlecht und Alter unterschiedliche Wählerverhalten aufzeigt.

Da es sich bei der repräsentativen Wahlstatistik um Daten einer Stichprobe handelt, sei darauf hingewiesen, daß diese mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit einem Zufallsfehler unterliegen, innerhalb dessen sie von dem Ergebnis der Totalerhebung abweichen können.

Vergleich des repräsentativen Wahlergebnisses mit dem endgültigen Ergebnis bei den Landtagswahlen 1994, 1990 und 1985

Wahlbeteiligung	Repräsentativ- ergebnis (ohne Briefwahl)			Gesamtergebnis mit Briefwähler		
	1994	1990	1985	1994	1990	1985
Stimmabgabe						
Wahlbeteiligung	81,2	81,0	83,9	83,5	83,2	85,0
SPD	51,7	56,1	50,5	49,4	54,4	49,2
CDU	36,9	32,3	36,5	38,6	33,4	37,3
GRÜNE	5,1	2,5	2,5	5,5	2,6	2,5
F.D.P.	1,7	5,1	9,5	2,1	5,6	10,0
Sonstige	4,6	4,0	1,1	4,4	3,9	1,0

4. Struktur der Wahlberechtigten und Wähler

Zur Landtagswahl am 16. Oktober 1994 waren 835 686 Saarländerinnen und Saarländer aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die Wahlbeteiligung als Gradmesser für die Bedeutung, die die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der politischen Willensbildung beimessen, lag nach dem amtlichen Endergebnis der Landtagswahl bei 83,5 % und damit um 0,3 Punkte über dem Ergebnis von 1990. Von den Wahlberechtigten waren 47,6 % Männer und entsprechend 52,4 % Frauen. Die Frauen stellen damit weiterhin die Mehrzahl der Wahlberechtigten. Der Unterschied wird jedoch zugunsten der Männer immer geringer, da sie in den nachwachsenden Wählergenerationen überwiegen. Dieses Übergewicht hat mittlerweile die Altersklasse der 35- bis unter 45jährigen erreicht.

Hinsichtlich der altersmäßigen Zusammensetzung der Wahlberechtigten ohne Wahlscheinvermerk zeigt sich, daß über ein Viertel der zur Wahl aufgerufenen Bürgerinnen und Bürger im Alter von über 60 Jahren

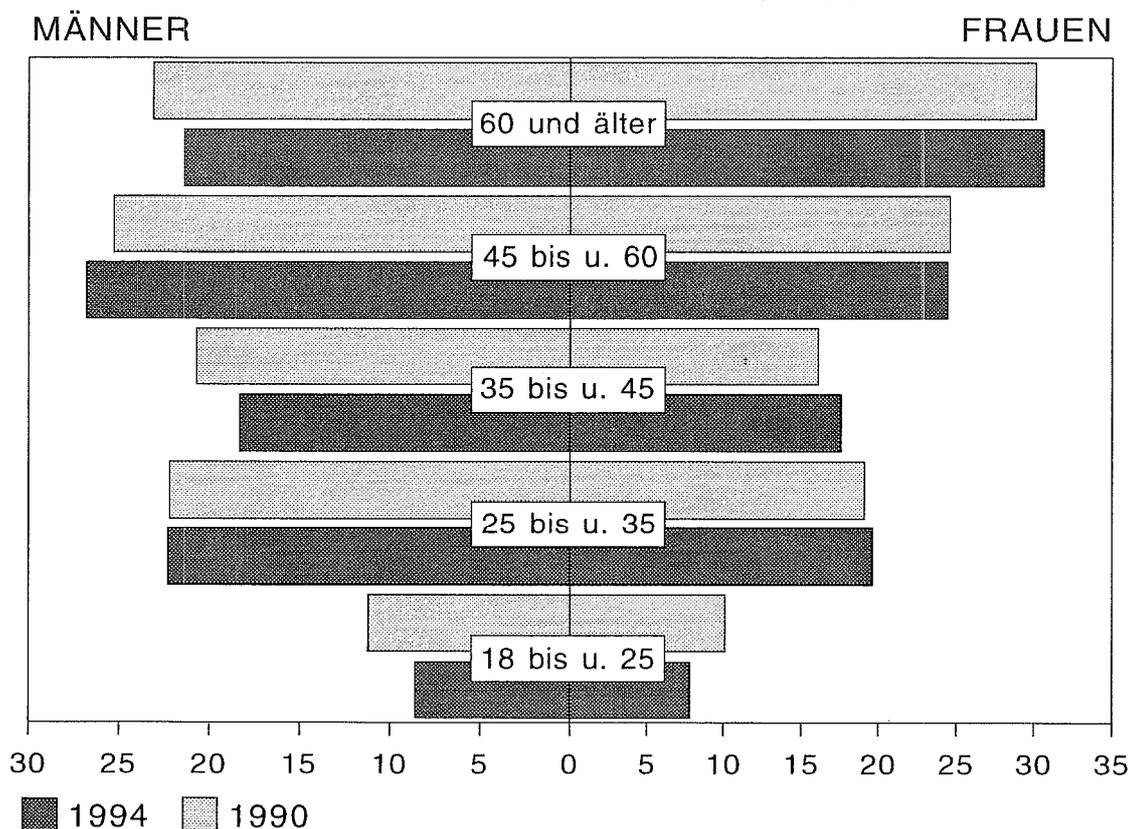
war. Bei den Männern gehörte nur gut ein Fünftel zu dieser Altersklasse, bei den Frauen über drei Zehntel. Auf die jungen Wähler und Wählerinnen im Alter zwischen 18 und 25 Jahren entfielen 8,2 % der Wahlberechtigten, was einer Abnahme von 2,4 % Prozentpunkten gegenüber der Wahl 1990 entspricht.

Die repräsentative Wahlstatistik weist wegen des Fehlens der Briefwähler ein niedrigeres Wahlbeteiligungsergebnis aus als das Gesamtergebnis. Danach beteiligten sich 81,2 % der Wahlberechtigten an der Wahl.

Wie auch bei vorangegangenen Wahlen zu beobachten war, beteiligten sich Männer häufiger an der Wahl als Frauen, wie wohl bei den Männern mit - 0,1 Punkten ein leichter Rückgang und bei den Frauen mit + 0,4 Punkten eine Zunahme gegenüber 1990 zu verzeichnen sind. Auch gingen bei dieser Wahl ältere Wahlberechtigte häufiger zur Wahl als jüngere.

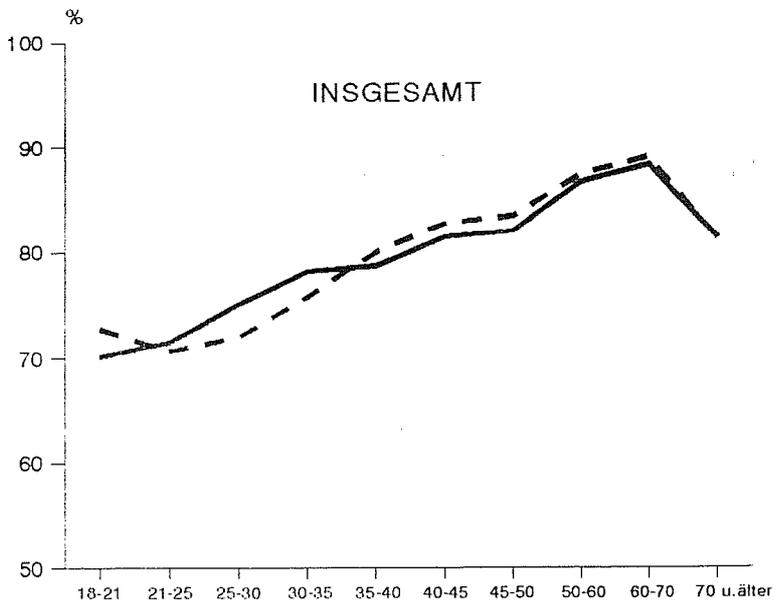
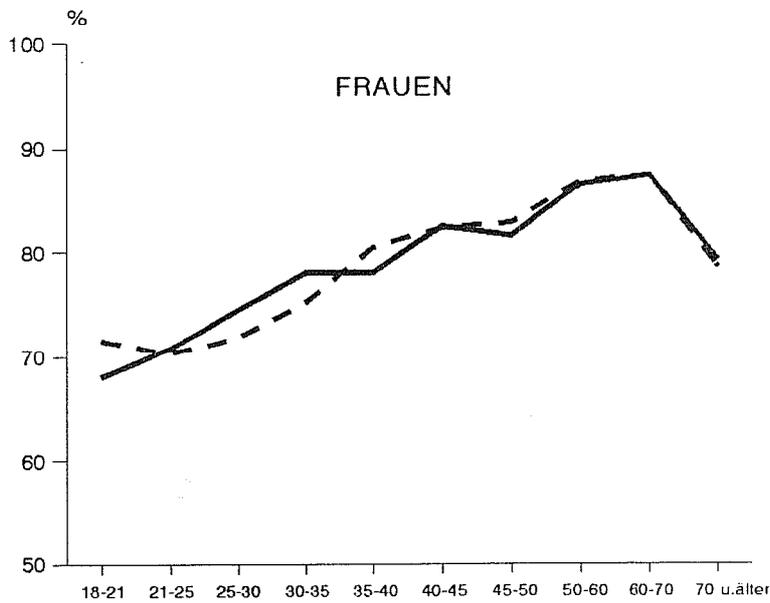
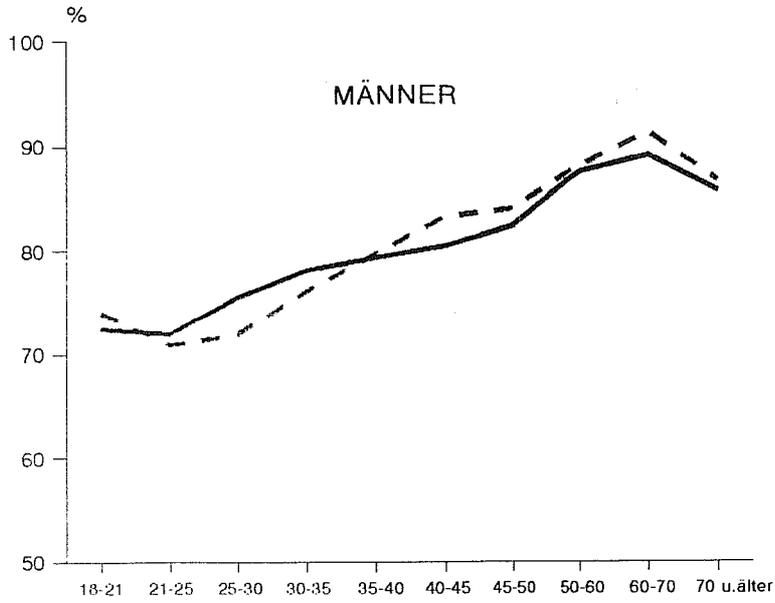
So erreicht die Wahlbeteiligung ihren höchsten Wert bei den 45- bis unter 60jährigen mit 85,4 %, gefolgt von den über 60jährigen mit 85 % und ihren niedrigsten Wert bei den 18- bis unter 25jährigen mit 70,9 %.

Wahlberechtigtenquoten bei den Landtagswahlen 1994 und 1990 nach Altersgruppen



Statistisches Landesamt SAARLAND SL173

Wahlbeteiligung*) der Männer und Frauen nach dem Alter bei den Landtagswahlen 1994 und 1990



— 1994 - - - 1990

*) ohne Personen mit Wahlschein

Statistisches Landesamt SAARLAND SL174-176

Nichtwähler nach Geschlecht und Altersgruppen bei den Landtagswahlen
1994 und 1990

Alter	Von 100 Wahlberechtigten ohne Wahlscheinvermerk waren ... Nichtwähler					
	1 9 9 4			1 9 9 0		
	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
18 - 21	27,6	32,0	29,9	26,0	28,5	27,3
21 - 25	28,1	29,2	28,6	29,1	29,7	29,4
25 - 30	24,5	25,5	25,0	28,1	28,2	28,1
30 - 35	21,8	22,0	21,9	23,9	24,8	24,3
35 - 40	20,7	22,0	21,3	20,3	19,6	20,0
40 - 45	19,6	17,6	18,6	16,8	17,7	17,3
45 - 50	17,6	18,5	18,0	16,0	17,2	16,6
50 - 60	13,0	13,5	13,3	12,0	13,2	12,6
60 - 70	10,9	12,7	11,8	8,7	12,7	11,0
70 und mehr	14,4	20,8	18,7	13,4	21,5	18,8
Insgesamt	18,2	19,3	18,8	18,1	19,7	19,0

5. Ungültige Stimmen

Die Zahl der ungültigen Stimmen hat im Saarland bei der Landtagswahl zugenommen. 1,3 % der abgegebenen Stimmen hatten keinen Einfluß auf das Wahlgeschehen, ein Plus von 0,3 Prozentpunkten. Dieses Anwachsen dürfte auch durch die im Saarland stattgefundenene Doppelwahl verursacht worden sein.

Von diesen ungültigen Stimmen entfielen 42,5 % auf die Männer und 57,5 % auf die Frauen. Den größten Anteil (64,6 %) unter den ungültigen Stimmen machten leere bzw. durchgestrichene Stimmzettel aus. 32,7 % enthielten mehrere Kreuze.

6. Wahlberechtigte mit Wahlschein

In der repräsentativen Wahlstatistik ist, wie schon erwähnt, keine Auszählung der Stimmzettel nach

Briefwählerstimmen vorgesehen. Gründe hierfür liegen vor allem in einer möglichen Verletzung des Wahlgeheimnisses sowie in der Problematik der richtigen Zuordnung zu den einzelnen Stichprobenwahlbezirken. Jedoch besteht bei der repräsentativen Wahlstatistik die Möglichkeit, durch Auszählung des Wählerverzeichnisses die Wahlberechtigten mit Wahlschein nach Alter und Geschlecht festzustellen. Nach den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik hatten 14,3 % aller Wahlberechtigten einen Wahlschein beantragt, gegenüber 10,1 % bei der Landtagswahl 1990. Fast 40 % aller Wahlscheininhaber waren über 60 Jahre alt. Insgesamt hatten Frauen etwas häufiger (15,4 %) die Möglichkeit genutzt, einen Wahlschein zu beantragen, als Männer (13,2 %).

Die Zunahme des Anteils der Wahlberechtigten mit Wahlschein ist in allen Altersklassen zu beobachten. Ein Grund hierfür dürften die an diesem Wahlwochenende begonnenen Herbstferien gewesen sein.

7. Stimmverhalten nach Alter und Geschlecht

Die Kommentierung der Stimmabgabe für die einzelnen Parteien nach Alter und Geschlecht der Wähler und Wählerinnen erfordert vorab eine Darstellung der Gewichtung der einzelnen Gruppen. Bedingt durch den Altersaufbau der saarländischen Bevölkerung fließen die Ergebnisse der einzelnen Alters- und Geschlechtsgruppen nicht gleichmäßig in das Gesamtergebnis ein, sondern - wie folgende Tabelle zeigt - mit unterschiedlicher Gewichtung.

Männern (48,9 %) gewählt. 1990 war der Abstand mit 4,4 Punkten noch etwas größer gewesen. Allerdings fielen auch die Stimmenverluste der Sozialdemokraten gegenüber 1990 bei den Frauen mit 5,1 Punkten stärker aus als bei den Männern mit 3,6 Punkten. Den größten Zuspruch bei den Frauen erhielt die SPD in den Altersgruppen 25 bis unter 35 Jahre (59,2 %) und 35 bis unter 45 Jahre (53,7 %). Die über 60jährigen Frauen wählten die Partei dagegen nur zu 45,1 %. Die Stimmenverluste der SPD bei den Frauen von minus 5,1 Punkten gegenüber der Landtagswahl 1990 waren am größten bei den 18- bis unter 25jährigen Wählerinnen mit minus 13,0 Punkten. Die wenigsten Stimmen

Alter von ... bis unter ... Jahre	Wahlberechtigte ohne Wahlscheinvermerk in %		
	Männer	Frauen	insgesamt
18 - 25	8,6	7,8	8,2
25 - 35	22,3	19,6	20,9
35 - 45	20,7	17,6	19,1
45 - 60	25,3	24,4	24,8
60 und mehr	23,1	30,6	27,0

Die Zahlen zeigen, daß das zahlenmäßige Übergewicht der ältesten weiblichen Wähler und der männlichen Wähler im Alter zwischen 45 und 60 Jahren besonders groß ist. Um das Wahlverhalten der einzelnen Gruppen vergleichen zu können, werden die Ergebnisse jeweils pro 100 Wählerinnen und Wähler ausgewiesen.

Im Rahmen der repräsentativen Landtagswahlstatistik wurden 32 228 Wählerinnen (52,0 %) und Wähler (48,0 %) auf ihr Wahlverhalten hin untersucht.

Die SPD als stärkste Partei dieser Landtagswahl wurde von den Frauen (51,1 %) häufiger als von den

gingen bei den über 60jährigen Frauen (- 2,5 Punkte) verloren.

Die CDU als zweitstärkste Partei lag in der Gunst der Wählerinnen (53,8 %) höher als in der der Wähler (46,2 %). Die Stimmengewinne der Partei gegenüber 1990 fielen bei den Männer mit 4,8 Punkten höher aus als bei den Frauen mit 4,3 Punkten. Hier erzielte die CDU den größten Stimmenanteil bei den über 60jährigen (48,8 %), gefolgt von den 45- bis unter 60jährigen mit 40,9 %. Zuwächse gegenüber der Landtagswahl 1990 konnte die CDU in allen weiblichen Altersklassen verzeichnen. Unter den Männern erzielte sie ebenfalls in der Altersgruppe über 60 Jahre mit 45,8 % die

Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter bei den Landtagswahlen 1994 und 1990

Alter von ... bis unter ... Jahre	Von 100 gültigen Stimmen 1) der jeweiligen Altersgruppe entfielen auf														
	SPD			CDU			F.D.P.			GRÜNE			Sonstige		
	1994	1990	Abwei- chung in %- Punk- ten	1994	1990	Abwei- chung in %- Punk- ten	1994	1990	Abwei- chung in %- Punk- ten	1994	1990	Abwei- chung in %- Punk- ten	1994	1990	Abwei- chung in %- Punk- ten

M ä n n e r

18 - 25	47,8	59,3	-11,5	32,8	25,8	7,0	2,3	4,3	-2,0	9,6	5,8	3,8	7,5	4,8	2,7
25 - 35	59,6	65,1	-5,5	25,1	22,1	3,0	1,2	4,1	-2,9	8,9	4,1	4,8	5,3	4,6	0,7
35 - 45	56,3	59,1	-2,8	30,7	26,6	4,1	1,6	5,6	-4,0	6,2	3,0	3,2	5,3	5,7	-0,4
45 - 60	52,2	54,5	-2,3	38,5	33,0	5,5	2,1	6,1	-4,0	2,8	1,1	1,7	4,5	5,3	-0,8
60 und mehr	45,8	47,2	-1,4	45,8	40,7	5,1	2,0	5,3	-3,3	1,2	0,4	0,8	5,2	6,4	-1,2
Zusammen	52,6	56,2	-3,6	35,5	30,7	4,8	1,8	5,3	-3,5	4,9	2,4	2,5	5,2	5,4	-0,2

F r a u e n

18 - 25	49,4	62,4	-13,0	28,9	23,5	5,4	1,0	4,5	-3,5	13,7	6,2	7,5	7,1	3,3	3,8
25 - 35	59,2	64,6	-5,4	25,1	23,1	2,0	1,5	3,2	-1,7	9,8	5,4	4,4	4,4	3,6	0,8
35 - 45	53,7	59,4	-5,7	32,5	28,8	3,7	1,6	5,6	-4,0	7,6	3,3	4,3	4,6	2,8	1,8
45 - 60	50,4	55,9	-5,5	40,9	35,0	5,9	1,8	5,8	-4,0	3,2	1,2	2,0	3,8	2,1	1,7
60 und mehr	45,1	47,6	-2,5	48,8	44,2	4,6	1,9	5,3	-3,4	1,2	0,7	0,5	3,0	2,3	0,7
Zusammen	50,9	56,0	-5,1	38,1	33,8	4,3	1,7	5,0	-3,3	5,3	2,6	2,7	4,0	2,6	1,4

I n s g e s a m t

18 - 25	48,6	60,8	-12,2	30,9	24,7	6,2	1,7	4,4	-2,7	11,6	6,0	5,6	7,3	4,0	3,3
25 - 35	59,4	64,9	-5,5	25,1	22,6	2,5	1,3	3,7	-2,4	9,3	4,7	4,6	4,9	4,1	0,8
35 - 45	55,0	59,2	-4,2	31,5	27,7	3,8	1,6	5,6	-4,0	6,9	3,2	3,7	5,0	4,3	0,7
45 - 60	51,2	55,2	-4,0	39,7	34,0	5,7	1,9	6,0	-4,1	3,0	1,2	1,8	4,1	3,7	0,4
60 und mehr	45,4	47,4	-2,0	47,5	42,8	4,7	2,0	5,3	-3,3	1,2	0,6	0,6	3,9	3,9	-
Zusammen	51,7	56,1	-4,4	36,9	32,3	4,6	1,7	5,1	-3,4	5,1	2,5	2,6	4,6	4,0	0,6

1) Ohne Briefwähler.

meisten Stimmen, gefolgt von der Klasse der 45- bis unter 60jährigen. Den geringsten Zuspruch fand die CDU bei den 25- bis unter 35jährigen Männern mit 25,1 %. Die größten Stimmenzugewinne konnte die CDU bei den 18- bis unter 25jährigen Männern mit plus 7 Punkten erreichen.

den Frauen kräftiger (+ 2,7 Punkte) als bei den Männern (+ 2,5 Punkte). Unabhängig vom Geschlecht war der Zuspruch für die Partei in den drei Altersgruppen zwischen 18 und 45 Jahren weit überdurchschnittlich, während er bei den älteren entsprechend unter dem Durchschnitt lag. Sowohl bei den Frauen als auch bei

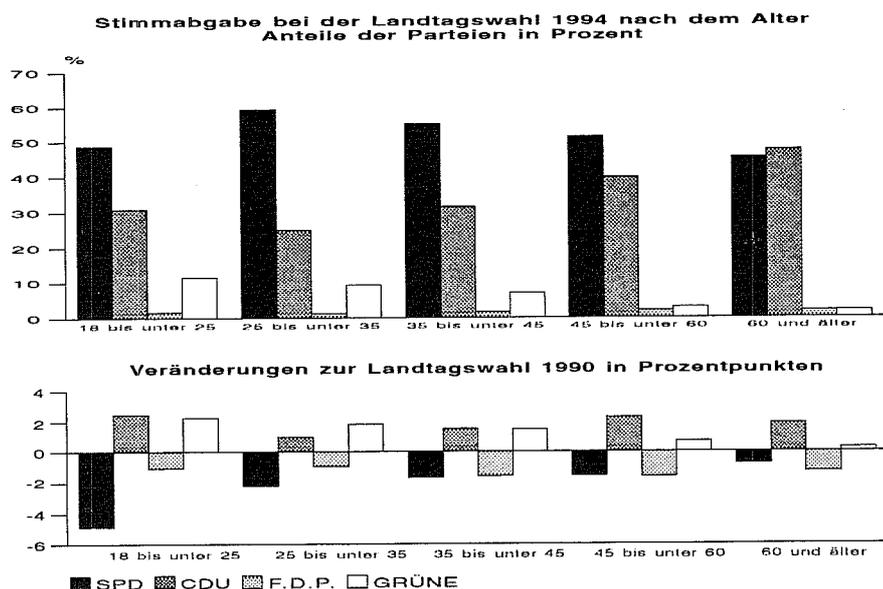
Zahlenverhältnis von Wählern und Wählerinnen nach Altersklassen bei den Landtagswahlen 1994 und 1990

Altersgruppe	Wahljahr	Auf 100 Männer treffen ... Frauen								
		Wahlberechtigtel)	Wähler	Ung. Stimmen	Gült. Stimmen	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
18 - 25 Jahre	1994	99	96	89	96	99	85	41	138	91
	1990	101	99	220	98	103	89	103	105	67
25 - 35 Jahre	1994	97	96	136	96	95	96	124	106	80
	1990	96	96	104	95	95	100	76	125	76
35 - 45 Jahre	1994	94	94	159	93	89	99	90	116	82
	1990	99	99	100	99	99	107	99	109	48
45 - 60 Jahre	1994	106	105	100	105	102	112	88	119	88
	1990	103	101	153	101	103	107	96	108	40
60 u.m. Jahre	1994	145	138	175	137	135	146	133	134	80
	1990	157	146	153	146	147	158	144	244	52
Zusammen	1994	110	108	135	108	104	116	101	117	83
	1990	112	110	140	110	109	120	105	119	53

1) Ohne Wahlschein.

Die Grünen fanden mit 5,3 % bei den Frauen stärkeren Zuspruch als bei den Männern mit 4,9 %. Auch waren die Stimmzugewinne der Partei gegenüber 1990 bei

den Männern wurden die Grünen am häufigsten von den 18- bis unter 25jährigen gewählt, mit Werten von 9,6 % bei den Männern und 13,7 % bei den Frauen.



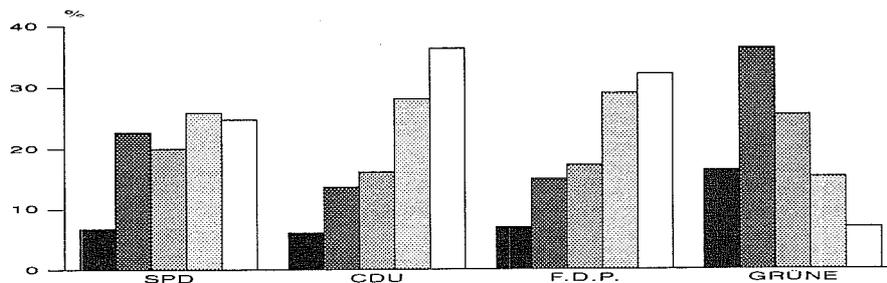
Statistisches Landesamt SAARLAND SL177-179

8. Stimmabgabe je Partei

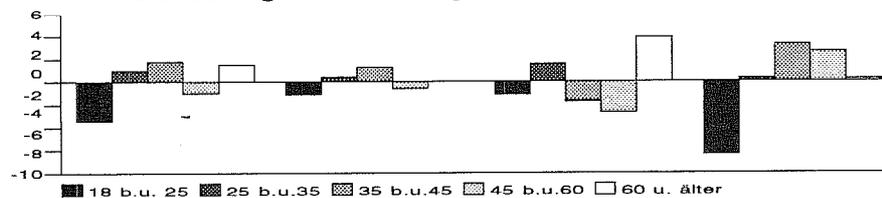
Aus wahlanalytischen Aspekten ist es zum einen von Interesse zu erfahren, wie sich die Wähler und Wählerinnen verschiedener Altersgruppen bei der Vergabe ihrer Stimme verhalten haben, zum anderen ist es

relativ homogene Struktur auf. Sie spiegelt in etwa die Struktur der Wähler insgesamt wieder. Auffallend ist, daß die Wähler und Wählerinnen der SPD älter geworden sind. Der Anteil der Erst- und Jungwähler unter ihnen, der bei der letzten Landtagswahl bei 10,1 % lag, ist auf 6,7 % gesunken.

Wählerschaft der Parteien bei der Landtagswahl 1994 nach dem Alter
Anteile der Altersgruppen in Prozent



Veränderungen zur Landtagswahl 1990 in Prozentpunkten



Statistisches Landesamt SAARLAND SL180-182

bedeutend zu wissen, wie sich denn die Wählerschaft der einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und Altersgruppen zusammensetzt.

Bei der Betrachtung der Ergebnisse ist es wichtig, daß zur Interpretation die Daten über die Struktur der Wählerschaft insgesamt, die gültige Stimmen abgab, zum Vergleich herangezogen werden, da die Altersgruppen vom Bevölkerungsaufbau her uneinheitlich besetzt sind. Dieser Vergleich der altersmäßigen Zusammensetzung der Wähler einer Partei und der Altersgliederung der Gesamtwählerschaft ist zum anderen auch deshalb interessant, um zu sehen, ob eine Partei gleichmäßig das Interesse aller Wählerschichten oder nur bestimmter Altersgruppen weckt. Dadurch lassen sich Ungleichgewichte feststellen, welche die Parteien in ihre Überlegungen hinsichtlich der Gestaltung ihrer Programme bzw. ihrer Darstellung gegenüber den Wählern/-innen einbeziehen können.

Wie die Ergebnisse bezüglich der Altersstruktur der Wählerschaft der Parteien zeigen, weist die Wählerschaft der SPD im Vergleich zu anderen Parteien eine

Die Altersstruktur der CDU-Wählerschaft wird dagegen in hohem Maße von den älteren Bürgern und Bürgerinnen geprägt. 28,1 % von ihnen war im Alter zwischen 45 und 60 Jahre und 36,3 % über 60 Jahre. Das ist unter den nachgewiesenen Parteien der mit Abstand höchste Anteil in diesen Altersklassen. Zur Gruppe der 35- bis unter 45jährigen zählen 16,1 % der CDU-Wähler. Das ist von allen Parteien der niedrigste Wert, gleiches gilt auch für die 18- bis unter 25jährigen und die 25- bis unter 35jährigen mit 6,0 bzw. 13,5 %.

Die Grünen sind nach wie vor eine Partei, die überwiegend von jungen Leuten gewählt wird. 52,5 % ihrer Stimmen kommen von Bürgerinnen und Bürgern, die unter 35 Jahre alt sind. Im Parteienvergleich ist dies der mit Abstand höchste Anteil. Interessant ist die Steigerung des Anteils der Wählerschaft im fortgeschrittenen Alter zwischen 35 und 60 Jahren. In diese Gruppen gehören 40,7 % der Wähler der Grünen, ein Plus von 5,9 Prozentpunkten. Dies dürfte unter anderem dadurch bedingt sein, daß viele Stammwähler seit der letzten Landtagswahl in diese Altersklasse hineingewachsen sind.

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 245 - Saarbrücken II -
am 16. Oktober 1994

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stim
für d
eines/einer Wah
abgeor

Erstst

1	Müller, Jutta Sparkassenangestellte Völklingen Kurt-Schumacher-Str. 52	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands
2	Prof. Dr. Töpfer, Klaus Bundesminister Saarbrücken Lilienstraße 5	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
3	Baldauf, Manfred Rechtsanwalt verordneter Buchprüfer Völklingen Akazienweg 7	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
4	Dr. Fischer, Gerold Oberstudienrat Völklingen Kaiserstraße 30	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
5	Ehreich, Bernd Isolierteingewisse Bous Am Rolenberg 11	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
6	Müller, Carsten Ostenverarbeitungskaufmann Riegeleberg Obere Schulstraße 19	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
7	Müller, Lore Kfm. Angestellte Saarbrücken Neugrabenweg 28	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
8	Pilger, Heiko Techn. Angestellter Saarbrücken Schmollerstraße 9	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 246 Saarlouis
am 16. Oktober 1994

Sie haben

hier 1 Stim
für
eines/einer Wahlkreisabgeor

Erst

1	Schreiner, Ottmar Jurist Saarlouis Im Blumenfeld 20	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands
2	Altmaier, Peter Jurist Emsdorf Hofstr. 26	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
3	Konstroffer, Udo Geschäftsführer Saarwellingen Bahnhofstr. 163	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
4	Mahren, G. Sozialpädagoge Saarlouis Harsbergstr. 16	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
5	Lehmier, Alo. Kaufmann Dillingen Berliner Str. 3	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
6	Jochum, Irmgard Dipl.-Psychologin Saarbrücken Auf den Hütten 52	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
7	Weiss, Karl-Werner Polizeibeamter Saarbrücken Irgendhöhe 8	GRÜNE BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
8	Frank, Jürgen Kaufmann Saarbrücken Graf-Simon-Straße 2	REP DIE REPUBLIKANER
9	Steindorf, Harald Pfleger Saarbrücken Lilienstraße 23	PDS Partei des Demokratischen Sozialismus
10	Karrenbauer, Eva Fachlehrerin an berufsbildenden Schulen Mandelbachtal Rubenheimer Str. 16	GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther
11	Mailänder, Olf Student d. Betriebsv. Saarlouis Wallerfanger Str. 1	GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther

MUSTER

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 246 Saarlouis
am 16. Oktober 1994

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten

Erststimme

hier 1 Stim
für die Wahl
einer Landesliste
- maßgebende Stimme
Sitze insgesamt auf die
Zweitstimme

1	Lafontaine, Oskar Ministerpräsident Saarlouis Am Hügel 26	SPD Sozialdemokratische Union Deutschlands
2	Dr. med. Schreiner, Friedrich Medizin-Direktor a.D. Merzig Gutenbergsstr. 24	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
3	Amorosi, Stefan Meß- und Regelmechaniker Dillingen Gisinger Str. 8	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
4	Dr. med. Schreiner, Friedrich Medizin-Direktor a.D. Merzig Gutenbergsstr. 24	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
5	Amorosi, Stefan Meß- und Regelmechaniker Dillingen Gisinger Str. 8	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
6	Amorosi, Stefan Meß- und Regelmechaniker Dillingen Gisinger Str. 8	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
7	Amorosi, Stefan Meß- und Regelmechaniker Dillingen Gisinger Str. 8	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
8	Amorosi, Stefan Meß- und Regelmechaniker Dillingen Gisinger Str. 8	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
9	Amorosi, Stefan Meß- und Regelmechaniker Dillingen Gisinger Str. 8	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei
10	Amorosi, Stefan Meß- und Regelmechaniker Dillingen Gisinger Str. 8	F.D.P./DPS Freie Demokratische Partei

Tabellenteil

1. Altersstruktur der Wahlberechtigten *) und Wähler bei den Landtagswahlen 1994 und 1990

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Wahl- jahr	Wahlberechtigte			Wähler			Wahlbeteiligung (Wähler von 100 Wahlber.)		
		Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
18 - 21	1994	3,1	3,1	3,1	2,8	2,6	2,7	72,4	68,0	70,1
	1990	3,1	2,9	3,0	2,8	2,6	2,7	74,0	71,5	72,7
21 - 25	1994	5,5	4,7	5,1	4,9	4,2	4,5	71,9	70,8	71,4
	1990	8,1	7,1	7,6	7,0	6,2	6,6	70,9	70,3	70,6
25 - 30	1994	10,7	9,1	9,8	9,8	8,4	9,1	75,5	74,5	75,0
	1990	11,2	9,8	10,5	9,8	8,8	9,3	71,9	71,8	71,9
30 - 35	1994	11,6	10,5	11,0	11,1	10,2	10,6	78,2	78,0	78,1
	1990	11,0	9,2	10,1	10,2	8,6	9,4	76,1	75,2	75,7
35 - 40	1994	10,9	9,0	9,9	10,6	8,7	9,6	79,3	78,0	78,7
	1990	10,2	8,8	9,5	9,9	8,8	9,4	79,7	80,4	80,0
40 - 45	1994	9,8	8,6	9,2	9,6	8,8	9,2	80,4	82,4	81,4
	1990	8,1	7,3	7,7	8,3	7,5	7,9	83,2	82,3	82,7
45 - 50	1994	7,3	6,8	7,0	7,3	6,8	7,1	82,4	81,5	82,0
	1990	7,5	7,0	7,2	7,7	7,2	7,4	84,0	82,8	83,4
50 - 60	1994	18,0	17,6	17,8	19,2	18,8	19,0	87,0	86,5	86,7
	1990	19,3	17,6	18,4	20,8	19,1	19,9	88,0	86,8	87,4
60 - 70	1994	14,6	14,8	14,7	15,9	16,1	16,0	89,1	87,3	88,2
	1990	13,4	15,4	14,5	15,0	16,8	15,9	91,3	87,3	89,0
70 und mehr	1994	8,5	15,7	12,3	8,9	15,4	12,3	85,6	79,2	81,3
	1990	8,0	14,7	11,5	8,5	14,4	11,6	86,6	78,5	81,2
Insgesamt	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	81,8	80,7	81,2
	1990	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	81,9	80,3	81,0

*) Ohne Wahlschein.

2. Wähler und Nichtwähler bei den Landtagswahlen 1994 und 1990
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahre	Von 100 Wahlberechtigten insgesamt waren					
	Urnenwähler 1)		Briefwähler 2)		Nichtwähler 3)	
	1994	1990	1994	1990	1994	1990

M ä n n e r

18 - 21	65,7	69,4	9,2	6,3	25,1	24,3
21 - 25	65,2	65,7	9,4	7,4	25,4	26,9
25 - 30	67,8	66,1	10,1	8,1	22,1	25,8
30 - 35	70,6	70,4	9,7	7,5	19,6	22,1
35 - 40	70,4	75,0	11,1	5,9	18,4	19,1
40 - 45	69,9	75,9	13,1	8,7	17,0	15,4
45 - 50	69,8	76,5	15,2	9,0	14,9	14,5
50 - 60	75,0	81,2	13,8	7,8	11,2	11,1
60 - 70	77,4	81,4	13,1	10,9	9,5	7,7
70 und mehr	65,8	70,0	23,1	19,2	11,1	10,8
Insgesamt	71,1	74,4	13,2	9,1	15,8	16,5

F r a u e n

18 - 21	62,3	67,5	8,4	5,6	29,3	26,9
21 - 25	62,4	65,0	11,9	7,5	25,7	27,5
25 - 30	66,4	66,2	10,9	7,7	22,7	26,0
30 - 35	70,1	69,9	10,1	7,0	19,8	23,0
35 - 40	67,3	74,7	13,7	7,0	19,0	18,3
40 - 45	70,2	75,4	14,8	8,3	15,0	16,2
45 - 50	70,1	76,7	14,0	7,4	15,9	15,9
50 - 60	75,2	79,7	13,1	8,2	11,8	12,1
60 - 70	75,3	77,2	13,7	11,5	10,9	11,3
70 und mehr	57,6	59,6	27,3	24,0	15,1	16,3
Insgesamt	68,3	71,5	15,4	11,0	16,3	17,5

I n s g e s a m t

18 - 21	63,9	68,4	8,8	5,9	27,3	25,7
21 - 25	63,8	65,3	10,6	7,4	25,6	27,2
25 - 30	67,1	66,2	10,5	7,9	22,4	25,9
30 - 35	70,4	70,2	9,9	7,3	19,7	22,6
35 - 40	68,9	74,9	12,4	6,4	18,7	18,7
40 - 45	70,0	75,7	13,9	8,5	16,0	15,8
45 - 50	70,0	76,6	14,6	8,2	15,4	15,3
50 - 60	75,1	80,4	13,4	8,0	11,5	11,6
60 - 70	76,3	79,1	13,4	11,2	10,2	9,7
70 und mehr	60,2	62,9	26,0	22,5	13,8	14,6
Insgesamt	69,6	72,8	14,3	10,1	16,1	17,0

1) Wähler mit Stimmvermerk im Wählerverzeichnis.

2) Wahlberechtigte mit Wahlscheinvermerk.

3) Wahlberechtigte ohne Stimm- und Wahlscheinvermerk.

3. Inhaber von Wahlscheinen nach Altersgruppen und Geschlecht bei den Landtagswahlen 1994 und 1990

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Wahl- jahr	Von 100 Wahlberechtigten der Altersgruppe waren Inhaber von Wahlscheinen			Von 100 Inhabern der Wahlscheine waren Männer bzw. Frauen			Von 100 Inhabern von Wahlscheinen gehörten ... zur nebenstehenden Altersgruppe		
		Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
18 - 21	1994	9,2	8,4	8,8	50,4	49,6	100,0	2,1	1,6	1,8
	1990	6,3	5,6	5,9	51,3	48,8	100,0	2,1	1,4	1,7
21 - 25	1994	9,4	11,9	10,6	44,8	55,2	100,0	3,8	3,5	3,6
	1990	7,4	7,5	7,4	50,0	50,0	100,0	6,4	4,7	5,4
25 - 30	1994	10,1	10,9	10,5	49,6	50,4	100,0	7,9	6,1	6,9
	1990	8,1	7,7	7,9	51,6	48,4	100,0	9,8	6,7	8,0
30 - 35	1994	9,7	10,1	9,9	49,1	50,9	100,0	8,2	6,5	7,3
	1990	7,5	7,0	7,3	53,3	46,7	100,0	8,9	5,6	7,0
35 - 40	1994	11,1	13,7	12,4	46,6	53,4	100,0	9,0	7,9	8,4
	1990	5,9	7,0	6,4	46,0	54,0	100,0	6,3	5,4	5,8
40 - 45	1994	13,1	14,8	13,9	47,5	52,5	100,0	9,8	8,2	8,9
	1990	8,7	8,3	8,5	51,0	49,0	100,0	7,7	5,4	6,4
45 - 50	1994	15,2	14,0	14,6	52,0	48,0	100,0	8,6	6,0	7,2
	1990	9,0	7,4	8,2	54,2	45,8	100,0	7,4	4,5	5,7
50 - 60	1994	13,8	13,1	13,4	49,9	50,1	100,0	19,1	14,6	16,5
	1990	7,8	8,2	8,0	48,1	51,9	100,0	16,2	12,7	14,1
60 - 70	1994	13,1	13,7	13,4	45,8	54,2	100,0	14,5	13,0	13,7
	1990	10,9	11,5	11,2	42,1	57,9	100,0	16,3	16,2	16,2
70 und mehr	1994	23,1	27,3	26,0	28,3	71,7	100,0	16,9	32,6	25,8
	1990	19,2	24,0	22,5	26,8	73,2	100,0	19,0	37,5	29,7
Insgesamt	1994	13,2	15,4	14,3	43,2	56,8	100,0	100,0	100,0	100,0
	1990	9,1	11,0	10,1	42,0	58,0	100,0	100,0	100,0	100,0

4. Die abgegebenen Stimmen der Männer und Frauen nach Wahlvorschlägen und dem Alter der Wähler bei den Landtagswahlen 1994 und 1990

Altersgruppe	Wahljahr	Wahlberechtigtenanteile 1)	Wahlbeteiligt. (abgebene Stimmen)	Un-gültige Stimmen	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf				
					SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
M ä n n e r									
18 bis unter 25	1994	8,6	72,1	1,5	47,8	32,8	2,3	9,6	7,5
	1990	11,2	71,8	0,6	59,3	25,8	4,3	5,8	4,8
25 bis unter 35	1994	22,3	76,9	0,8	59,6	25,1	1,2	8,9	5,3
	1990	22,2	74,0	0,9	65,1	22,1	4,1	4,1	4,6
35 bis unter 45	1994	20,7	79,8	0,7	56,3	30,7	1,6	6,2	5,3
	1990	18,3	81,2	0,7	59,1	26,6	5,6	3,0	5,7
45 bis unter 60	1994	25,3	85,7	1,3	52,2	38,5	2,1	2,8	4,5
	1990	26,8	86,9	0,9	54,5	33,0	6,1	1,1	5,3
60 und mehr	1994	23,1	87,8	1,4	45,8	45,8	2,0	1,2	5,2
	1990	21,4	89,6	1,1	47,2	40,7	5,3	0,4	6,4
Z u s a m m e n	1994	100,0	81,8	1,1	52,6	35,5	1,8	4,9	5,2
	1990	100,0	81,9	0,9	56,2	30,7	5,3	2,4	5,4
F r a u e n									
18 bis unter 25	1994	7,8	69,7	1,4	49,4	28,9	1,0	13,7	7,1
	1990	10,1	70,6	1,4	62,4	23,5	4,5	6,2	3,3
25 bis unter 35	1994	19,6	76,4	1,1	59,2	25,1	1,5	9,8	4,4
	1990	19,1	73,4	0,9	64,6	23,1	3,2	5,4	3,6
35 bis unter 45	1994	17,6	80,1	1,2	53,7	32,5	1,6	7,6	4,6
	1990	16,1	81,2	0,8	59,4	28,8	5,6	3,3	2,8
45 bis unter 60	1994	24,4	85,1	1,2	50,4	40,9	1,8	3,2	3,8
	1990	24,6	85,7	1,4	55,9	35,0	5,8	1,2	2,1
60 und mehr	1994	30,6	83,1	1,8	45,1	48,8	1,9	1,2	3,0
	1990	30,1	83,0	1,2	47,6	44,2	5,3	0,7	2,3
Z u s a m m e n	1994	100,0	80,7	1,4	50,9	38,1	1,7	5,3	4,0
	1990	100,0	80,3	1,1	56,0	33,8	5,0	2,6	2,6
I n s g e s a m t									
18 bis unter 25	1994	8,2	70,9	1,5	48,6	30,9	1,7	11,6	7,3
	1990	10,6	71,2	1,0	60,8	24,7	4,4	6,0	4,0
25 bis unter 35	1994	20,9	76,7	0,9	59,4	25,1	1,3	9,3	4,9
	1990	20,5	73,7	0,9	64,9	22,6	3,7	4,7	4,1
35 bis unter 45	1994	19,1	80,0	0,9	55,0	31,5	1,6	6,9	5,0
	1990	17,2	81,2	0,7	59,2	27,7	5,6	3,2	4,3
45 bis unter 60	1994	24,8	85,4	1,3	51,2	39,7	1,9	3,0	4,1
	1990	25,7	86,3	1,2	55,2	34,0	6,0	1,2	3,7
60 und mehr	1994	27,0	85,0	1,7	45,4	47,5	2,0	1,2	3,9
	1990	26,0	85,5	1,2	47,4	42,8	5,3	0,6	3,9
Z u s a m m e n	1994	100,0	81,2	1,3	51,7	36,9	1,7	5,1	4,6
	1990	100,0	81,0	1,0	56,1	32,3	5,1	2,5	4,0
Von 100 Wahlberechtigten bzw. Wählern waren									
Männer	1994	47,6	48,0	42,5	48,9	46,2	49,7	46,1	54,5
	1990	47,2	47,7	41,6	47,8	45,4	48,7	45,6	65,3
Frauen	1994	52,4	52,0	57,5	51,1	53,8	50,3	53,9	45,5
	1990	52,8	52,3	58,4	52,2	54,6	51,3	54,4	34,7

1) Wahlberechtigte ohne Wahlschein.

5. Alter und Geschlecht der Wählerschaft der Parteien bei den Landtagswahlen 1994 und 1990

Altersgruppe	Wahl- jahr	Gültige Stimmen	Von 100 gültigen Stimmen der ... ent- fielen auf die vorstehende Altersgruppe					
			SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	Sonstige
M ä n n e r								
18 bis unter 25	1994	7,6	6,9	7,0	9,8	14,9	11,3	10,5
	1990	9,8	10,4	8,3	8,0	24,2	9,7	2,4
25 bis unter 35	1994	21,0	23,8	14,8	13,5	38,2	19,6	22,9
	1990	20,1	23,3	14,4	15,6	35,0	16,1	21,8
35 bis unter 45	1994	20,3	21,7	17,5	18,2	25,6	19,3	21,5
	1990	18,2	19,1	15,7	19,5	23,2	18,8	21,8
45 bis unter 60	1994	26,4	26,2	28,7	30,9	15,1	22,1	23,1
	1990	28,5	27,6	30,6	33,1	13,4	27,6	28,2
60 und mehr	1994	24,7	21,5	31,9	27,6	6,3	27,6	22,0
	1990	23,4	19,6	31,0	23,7	4,2	27,7	25,8
Z u s a m m e n	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1990	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
F r a u e n								
18 bis unter 25	1994	6,8	6,6	5,1	4,0	17,5	13,6	11,5
	1990	8,8	9,8	6,1	7,9	21,4	11,6	9,0
25 bis unter 35	1994	18,7	21,7	12,3	16,5	34,5	16,1	21,5
	1990	17,5	20,2	12,0	11,2	36,6	20,9	34,2
35 bis unter 45	1994	17,5	18,5	14,9	16,2	25,3	19,5	20,3
	1990	16,4	17,4	14,0	18,3	21,2	17,2	18,0
45 bis unter 60	1994	25,7	25,5	27,6	27,0	15,5	28,0	23,2
	1990	26,2	26,1	27,2	30,1	12,1	20,6	20,7
60 und mehr	1994	31,4	27,8	40,1	36,3	7,2	22,9	23,5
	1990	31,1	26,4	40,7	32,4	8,6	29,7	18,0
Z u s a m m e n	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1990	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
I n s g e s a m t								
18 bis unter 25	1994	7,2	6,7	6,0	6,9	16,3	11,9	11,1
	1990	9,3	10,1	7,1	8,0	22,7	10,3	5,5
25 bis unter 35	1994	19,8	22,7	13,5	15,0	36,2	18,8	22,1
	1990	18,7	21,7	13,1	13,4	35,9	17,7	27,7
35 bis unter 45	1994	18,8	20,0	16,1	17,2	25,4	19,4	20,8
	1990	17,3	18,2	14,8	18,9	22,1	18,3	20,0
45 bis unter 60	1994	26,1	25,8	28,1	28,9	15,3	23,5	23,1
	1990	27,3	26,8	28,7	31,6	12,7	25,4	24,7
60 und mehr	1994	28,2	24,7	36,3	32,0	6,8	26,5	22,8
	1990	27,4	23,2	36,3	28,1	6,6	28,4	22,1
Z u s a m m e n	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1990	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Teil 2:

Endgültige Wahlergebnisse

Wahl zum 13. Deutschen Bundestag

Vorbemerkungen

Die Wahl zum 13. Deutschen Bundestag fand auf Anordnung des Bundespräsidenten vom 12.02.1994 am 16.10.1994 statt.

Rechtsgrundlage

Bei der Bundestagswahl am 16.10.1994 waren in 328 Wahlkreisen insgesamt 656 Abgeordnete zu wählen.

Die Rechtsgrundlagen sind:

1. Das Bundeswahlgesetz (BWG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.07.1993 (BGBl. I S. 1288), geändert am 28. Januar 1994 (BGBl. I S. 142)
2. Die Bundeswahlordnung (BWO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.03.1994 (BGBl. I S. 495).

Wahlberechtigung, Wählbarkeit

§ 12 des Bundeswahlgesetzes bestimmt:

"(1) Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag

1. das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben,
2. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben und sich sonst gewöhnlich aufhalten,
3. nicht nach § 13 vom Wahlrecht ausgeschlossen sind".

§ 15 des Bundeswahlgesetzes legt fest:

"(1) wählbar ist, wer am Wahltag

1. seit mindestens einem Jahr Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist und
2. das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat".

Wahlsystemberechnung der Sitze

Im Grundgesetz wird die Regelung des Wahlsystems dem Wahlgesetz überlassen. Für die Bundestagswahl sieht das Wahlgesetz ein Verhältniswahlsystem mit Elementen der Mehrheitswahl vor. Im Rahmen der Verhältniswahl reichen die Parteien ihre Wahlvorschläge als Listen ein, auf denen die Wahlbewerber/-innen benannt sind. Die Zuteilung der Sitze bei Listenwahl erfolgt entweder im Verhältnis der für sie abgegebenen Stimmen, oder die einzelnen Listen erhalten für eine vorher bestimmte Zahl gewonnener Stimmen einen Sitz.

Dagegen fußt das Mehrheitswahlsystem auf der Persönlichkeitswahl, wobei jede Partei für jeden Wahlkreis eine Bewerberin oder einen Bewerber benennen kann. Gewählt ist dann diejenige Person, die die meisten (relativ oder absolut) gültigen Stimmen auf sich vereinigt.

Seit 1957 werden aber nicht alle Parteien bei der Sitzverteilung berücksichtigt. Über eine Sperrklausel (§ 6 Abs. 6 BWG) finden nur solche Parteien Berücksichtigung, die mindestens 5 % der im Wahlgebiet abgegebenen gültigen Zweitstimmen oder mindestens drei Wahlkreissitze erhalten haben. Parteien nationaler Minderheiten sind hiervon ausgenommen.

Die Verteilung der Sitze erfolgt seit 1987 nach dem Wahlsystem Niemeyer (§ 6 BWG). Das von dem Marburger Professor Niemeyer entwickelte Berechnungssystem beruht darauf, daß für jede Partei, die nicht unter die Sperrklausel fällt, die Gesamtzahl der Abgeordnetensitze mit ihrer Stimmenzahl vervielfacht wird und das Produkt durch die Gesamtzahl der Stimmen aller zu berücksichtigenden Parteien geteilt wird. Jede Partei erhält zunächst so viele Sitze wie ganze Zahlen sich aus dieser Proportion ergeben. Verbleibende Restsitze werden in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile an die Parteien vergeben. Die so ermittelten Abgeordnetenzahlen für jede Partei werden nach dem gleichen Verfahren auf die einzelnen Länder verteilt. Die über die Erststimmen gewonnenen Sitze in den Wahlkreisen sind von den bisher berechneten Abgeordnetenmandaten abzuziehen. Die verbleibenden Sitze werden aus der Landesliste in der dort festgelegten Reihenfolge besetzt.

Wahltermine

Bundestagswahlen

14.08.1949 (ohne Saarland)

06.09.1953 (ohne Saarland)

15.09.1957

17.09.1961

19.09.1965

28.09.1969

19.11.1972

03.10.1976

05.10.1980

06.03.1983

25.01.1987

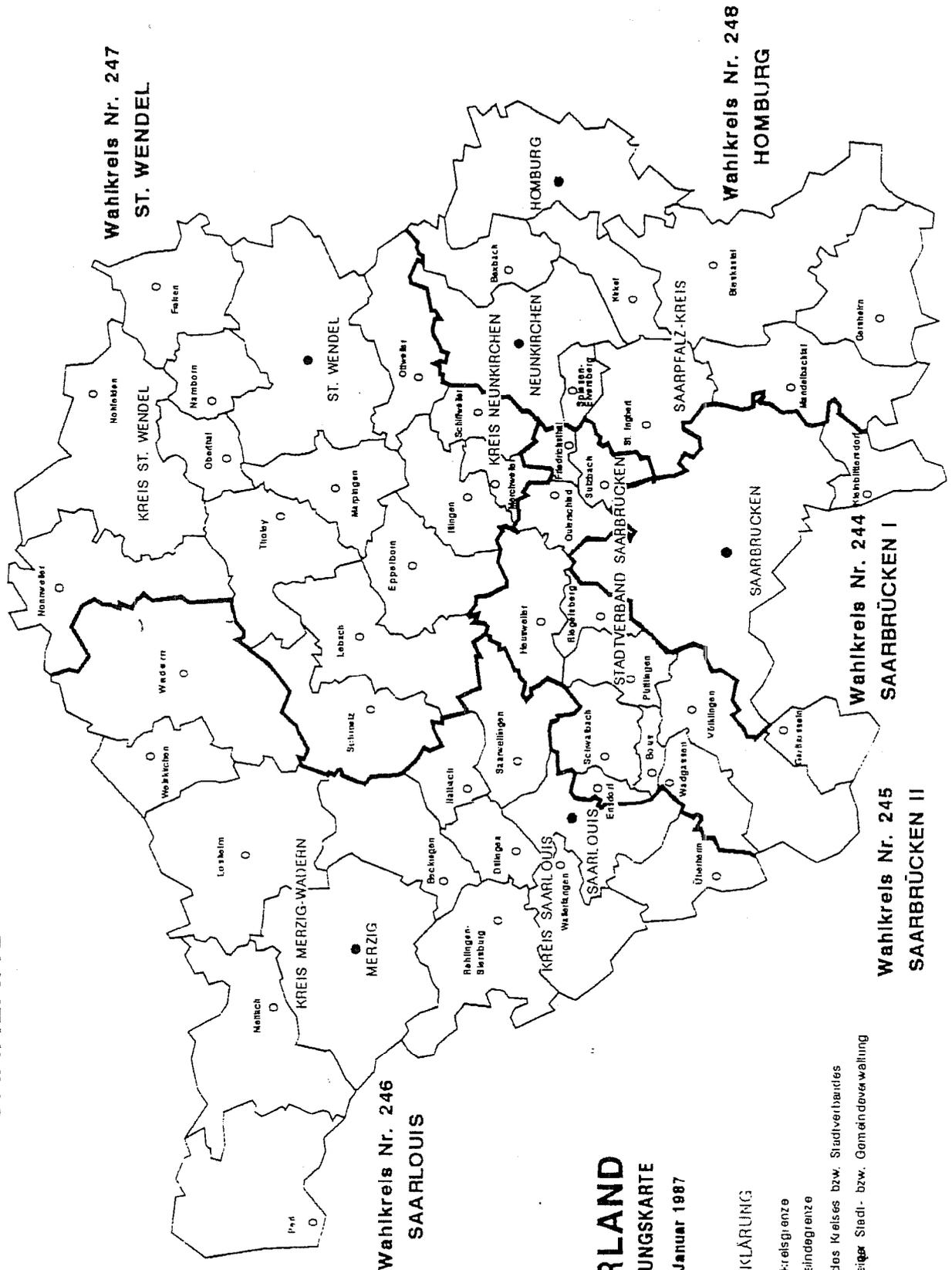
02.12.1990

16.10.1994

Wahlkreisbeschreibung der Saarländischen Bundestagswahlkreise

Wahlkreis Gemeinden	Wahlkreis Gemeinden
<p>Nr. 244 Saarbrücken I</p> <p>Saarbrücken, Landeshauptstadt Kleinblittersdorf</p> <p>Nr. 245 Saarbrücken II</p> <p>Friedrichsthal, Stadt Großrosseln Heusweiler Püttlingen, Stadt Quierschied Riegelsberg Sulzbach/Saar, Stadt Völklingen, Stadt Schwalbach/Saar Wadgassen Bous Ensdorf</p> <p>Nr. 246 Saarlouis</p> <p>Beckingen Losheim Merzig, Kreisstadt Mettlach Perl Wadern, Stadt Weiskirchen Dillingen/Saar, Stadt Nalbach Rehlingen – Siersburg Saarlouis, Kreisstadt Saarwellingen Überherrn Wallerfangen</p>	<p>Nr. 247 St. Wendel</p> <p>Freisen Marpingen Namborn Nohfelden Nonnweiler Oberthal St. Wendel, Kreisstadt Tholey Eppelborn Illingen Merchweiler Ottweiler, Stadt Schiffweiler Lebach, Stadt Schmelz</p> <p>Nr. 248 Homburg</p> <p>Bexbach, Stadt Blieskastel, Stadt Gersheim Homburg, Kreisstadt Kirkel Mandelbachtal St. Ingbert, Stadt Neunkirchen/Saar, Kreisstadt Spiesen-Elversberg</p>

Bundestagswahlkreise im SAARLAND



SAARLAND VERWALTUNGSKARTE

Stand: 1. Januar 1987

ZEICHENERKLÄRUNG

- Wahlkreisgrenze
- - - Gemeindegrenze
- Sitz des Kreises bzw. Stadtverbandes
- Sitz einer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung

Wahl zum 11. Saarländischen Landtag

Vorbemerkung

Der Landtag des Saarlandes hat in der Sitzung vom 18. August 1994 seine Auflösung mit der nach Art. 69 SVerf erforderlichen Mehrheit von zwei Dritteln seiner Mitglieder beschlossen.

Daraufhin hat die Regierung des Saarlandes durch Beschluß des Ministerrates als Tag der Wahl zum 11. Landtag des Saarlandes den 16. Oktober 1994 bestimmt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Landtagswahl, in der 51 Abgeordnete zu wählen waren, waren folgende Gesetze:

- Landtagswahlgesetz - LWG - vom 19.10.1988 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1313)
- Landeswahlordnung - LWO - vom 23.6.1989 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1033)
- Bekanntmachung des Landtagspräsidenten gem. Art. 67 Abs. 1 Satz 5 SVerf. vom 18. August 1994 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1198)
- Bekanntmachung des Tages der Wahl zum 11. Landtag des Saarlandes vom 19. August 1994 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1198)
- Verordnung über die gleichzeitige Durchführung der Landtagswahl mit der Bundestagswahl - GIWLVO - vom 19. August 1994 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1199)

Wahlberechtigung und Wählbarkeit

Nach § 8 LWG waren wahlberechtigt alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag

1. das achtzehnte Lebensjahr vollendet hatten und
2. seit mindestens drei Monaten im Saarland wohnten oder sich sonst gewöhnlich aufhielten. Bei Inhabern mehrerer Wohnungen war der Ort der Hauptwohnung maßgebend.

Wählbar war nach § 11 LWG jeder Wahlberechtigte.

Sitzverteilung

§ 36 LWG bestimmt, daß zur Landtagswahl das Sitzverteilungsverfahren nach d'Hondt angewandt wird. U. a. sieht § 36 LWG vor:

1. Bei der Verteilung der Sitze werden nur die Wahlvorschläge berücksichtigt, die mindestens fünf vom Hundert der im Wahlgebiet abgegebenen Stimmen erhalten haben.

2. Die 51 Landtagssitze werden auf die nach Abs. 1 zu berücksichtigenden Wahlvorschläge unter Zugrundelegung der für sie abgegebenen Stimmen nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt verteilt. Zu diesem Zweck werden die für die einzelnen Wahlvorschläge ermittelten Gesamtstimmenzahlen so lange nacheinander durch 1, 2, 3 usw. geteilt, bis soviel Höchstzahlen ermittelt sind, wie Sitze zu verteilen sind. Über die Zuteilung des letzten Sitzes entscheidet bei gleichen Höchstzahlen das vom Landeswahlleiter zu ziehende Los.
3. Die einer Partei oder Wählergruppe nach Abs. 2 Satz 1 zustehenden Sitze werden auf ihre Kreiswahlvorschläge und ihren Landeswahlvorschlag wie folgt verteilt:
 - Die in den Wahlkreisen zu vergebenden 41 Sitze werden auf die Kreiswahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen unter Zugrundelegung der für sie in den Wahlkreisen abgegebenen Stimmen nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt verteilt. Zu diesem Zweck werden die für die einzelnen Parteien und Wählergruppen in den einzelnen Wahlkreisen ermittelten Stimmenzahlen nach Wahlkreisen geordnet einander gegenübergestellt und durch 1, 2, 3 usw. so lange geteilt, bis 41 Höchstzahlen errechnet sind. Abs. 2 Satz 3 findet entsprechende Anwendung.
 - Erreicht eine Partei oder eine Wählergruppe über ihre Kreiswahlvorschläge die ihr nach Abs. 2 Satz 1 zustehende Anzahl von Sitzen nicht, so werden ihr die restlichen Sitze über ihren Landeswahlvorschlag zugeteilt.

Wahlkreise und Wahlbezirke

Nach § 3 LWG ist das Wahlgebiet in drei Wahlkreise eingeteilt, und zwar:

1. in den Wahlkreis Saarbrücken mit dem Stadtverband Saarbrücken,
2. in den Wahlkreis Saarlouis mit den Landkreisen Saarlouis und Merzig-Wadern,
3. in den Wahlkreis Neunkirchen mit den Landkreisen Neunkirchen, St. Wendel und Saarpfalz.

Wahlstatistik

Neben der Ermittlung der vorläufigen und endgültigen Wahlergebnisse erstellt das Statistische Landesamt für ausgewählte Wahlbezirke im Einvernehmen mit dem Landeswahlleiter Statistiken über die Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wähler unter Berücksichtigung der Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge (§ 47 LWG). Die Trennung der Wahl nach Altersgruppen und Geschlechtern ist nur zulässig, wenn die Stimmabgabe der einzelnen Wähler dadurch nicht erkennbar wird. Ausgewertet werden die Wählerverzeichnis und die gültigen und ungültigen Stimmzettel (§ 67 LWO).

Wahltermine

Landtagswahlen

05.10.1947

30.11.1952

18.12.1955

04.12.1960

27.06.1965

16.06.1970

04.05.1975

27.04.1980

10.03.1985

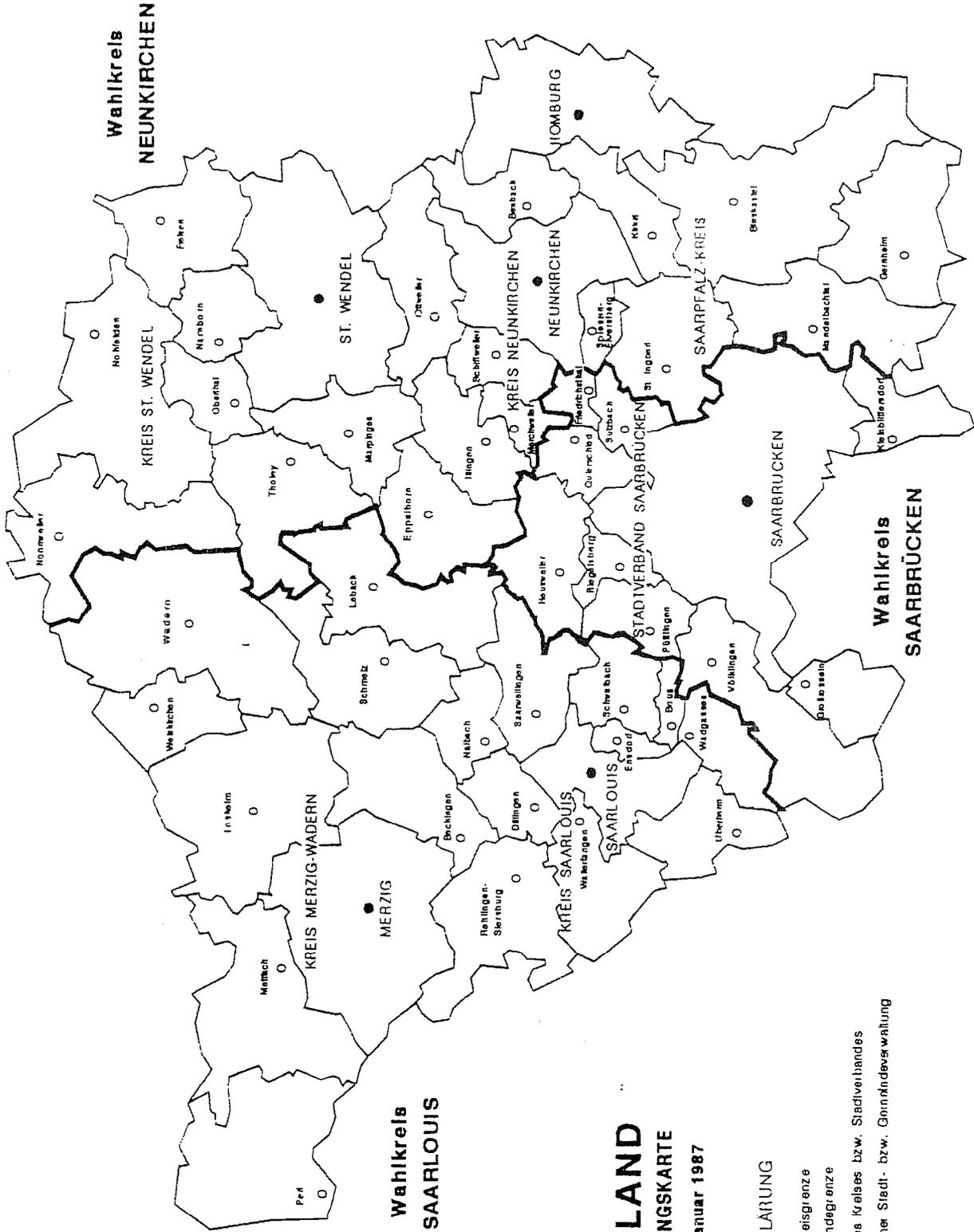
28.01.1990

16.10.1994

Wahlkreisbeschreibung der Saarländischen Landtagswahlkreise

Wahlkreise	STADTVERBAND Landkreise	Gemeinde
Landtagswahlkreis SAARBRÜCKEN	STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	Saarbrücken, Landeshauptstadt Friedrichsthal, Stadt Großrosseln Heusweiler Kleinblittersdorf Püttlingen, Stadt Quierschied Riegelsberg Sulzbach/Saar, Stadt Völklingen, Stadt
Landtagswahlkreis SAARLOUIS	Landkreis Merzig-Wadern Landkreis Saarlouis	Beckingen Losheim Merzig, Kreisstadt Mettlach Perl Wadern, Stadt Weiskirchen Dillingen/Saar, Stadt Lebach, Stadt Nalbach Rehlingen-Siersburg Saarlouis, Kreisstadt Saarwellingen Schmelz Schwalbach Überherrn Wadgassen Wallerfangen Bous Ensdorf
Landtagswahlkreis NEUNKIRCHEN	Landkreis Neunkirchen Saarpfalz-Kreis Landkreis St. Wendel	Eppelborn Illingen Merchweiler Neunkirchen/Saar, Kreisstadt Ottweiler, Stadt Schiffweiler Spiesen-Elversberg Bexbach, Stadt Blieskastel, Stadt Gersheim Homburg, Kreisstadt Kirkel Mandelbachtal St. Ingbert, Stadt Freisen Marpingen Namborn Nohfelden Nonnweiler Oberthal St. Wendel, Kreisstadt Tholey

Landtagswahlkreise im SAARLAND



Wahlkreise
SAARLOUIS

SAARLAND VERWALTUNGSKARTE

Stand: 1. Januar 1987

ZEICHENERKLÄRUNG

- Wahlkreisgrenze
- Gemeindegrenze
- Sitz des Kreises bzw. Stadivertandes
- Sitz einer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung

Tabellenteil

1. Bundestagswahlen 1957 bis 1994 im Saarland mit Vergleichszahlen des Bundes

Wahl- jahr	Zahl %	Wahl- berech- tigte	Abge- gebene Stimmen	Gültige Stimmen	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
					SPD	CDU/CSU ¹⁾	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
S a a r l a n d									
1994	Zahl %	838 131	699 992 83,5	674 800 96,4	329 287 48,8	250 978 37,2	29 334 4,3	39 013 5,8	26 188 3,9
1990	Zahl %	848 363	721 699 85,1	711 198 98,5	363 933 51,2	271 310 38,1	42 459 6,0	16 118 2,3	17 378 2,4
1987	Zahl %	847 217	739 701 87,3	726 836 98,3	316 502 43,5	299 329 41,2	49 823 6,9	51 384 7,1	9 798 1,4
1983	Zahl %	841 073	761 886 90,6	752 188 98,7	329 436 43,8	336 999 44,8	44 934 6,0	35 789 4,8	5 030 0,7
1980	Zahl %	829 768	752 025 90,6	741 422 98,6	358 040 48,3	313 709 42,3	57 598 7,8	7 829 1,1	4 246 0,6
1976	Zahl %	811 322	753 786 92,9	746 315 99,0	344 187 46,1	344 850 46,2	49 299 6,6	-	7 979 1,1
1972	Zahl %	797 605	740 910 92,9	729 912 98,5	349 801 47,9	316 955 43,4	51 762 7,1	-	11 394 1,6
1969	Zahl %	734 096	653 882 89,1	634 885 97,1	253 485 39,9	292 986 46,1	42 254 6,7	-	46 160 7,3
1965	Zahl %	736 267	656 496 89,2	630 531 96,0	250 797 39,8	295 257 46,8	54 118 8,6	-	30 359 4,8
1961	Zahl %	714 512	626 817 87,7	579 609 92,5	194 003 33,5	284 255 49,1	74 893 12,9	-	26 458 4,6
1957	Zahl %	660 853	590 210 89,3	551 666 93,5	138 437 25,1	300 974 54,6	100 137 18,2	-	12 118 2,2
B u n d e s g e b i e t ²⁾									
1994	Zahl %	60 452 009	47 737 999 79,0	47 105 174 98,7	17 140 354 36,4	19 517 156 41,4	3 258 407 6,9	3 424 315 7,3	3 764 942 8,0
1990	Zahl %	60 436 560	46 995 915 77,8	46 455 772 98,9	15 545 366 33,5	20 358 096 43,8	5 123 233 11,0	1 788 200 3,8	3 640 877 7,8
1987	Zahl %	45 327 982	38 225 294 84,3	37 867 319 99,1	14 025 763 37,0	16 761 572 44,3	3 440 911 9,1	3 126 256 8,3	512 817 1,4
1983	Zahl %	44 088 935	39 279 529 89,1	38 940 687 99,1	14 865 807 38,2	18 998 545 48,8	2 706 942 7,0	2 167 431 5,6	201 962 0,5
1980	Zahl %	43 231 741	38 292 176 88,6	37 938 981 99,1	16 260 677 42,9	16 897 659 44,5	4 030 999 10,6	569 589 1,5	180 057 0,5
1976	Zahl %	42 058 015	38 165 753 90,7	37 822 500 99,1	16 099 019 42,6	18 394 801 48,6	2 995 085 7,9	-	333 595 0,9
1972	Zahl %	41 446 302	37 761 589 91,1	37 459 750 99,2	17 175 169 45,8	16 806 020 44,9	3 129 982 8,4	-	348 579 0,9
1969	Zahl %	38 677 235	33 523 064 86,7	32 966 024 98,3	14 065 716 42,7	15 195 187 46,1	1 903 422 5,8	-	1 801 699 5,5
1965	Zahl %	38 510 395	33 416 207 86,8	32 620 442 97,6	12 813 186 39,3	15 524 068 47,6	3 096 739 9,5	-	1 186 449 3,6
1961	Zahl %	37 440 715	32 849 624 87,7	31 550 901 96,0	11 427 355 36,2	14 298 372 45,3	4 028 766 12,8	-	1 796 408 5,7
1957	Zahl %	35 400 923	31 072 894 87,8	29 905 428 96,2	9 495 571 31,8	15 008 399 50,2	2 307 135 7,7	-	3 094 323 10,3

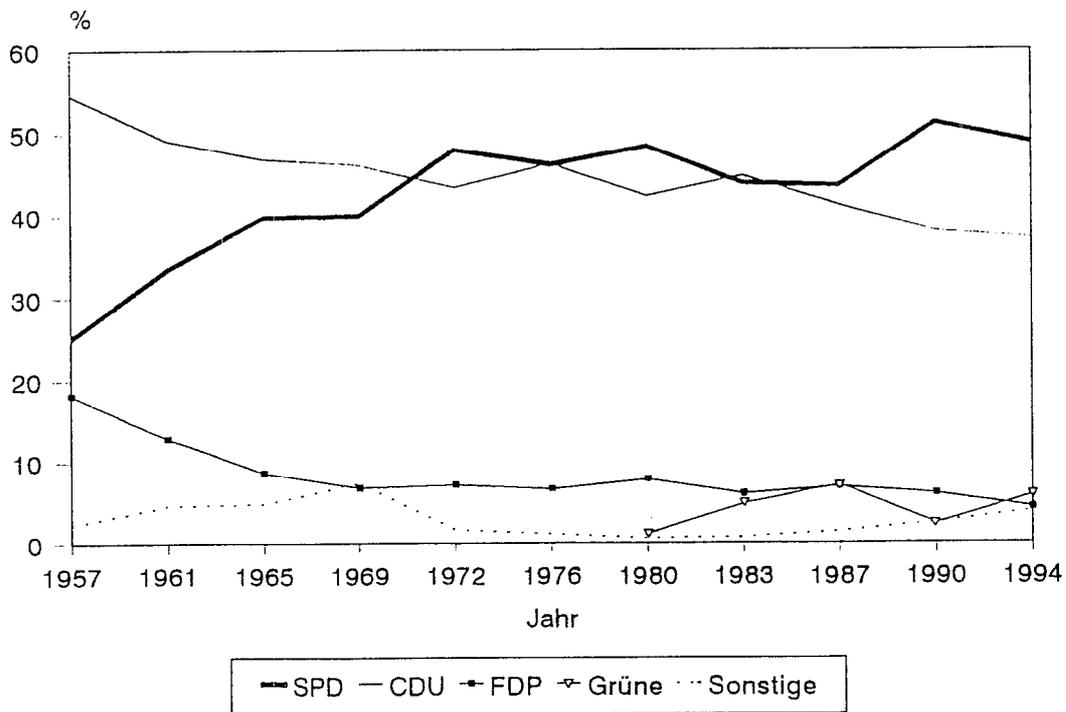
1) CSU nur in Bayern, im Saarland auch bei der Bundestagswahl 1957 (21,3 %).

2) Bis zur Bundestagswahl 1987 ohne die Ergebnisse von Berlin (West) und der Bundesländer der ehemaligen DDR.

2. Verteilung der Bundestagssitze 1957 bis 1994 im Saarland

Jahr	Zahl der Sitze	Davon				
		SPD	CDU	CSU/CVP	F.D.P.	GRÜNE
1994	9	5	4	-	-	-
1990	11	6	4	-	1	-
1987	10	4	4	-	1	1
1983	8	4	4	-	-	-
1980	8	4	4	-	-	-
1976	8	4	4	-	-	-
1972	8	4	4	-	-	-
1969	8	4	4	-	-	-
1965	8	4	4	-	-	-
1961	9	3	5	-	1	-
1957	8	2	3	2	1	-

Bundestagswahlen 1957 - 1994 im Saarland
Stimmenanteile der Parteien in Prozent

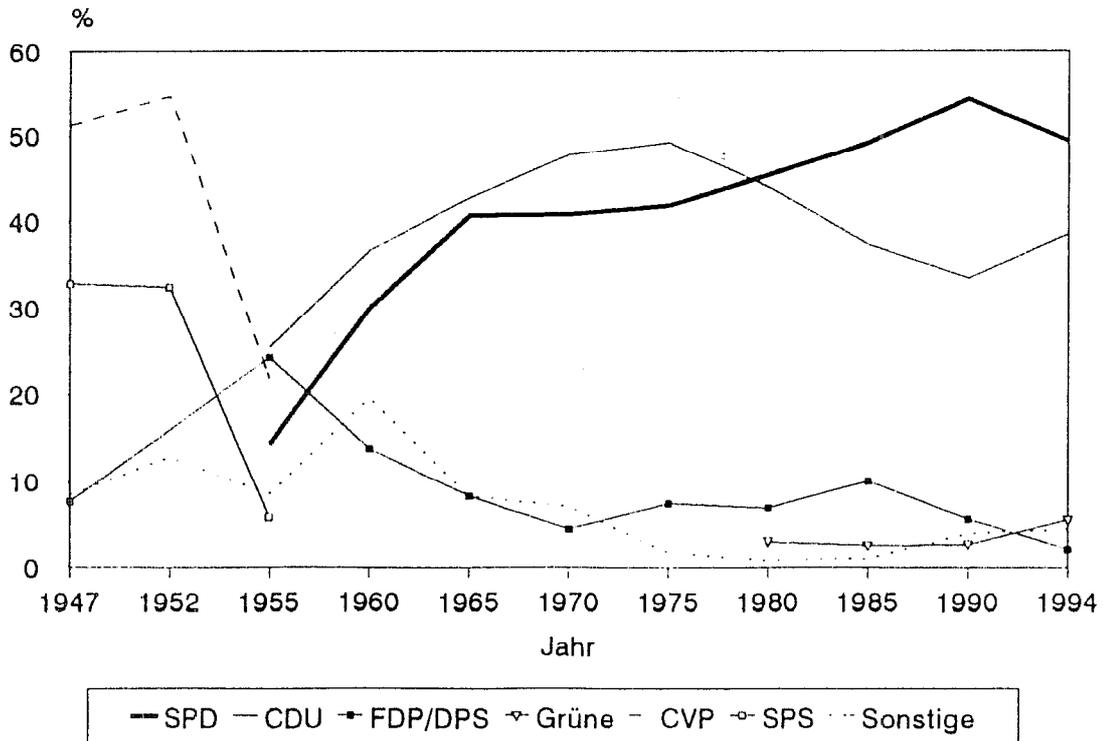


3. Landtagswahlen 1947 bis 1994 im Saarland

Wahl- ter- min	Wahl- be- rech-	Abge- gebene Stimmen	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				Ab- ge- ord- nete	Davon			
				SPD	CDU	FDP/ DPS	Sonst. 1)		SPD	CDU	FDP/ DPS	Sonst. 2)
16.10.94	835 686	697 962 83,5	688 880 98,7	340 091 49,4	265 871 38,6	14 206 2,1	68 712 10,0	51	27	21	-	3
28.01.90	842 754	700 981 83,2	694 101 99,0	377 502 54,4	231 983 33,4	39 113 5,6	45 503 6,6	51	30	18	3	-
10.03.85	844 038	717 448 85,0	704 901 98,3	346 595 49,2	262 975 37,3	70 713 10,0	24 618 3,5	51	26	20	5	-
27.04.80	826 219	702 466 85,0	694 745 98,9	315 432 45,4	305 584 44,0	47 977 6,9	25 752 3,7	51	24	23	4	-
04.05.75	803 669	714 039 88,8	706 238 98,9	295 406 41,8	347 094 49,1	52 100 7,4	11 638 1,7	50	22	25	3	-
14.06.70	787 049	653 669 83,1	643 903 98,5	262 492 40,8	308 107 47,8	28 167 4,4	45 137 7,0	50	23	27	-	-
27.06.65	746 532	610 836 81,8	594 956 97,4	241 954 40,7	254 143 42,7	49 524 8,3	49 335 8,3	50	21	23	4	2
04.12.60	718 963	568 560 79,1	532 832 93,7	159 698 30,0	195 060 36,6	73 718 13,8	104 356 19,6	50	16	19	7	8
18.12.55	664 388	600 196 90,4	589 179 98,2	84 414 14,3	149 525 25,4	142 602 24,2	212 638 36,1	50	7	14	13	16
30.11.52	622 397	579 226 93,1	437 434 75,5	-	-	-	437 434 100,0	50	-	-	-	50
05.10.47	520 855	498 627 95,7	449 565 90,2	-	-	34 255 7,6	415 310 92,4	50	-	-	3	47

1) 1994: APD = 1 242; GRÜNE = 38 087; BfB = 3 947; Familie = 3 329; Graue = 4 078; Naturgesetz = 1 517; REP = 9 708; ÖDP = 1 285; IEBP = 46; FWG = 3 710; STATT Part = 1 763;
 1990: Familie = 1 396, DKP = 836, GRÜNE = 18 380, REP = 23 263, NPD = 1 628; 1985: GRÜNE = 17 642, DKP = 2 317, NPD = 4 659;
 1980: CSWU = 2 104, DKP = 3 703, GRÜNE = 19 945; 1975: DKP = 6 864, NPD = 4 774; 1970: DKP = 17 344, NPD = 22 020, SVP/CVP = 5 773; 1965: SVP/CVP = 30 750, DDU = 18 585; 1960: SVP = 60 557, DDU = 26 743; CNG = 13 731, DRP = 3 325; 1955: CVP = 128 658; SPS = 34 285, KP = 38 698, DDU = 5 121, CSU = 3 795, UEVPS = 2 081; 1952: CVP = 239 421, SPS = 141 883, KP = 41 410, DV = 14 720;
 1947: CVP = 230 082, SPS = 147 292, KP = 37 936.
 2) 1994: GRÜNE = 3; 1965: SVP/CVP = 2; 1960: SVP = 6, DDU = 2; 1955: CVP = 12, SPS = 2, KP = 2; 1952: CVP = 29, SPS = 17, KP = 4, 1947: CVP = 28, SPS = 17, KP = 2.

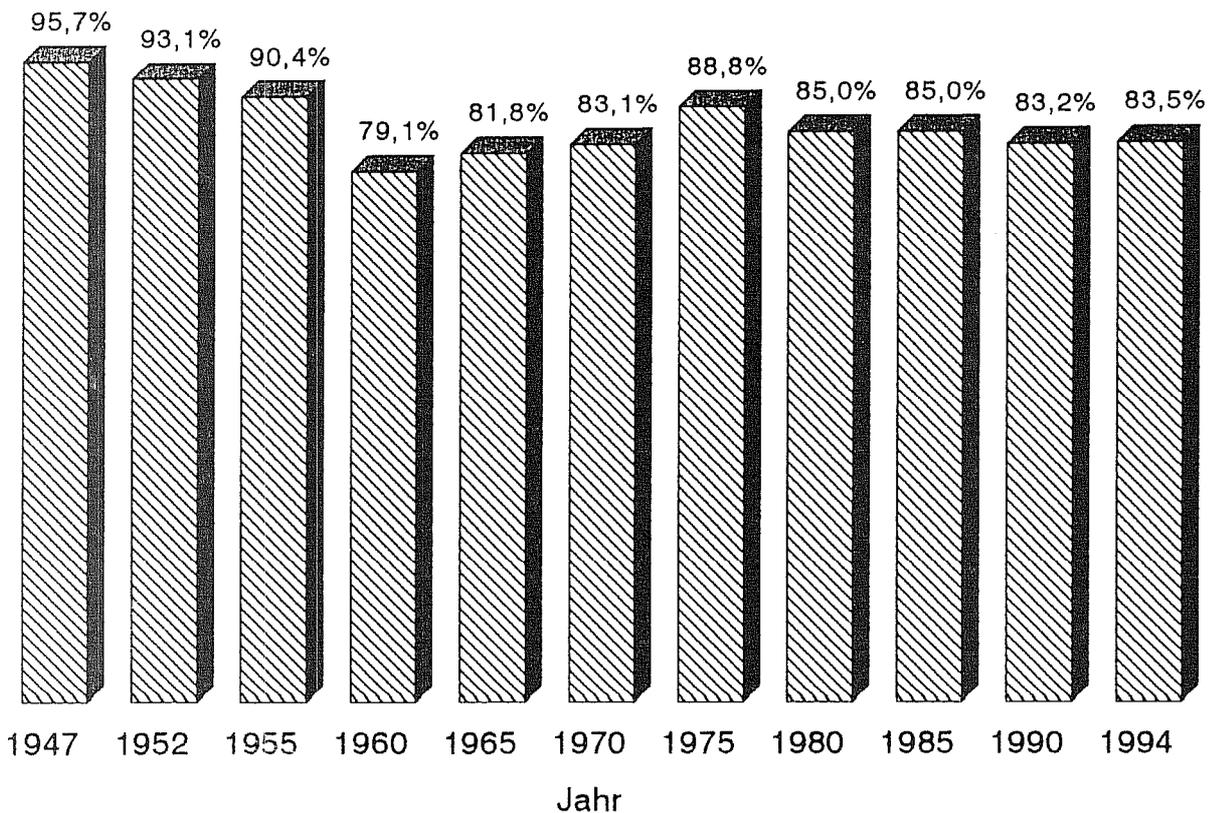
Landtagswahlen 1947 - 1994 im Saarland Stimmenanteile der Parteien in Prozent



4. Verteilung der Landtagsitze 1985 bis 1994 nach Landes- und Kreiswahlvorschlägen

Wahlkreis Landeswahlvorschlag Land	Wahl am 16.10.1994				Wahl am 28.01.1990				Wahl am 10.03.1985			
	Zahl der Sitze	davon			Zahl der Sitze	davon			Zahl der Sitze	davon		
		SPD	CDU	GRÜNE		SPD	CDU	F.D.P.		SPD	CDU	F.D.P.
Saarbrücken	13	7	5	1	13	8	4	1	14	7	5	2
Saarlouis	12	7	5	-	12	7	5	-	12	6	5	1
Neunkirchen	16	9	7	-	16	10	6	-	15	8	6	1
Landeswahlvorschlag	10	4	4	2	10	5	3	2	10	5	4	1
S a a r l a n d	51	27	21	3	51	30	18	3	51	26	20	5

Landtagswahlen 1947 - 1994 im Saarland Wahlbeteiligung in Prozent



5. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Wahlkreisen

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

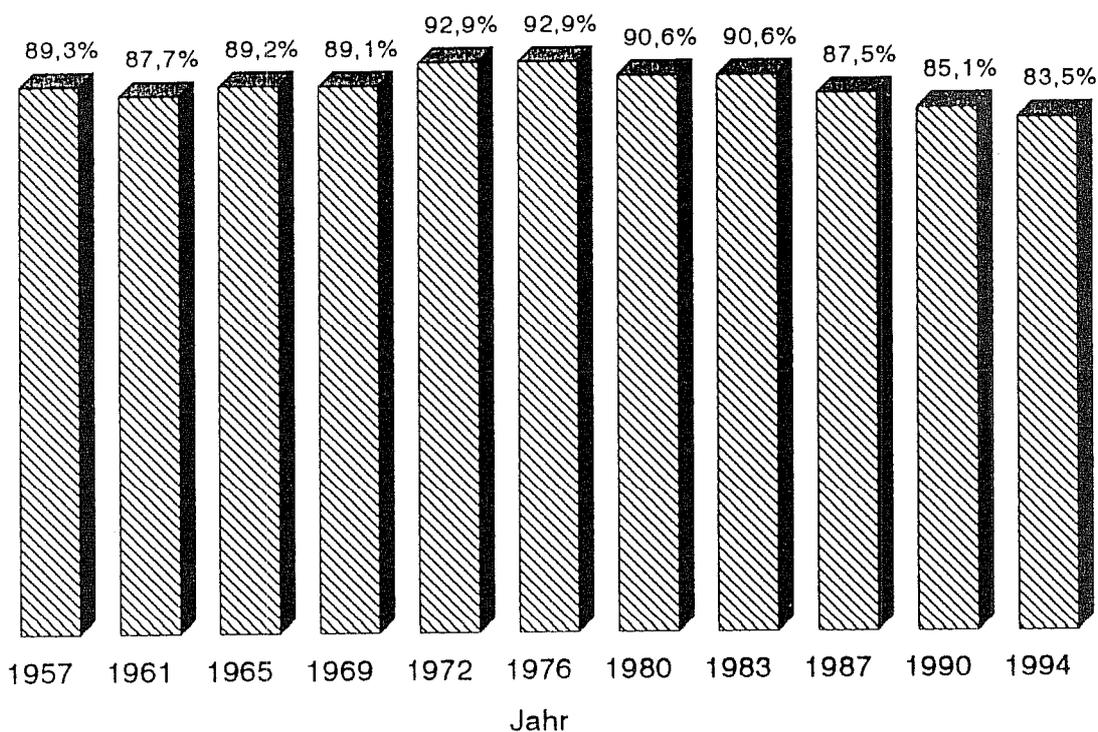
Bundestagswahlkreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE	
Saarbrücken I	Erst B94	154274	121939	118359	61448	41320	3110	7877	1823	964	1326	491	-	-	-	-	-	
			79,0	97,1	51,9	34,9	2,6	6,7	1,5	0,8	1,1	0,4	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	154274	121939	117766	56019	38109	7603	10289	1866	1617	1229	378	54	240	362	-	-	-
			79,0	96,6	47,6	32,4	6,5	8,7	1,6	1,4	1,0	0,3	0,0	0,2	0,3	-	-	-
	Erst B90	158630	128647	127127	70504	41935	8265	3811	-	-	-	1473	-	-	395	-	-	744
			81,1	98,8	55,5	33,0	6,5	3,0	-	-	-	1,2	-	-	0,3	-	-	0,6
	Zweit B90	158630	128647	127211	66419	41616	10978	4674	1144	432	1180	-	-	-	288	-	-	480
			81,1	98,9	52,2	32,7	8,6	3,7	0,9	0,3	0,9	-	-	-	0,2	-	-	0,4
L94	153340	121162	119791	58208	42024	3680	10253	1723	-	-	1156	273	-	238	288	627	1321	
		79,0	98,9	48,6	35,1	3,1	8,6	1,4	-	-	1,0	0,2	-	0,2	0,2	0,5	1,1	
Saarbrücken II	Erst B94	162908	137140	131548	66851	52495	2137	5969	1907	608	978	603	-	-	-	-	-	
			84,2	95,9	50,8	39,9	1,6	4,5	1,4	0,5	0,7	0,5	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	162908	137140	131959	67159	48360	5173	6508	1992	817	840	420	36	226	428	-	-	-
			84,2	96,2	50,9	36,6	3,9	4,9	1,5	0,6	0,6	0,3	0,0	0,2	0,3	-	-	-
	Erst B90	166769	143132	140590	73624	55311	5665	3158	-	-	-	1464	-	-	479	-	-	889
			85,8	98,2	52,4	39,3	4,0	2,2	-	-	-	1,0	-	-	0,3	-	-	0,6
	Zweit B90	166769	143132	141115	74681	52878	7823	2468	1113	192	1033	-	-	-	334	-	-	593
			85,8	98,6	52,9	37,5	5,5	1,7	0,8	0,1	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,4
L94	162612	136922	135239	69500	51358	2472	6318	1780	-	-	726	260	-	218	335	615	1657	
		84,2	98,8	51,4	38,0	1,8	4,7	1,3	-	-	0,5	0,2	-	0,2	0,2	0,5	1,2	
Saarlouis	Erst B94	174779	146743	139766	68428	57210	2896	7007	2082	-	1007	604	-	-	-	-	532	
			84,0	95,2	49,0	40,9	2,1	5,0	1,5	-	-	0,7	0,4	-	-	-	-	0,4
	Zweit B94	174779	146743	141166	66886	55757	5968	7619	2128	758	834	474	30	281	431	-	-	-
			84,0	96,2	47,4	39,5	4,2	5,4	1,5	0,5	0,6	0,3	0,0	0,2	0,3	-	-	-
	Erst B90	174480	149828	146750	73318	60025	6310	3904	-	-	-	1560	-	-	718	-	-	915
			85,9	97,9	50,0	40,9	4,3	2,7	-	-	-	1,1	-	-	0,5	-	-	0,6
	Zweit B90	174480	149828	147362	73233	59259	8199	3009	1289	152	1102	-	-	-	391	-	-	728
			85,9	98,4	49,7	40,2	5,6	2,0	0,9	0,1	0,7	-	-	-	0,3	-	-	0,5
L94	174365	146387	144407	69310	58547	2820	7650	1913	-	-	748	330	-	266	355	-	2468	
		84,0	98,6	48,0	40,5	2,0	5,3	1,3	-	-	0,5	0,2	-	0,2	0,2	-	1,7	
St. Wendel	Erst B94	171428	149341	141319	72178	61607	2419	-	2225	-	1245	1645	-	-	-	-	-	
			87,1	94,6	51,1	43,6	1,7	-	-	-	-	0,9	1,2	-	-	-	-	-
	Zweit B94	171428	149341	144373	69761	58862	4475	6553	2173	616	749	474	26	199	485	-	-	-
			87,1	96,7	48,3	40,8	3,1	4,5	1,5	0,4	0,5	0,3	0,0	0,1	0,3	-	-	-
	Erst B90	171959	151835	148934	72563	65419	4881	3383	-	-	-	1303	-	-	442	-	-	943
			88,3	98,1	48,7	43,9	3,3	2,3	-	-	-	0,9	-	-	0,3	-	-	0,6
	Zweit B90	171959	151835	149530	73315	63746	6597	2663	1226	135	944	-	-	-	269	-	-	635
			88,3	98,5	49,0	42,6	4,4	1,8	0,8	0,1	0,6	-	-	-	0,2	-	-	0,4
L94	171131	149103	146968	71455	61384	2401	6004	1924	-	-	658	318	-	173	383	-	2268	
		87,1	98,6	48,6	41,8	1,6	4,1	1,3	-	-	0,4	0,2	-	0,1	0,3	-	1,5	
Homburg	Erst B94	174742	144829	138449	70045	52818	2625	7729	2596	797	1007	832	-	-	-	-	-	
			82,9	95,6	50,6	38,1	1,9	5,6	1,9	0,6	0,7	0,6	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	174742	144829	139536	69462	49890	6115	8044	2627	999	886	469	34	425	585	-	-	-
			82,9	96,3	49,8	35,8	4,4	5,8	1,9	0,7	0,6	0,3	0,0	0,3	0,4	-	-	-
	Erst B90	176525	148257	145111	76051	53197	9152	4936	-	-	-	-	-	-	668	-	-	1107
			84,0	97,9	52,4	36,7	6,3	3,4	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,8
	Zweit B90	176525	148257	145980	76285	53811	8862	3304	1476	253	956	-	-	-	361	-	-	672
			84,0	98,5	52,3	36,9	6,1	2,3	1,0	0,2	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,5
L94	174238	144388	142475	71618	52558	2833	7862	2368	-	-	790	336	-	390	402	-	3318	
		82,9	98,7	50,3	36,9	2,0	5,5	1,7	-	-	0,6	0,2	-	0,3	0,3	-	2,3	
S A A R L A N D	Erst B94	838131	699992	669441	338950	265450	13187	28582	10633	2369	5563	4175	-	-	-	-	532	
			83,5	95,6	50,6	39,7	2,0	4,3	1,6	0,4	0,8	0,6	-	-	-	-	-	0,1
	Zweit B94	838131	699992	674800	329287	250978	29334	39013	10786	4807	4538	2215	180	1371	2291	-	-	-
			83,5	96,4	48,8	37,2	4,3	5,8	1,6	0,7	0,7	0,3	0,0	0,2	0,3	-	-	-
	Erst B90	848363	721699	708512	366060	275887	34273	19192	-	-	-	5800	-	-	2702	-	-	4598
			85,1	98,2	51,7	38,9	4,8	2,7	-	-	-	0,8	-	-	0,4	-	-	0,6
	Zweit B90	848363	721699	711198	363933	271310	42459	16118	6248	1164	5215	-	-	-	1643	-	-	3108
			85,1	98,5	51,2	38,1	6,0	2,3	0,9	0,2	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,4
L94	835686	697962	688880	340091	265871	14206	38087	9708	-	-	4078	1517	-	1285	1763	1242	11032	
		83,5	98,7	49,4	38,6	2,1	5,5	1,4	-	-	0,6	0,2	-	0,2	0,3	0,2	1,6	

6. Ergebnisse der Landtagswahlen 1994, 1990 und der Bundestagswahl 1994 (Zweitstimmen) nach Wahlkreisen

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Landtagswahlkreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	APD	GRÜNE	BfB	Fami- lie	GRAUE	NATUR- GESETZ	REP	FWG	IEBP	ÖDP	STATT Partei	SON - STIGE
Saarbrücken	L94	274640	222575 81,0	220004 98,8	109969 50,0	79971 36,3	5658 2,6	1242 0,6	14733 6,7	1150 0,5	781 0,4	1720 0,8	456 0,2	2983 1,4	410 0,2	-	409 0,2	522 0,2	-
	L90	281765	227980 80,9	226155 99,2	125888 55,7	69194 30,6	15749 7,0	-	6971 3,1	-	-	-	-	7445 3,3	-	-	-	-	908 0,4
	B94	275796	223507 81,0	215531 96,4	106038 49,2	73598 34,1	11655 5,4	-	14967 6,9	-	-	1865 0,9	688 0,3	3289 1,5	-	-	414 0,2	677 0,3	2340 1,1
Saarlouis	L94	244998	207168 84,6	204294 98,6	98067 48,0	82684 40,5	3982 1,9	-	10539 5,2	1155 0,6	787 0,4	1001 0,5	467 0,2	2705 1,3	2019 1,0	46 0,0	346 0,2	496 0,2	-
	L90	244626	207394 84,8	205162 98,9	108614 52,9	72156 35,2	10677 5,2	-	5183 2,5	-	-	-	-	7782 3,8	-	-	-	-	750 0,4
	B94	245497	207621 84,6	199771 96,2	94991 47,5	79211 39,7	8027 4,0	-	10601 5,3	-	-	1184 0,6	689 0,3	3006 1,5	-	-	370 0,2	616 0,3	1076 0,5
Neunkirchen	L94	316048	268219 84,9	264582 98,6	132055 49,9	103216 39,0	4566 1,7	-	12815 4,8	1642 0,6	1761 0,7	1357 0,5	594 0,2	4020 1,5	1281 0,5	-	530 0,2	745 0,3	-
	L90	316363	265607 84,0	262784 98,9	143000 54,4	90633 34,5	12687 4,8	-	6226 2,4	-	1396 0,5	-	-	8036 3,1	-	-	-	-	806 0,3
	B94	316838	268864 84,9	259498 96,5	128258 49,4	98169 37,8	9652 3,7	-	13445 5,2	-	-	1489 0,6	838 0,3	4491 1,7	-	-	587 0,2	998 0,4	1571 0,6
S A A R L A N D	L94	835686	697962 83,5	688880 98,7	340091 49,4	265871 38,6	14206 2,1	1242 0,2	38087 5,5	3947 0,6	3329 0,5	4078 0,6	1517 0,2	9708 1,4	3710 0,5	46 0,0	1285 0,2	1763 0,3	-
	L90	842754	700981 83,2	694101 99,0	377502 54,4	231983 33,4	39113 5,6	-	18380 2,6	-	1396 0,2	-	-	23263 3,4	-	-	-	-	2464 0,4
	B94	838131	699992 83,5	674800 96,4	329287 48,8	250978 37,2	29334 4,3	-	39013 5,8	-	-	4538 0,7	2215 0,3	10786 1,6	-	-	1371 0,2	2291 0,3	4987 0,7

Bundestagswahlen 1957 - 1994 im Saarland Wahlbeteiligung in Prozent



7. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Kreisen

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE
Stadtverband Saarbrücken	B94	275796	223507 81,0	215531 96,4	106038 49,2	73598 34,1	11655 5,4	14967 6,9	3289 1,5	2256 1,0	1865 0,9	688 0,3	84 0,0	414 0,2	677 0,3	-	-
	B90	283346	235076 83,0	232164 98,8	122225 52,6	80609 34,7	17020 7,3	6389 2,8	1926 0,8	597 0,3	1956 0,8	-	-	536 0,2	-	-	906 0,4
	L94	274640	222575 81,0	220004 98,8	109969 50,0	79971 36,3	5658 2,6	14733 6,7	2983 1,4	-	1720 0,8	456 0,2	-	409 0,2	522 0,2	1242 0,6	2341 1,1
Landkreis Merzig-Wadern	B94	81590	69518 85,2	66616 95,8	31221 46,9	27125 40,7	2723 4,1	3298 4,9	928 1,4	338 0,5	409 0,6	224 0,3	13 0,0	134 0,2	203 0,3	-	-
	B90	80610	70650 87,6	69398 98,2	33975 49,0	28518 41,1	3953 5,7	1292 1,9	548 0,8	63 0,1	499 0,7	-	-	191 0,3	-	-	359 0,5
	L94	81390	69353 85,2	68307 98,5	32555 47,7	28665 42,0	1275 1,9	2979 4,4	798 1,2	-	379 0,6	138 0,2	-	137 0,2	197 0,3	-	1184 1,7
Landkreis Neunkirchen	B94	118000	98483 83,5	95307 96,8	52131 54,7	31982 33,6	3275 3,4	4403 4,6	1634 1,7	577 0,6	599 0,6	267 0,3	18 0,0	137 0,1	284 0,3	-	-
	B90	120150	101379 84,4	99932 98,6	55840 55,9	35044 35,1	5045 5,0	1754 1,8	820 0,8	166 0,2	690 0,7	-	-	163 0,2	-	-	410 0,4
	L94	117830	98355 83,5	97086 98,7	53827 55,4	33496 34,5	1709 1,8	4235 4,4	1476 1,5	-	579 0,6	193 0,2	-	127 0,1	197 0,2	-	1247 1,3
Landkreis Saarlouis	B94	163907	138103 84,3	133155 96,4	63770 47,9	52086 39,1	5304 4,0	7303 5,5	2078 1,6	696 0,5	775 0,6	465 0,3	29 0,0	236 0,2	413 0,3	-	-
	B90	165546	141801 85,7	139633 98,5	69574 49,8	56359 40,4	7244 5,2	2971 2,1	1281 0,9	135 0,1	1055 0,8	-	-	351 0,3	-	-	663 0,5
	L94	163608	137815 84,2	135987 98,7	65512 48,2	54019 39,7	2707 2,0	7560 5,6	1907 1,4	-	622 0,5	329 0,2	-	209 0,2	299 0,2	-	2823 2,1
Saarpfalz-Kreis	B94	122872	103355 84,1	99437 96,2	46009 46,3	38067 38,3	4581 4,6	6266 6,3	1960 2,0	696 0,7	629 0,6	368 0,4	22 0,0	380 0,4	459 0,5	-	-
	B90	123202	105204 85,4	103532 98,4	50957 49,2	40801 39,4	6470 6,2	2556 2,5	1108 1,1	153 0,1	677 0,7	-	-	290 0,3	-	-	520 0,5
	L94	122459	102994 84,1	101537 98,6	47398 46,7	40088 39,5	2066 2,0	6041 5,9	1756 1,7	-	539 0,5	247 0,2	-	341 0,3	318 0,3	-	2743 2,7
Landkreis St. Wendel	B94	75966	67026 88,2	64754 96,6	30118 46,5	28120 43,4	1796 2,8	2776 4,3	897 1,4	244 0,4	261 0,4	203 0,3	14 0,0	70 0,1	255 0,4	-	-
	B90	75509	67589 89,5	66539 98,4	31362 47,1	29979 45,1	2727 4,1	1156 1,7	565 0,8	50 0,1	338 0,5	-	-	112 0,2	-	-	250 0,4
	L94	75759	66870 88,3	65959 98,6	30830 46,7	29632 44,9	791 1,2	2539 3,8	788 1,2	-	239 0,4	154 0,2	-	62 0,1	230 0,3	-	694 1,1
S A A R L A N D	B94	838131	699992 83,5	674800 96,4	329287 48,8	250978 37,2	29334 4,3	39013 5,8	10786 1,6	4807 0,7	4538 0,7	2215 0,3	180 0,0	1371 0,2	2291 0,3	-	-
	B90	848363	721699 85,1	711198 98,5	363933 51,2	271310 38,1	42459 6,0	16118 2,3	6248 0,9	1164 0,2	5215 0,7	-	-	1643 0,2	-	-	3108 0,4
	L94	835686	697962 83,5	688880 98,7	340091 49,4	265871 38,6	14206 2,1	38087 5,5	9708 1,4	-	4078 0,6	1517 0,2	-	1285 0,2	1763 0,3	1242 0,2	11032 1,6

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE
Saarbrücken, Stadt	Erst B94	144302	113492	110271	57589	37859	2917	7574	1679	941	1265	447	-	-	-	-	-
			78,6	97,2	52,2	34,3	2,6	6,9	1,5	0,9	1,1	0,4					
	Zweit B94	144302	113492	109779	52480	34828	7171	9859	1714	1579	1181	344	53	230	340	-	-
			78,6	96,7	47,8	31,7	6,5	9,0	1,6	1,4	1,1	0,3	0,0	0,2	0,3		
	Erst B90	148657	119959	118589	66236	38405	7811	3670	-	-	-	1412	-	-	373	-	-
		80,7	98,9	55,9	32,4	6,6	3,1				1,2			0,3			0,6
Zweit B90	148657	119959	118671	62398	38025	10408	4510	1055	427	1130	-	-	-	272	-	-	446
		80,7	98,9	52,6	32,0	8,8	3,8	0,9	0,4	1,0				0,2			0,4
L94	143406	112735	111529	54385	38543	3457	9887	1588	-	-	1106	251	-	230	279	589	1214
		78,6	98,9	48,8	34,6	3,1	8,9	1,4			1,0	0,2		0,2	0,3	0,5	1,1
Friedrichsthal, Stadt	Erst B94	9306	7668	7374	4125	2677	106	263	92	31	45	35	-	-	-	-	-
			82,4	96,2	55,9	36,3	1,4	3,6	1,2	0,4	0,6	0,5					
	Zweit B94	9306	7668	7338	4114	2460	237	309	95	38	42	20	-	6	17	-	-
			82,4	95,7	56,1	33,5	3,2	4,2	1,3	0,5	0,6	0,3		0,1	0,2		
	Erst B90	9462	7965	7806	4507	2838	241	116	-	-	-	53	-	-	15	-	-
		84,2	98,0	57,7	36,4	3,1	1,5				0,7			0,2			0,5
Zweit B90	9462	7965	7844	4530	2753	349	100	31	9	41	-	-	-	12	-	-	19
		84,2	98,5	57,8	35,1	4,4	1,3	0,4	0,1	0,5				0,2			0,2
L94	9304	7675	7607	4280	2635	126	283	85	-	-	38	14	-	3	14	31	98
		82,5	99,1	56,3	34,6	1,7	3,7	1,1			0,5	0,2		0,0	0,2	0,4	1,3
Großrosseln	Erst B94	7684	6650	6370	3606	2177	116	277	108	17	39	30	-	-	-	-	-
			86,5	95,8	56,6	34,2	1,8	4,3	1,7	0,3	0,6	0,5					
	Zweit B94	7684	6650	6347	3584	2023	222	302	102	31	41	20	2	4	16	-	-
			86,5	95,4	56,5	31,9	3,5	4,8	1,6	0,5	0,6	0,3	0,0	0,1	0,3		
	Erst B90	8065	6969	6826	3914	2308	274	186	-	-	-	86	-	-	9	-	-
		86,4	97,9	57,3	33,8	4,0	2,7				1,3			0,1			0,7
Zweit B90	8065	6969	6859	3985	2233	355	128	63	4	58	-	-	-	6	-	-	27
		86,4	98,4	58,1	32,6	5,2	1,9	0,9	0,1	0,8				0,1			0,4
L94	7657	6629	6536	3740	2115	132	329	80	-	-	30	14	-	9	14	29	44
		86,6	98,6	57,2	32,4	2,0	5,0	1,2			0,5	0,2		0,1	0,2	0,4	0,7
Heusweiler	Erst B94	15801	13574	12970	5891	5846	215	631	165	52	101	69	-	-	-	-	-
			85,9	95,6	45,4	45,1	1,7	4,9	1,3	0,4	0,8	0,5					
	Zweit B94	15801	13574	12954	5917	5234	609	677	195	66	85	49	1	84	37	-	-
			85,9	95,4	45,7	40,4	4,7	5,2	1,5	0,5	0,7	0,4	0,0	0,6	0,3		
	Erst B90	16152	14162	13862	6645	6004	548	292	-	-	-	146	-	-	155	-	-
		87,7	97,9	47,9	43,3	4,0	2,1				1,1			1,1			0,5
Zweit B90	16152	14162	13922	6763	5778	790	207	102	18	101	-	-	-	108	-	-	55
		87,7	98,3	48,6	41,5	5,7	1,5	0,7	0,1	0,7				0,8			0,4
L94	15773	13619	13452	6269	5690	256	634	163	-	-	77	27	-	85	28	88	135
		86,3	98,8	46,6	42,3	1,9	4,7	1,2			0,6	0,2		0,6	0,2	0,7	1,0
Kleinblittersdorf	Erst B94	9972	8447	8088	3859	3461	193	303	144	23	61	44	-	-	-	-	-
			84,7	95,7	47,7	42,8	2,4	3,7	1,8	0,3	0,8	0,5					
	Zweit B94	9972	8447	7987	3539	3281	432	430	152	38	48	34	1	10	22	-	-
			84,7	94,6	44,3	41,1	5,4	5,4	1,9	0,5	0,6	0,4	0,0	0,1	0,3		
	Erst B90	9973	8688	8538	4268	3530	454	141	-	-	-	61	-	-	22	-	-
		87,1	98,3	50,0	41,3	5,3	1,7				0,7			0,3			0,7
Zweit B90	9973	8688	8540	4021	3591	570	164	89	5	50	-	-	-	16	-	-	34
		87,1	98,3	47,1	42,0	6,7	1,9	1,0	0,1	0,6				0,2			0,4
L94	9934	8427	8262	3823	3481	223	366	135	-	-	50	22	-	8	9	38	107
		84,8	98,0	46,3	42,1	2,7	4,4	1,6			0,6	0,3		0,1	0,1	0,5	1,3
Püttlingen, Stadt	Erst B94	16642	14594	13969	6255	6524	236	599	146	63	82	64	-	-	-	-	-
			87,7	95,7	44,8	46,7	1,7	4,3	1,0	0,5	0,6	0,5					
	Zweit B94	16642	14594	14038	6271	6117	553	678	152	89	61	43	5	16	53	-	-
			87,7	96,2	44,7	43,6	3,9	4,8	1,1	0,6	0,4	0,3	0,0	0,1	0,4		
	Erst B90	16998	15106	14890	6915	6918	505	294	-	-	-	117	-	-	50	-	-
		88,9	98,6	46,4	46,5	3,4	2,0				0,8			0,3			0,6
Zweit B90	16998	15106	14928	6958	6602	773	252	102	28	103	-	-	-	38	-	-	72
		88,9	98,8	46,6	44,2	5,2	1,7	0,7	0,2	0,7				0,3			0,5
L94	16627	14556	14396	6432	6646	231	625	131	-	-	55	23	-	13	37	81	122
		87,5	98,9	44,7	46,2	1,6	4,3	0,9			0,4	0,2		0,1	0,3	0,6	0,8
Quierschied	Erst B94	12507	10954	10565	5139	4601	142	392	130	39	70	52	-	-	-	-	-
			87,6	96,4	48,6	43,5	1,3	3,7	1,2	0,4	0,7	0,5					
	Zweit B94	12507	10954	10621	5180	4302	345	471	136	53	71	35	2	11	15	-	-
			87,6	97,0	48,8	40,5	3,2	4,4	1,3	0,5	0,7	0,3	0,0	0,1	0,1		
	Erst B90	12744	11227	11044	5499	4749	377	204	-	-	-	122	-	-	33	-	-
		88,1	98,4	49,8	43,0	3,4	1,8				1,1			0,3			0,5
Zweit B90	12744	11227	11075	5618	4479	564	176	82	9	100	-	-	-	15	-	-	32
		88,1	98,6	50,7	40,4	5,1	1,6	0,7	0,1	0,9				0,1			0,3
L94	12496	10940	10827	5345	4508	149	427	110	-	-	58	15	-	7	18	104	86
		87,5	99,0	49,4	41,6	1,4	3,9	1,0			0,5	0,1		0,1	0,2	1,0	0,8

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F. D. P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE	
Riegelsberg	Erst B94	11905	10189	9845	4493	4370	220	460	112	55	83	52	-	-	-	-	-	
			85,6	96,6	45,6	44,4	2,2	4,7	1,1	0,6	0,8	0,5						
	Zweit B94	11905	10189	9857	4446	3920	589	571	122	66	73	37	1	13	19	-	-	
			85,6	96,7	45,1	39,8	6,0	5,8	1,2	0,7	0,7	0,4	0,0	0,1	0,2			
	Erst B90	11821	10455	10293	4893	4447	532	224	-	-	129	-	-	-	23	-	-	45
			88,4	98,5	47,5	43,2	5,2	2,2			1,3				0,2			0,4
Zweit B90	11821	10455	10336	4924	4171	802	206	84	8	87	-	-	-	19	-	-	35	
		88,4	98,9	47,6	40,4	7,8	2,0	0,8	0,1	0,8				0,2			0,3	
L94	11893	10170	10042	4579	4253	287	549	106	-	76	19	-	17	7	60	89		
			85,5	98,7	45,6	42,4	2,9	5,5	1,1		0,8	0,2		0,2	0,1	0,6	0,9	
Sulzbach, Stadt	Erst B94	15283	12373	11843	6536	4252	216	420	186	82	107	44	-	-	-	-	-	
			81,0	95,7	55,2	35,9	1,8	3,5	1,6	0,7	0,9	0,4						
	Zweit B94	15283	12373	11949	6541	3947	485	501	189	108	91	31	6	11	39	-	-	
			81,0	96,6	54,7	33,0	4,1	4,2	1,6	0,9	0,8	0,3	0,1	0,1	0,3			
	Erst B90	15924	13096	12872	7187	4568	681	231	-	-	118	-	-	27	-	-	60	
			82,2	98,3	55,8	35,5	5,3	1,8			0,9				0,2			0,5
Zweit B90	15924	13096	12924	7237	4368	877	197	76	37	75	-	-	14	-	-	43		
		82,2	98,7	56,0	33,8	6,8	1,5	0,6	0,3	0,6				0,1			0,3	
L94	15254	12342	12183	6751	4162	251	449	160	-	72	20	-	10	23	54	231		
			80,9	98,7	55,4	34,2	2,1	3,7	1,3		0,6	0,2		0,1	0,2	0,4	1,9	
Völklingen, Stadt	Erst B94	32394	25566	24472	13924	8014	464	1208	417	138	211	96	-	-	-	-	-	
			78,9	95,7	56,9	32,7	1,9	4,9	1,7	0,6	0,9	0,4						
	Zweit B94	32394	25566	24661	13966	7486	1012	1169	432	188	172	75	13	29	119	-	-	
			78,9	96,5	56,6	30,4	4,1	4,7	1,8	0,8	0,7	0,3	0,1	0,1	0,5			
	Erst B90	33550	27449	26985	15548	8877	1279	699	-	-	297	-	-	56	-	-	229	
			81,8	98,3	57,6	32,9	4,7	2,6			1,1				0,2			0,8
Zweit B90	33550	27449	27065	15791	8609	1532	449	242	52	211	-	-	36	-	-	143		
		81,8	98,6	58,3	31,8	5,7	1,7	0,9	0,2	0,8				0,1			0,5	
L94	32296	25482	25170	14365	7938	546	1184	425	-	158	51	-	27	93	168	215		
			78,9	98,8	57,1	31,5	2,2	4,7	1,7		0,6	0,2		0,1	0,4	0,7	0,9	
Stadtverband Saarbrücken	Erst B94	275796	223507	215767	111417	79781	4825	12127	3179	1441	2064	933	-	-	-	-	-	
			81,0	96,5	51,6	37,0	2,2	5,6	1,5	0,7	1,0	0,4						
	Zweit B94	275796	223507	215531	106038	73598	11655	14967	3289	2256	1865	688	84	414	677	-	-	
			81,0	96,4	49,2	34,1	5,4	6,9	1,5	1,0	0,9	0,3	0,0	0,2	0,3			
	Erst B90	283346	235076	231705	125612	82644	12702	6057	-	-	2541	-	-	763	-	-	1386	
			83,0	98,6	54,2	35,7	5,5	2,6			1,1				0,3			0,6
Zweit B90	283346	235076	232164	122225	80609	17020	6389	1926	597	1956	-	-	536	-	-	906		
		83,0	98,8	52,6	34,7	7,3	2,8	0,8	0,3	0,8				0,2			0,4	
L94	274640	222575	220004	109969	79971	5658	14733	2983	-	1720	456	-	409	522	1242	2341		
			81,0	98,8	50,0	36,3	2,6	6,7	1,4		0,8	0,2		0,2	0,2	0,6	1,1	
Beckingen	Erst B94	12757	10947	10431	5306	4119	176	505	156	-	83	55	-	-	-	31	-	
			85,8	95,3	50,9	39,5	1,7	4,8	1,5		0,8	0,5					0,3	
	Zweit B94	12757	10947	10540	5208	3996	403	553	158	48	70	50	2	23	29	-	-	
			85,8	96,3	49,4	37,9	3,8	5,2	1,5	0,5	0,7	0,5	0,0	0,2	0,3			
	Erst B90	12485	11129	10918	5770	4150	475	272	-	-	124	-	-	49	-	-	78	
			89,1	98,1	52,8	38,0	4,4	2,5			1,1				0,4			0,7
Zweit B90	12485	11129	10964	5850	4077	600	174	87	9	68	-	-	26	-	-	73		
		89,1	98,5	53,4	37,2	5,5	1,6	0,8	0,1	0,6				0,2			0,7	
L94	12735	10914	10785	5402	4208	178	466	143	-	59	24	-	24	29	-	252		
			85,7	98,8	50,1	39,0	1,7	4,3	1,3		0,5	0,2		0,2	0,3		2,3	
Losheim	Erst B94	12421	10701	10068	4692	4311	221	507	148	-	77	56	-	-	-	56	-	
			86,2	94,1	46,6	42,8	2,2	5,0	1,5		0,8	0,6					0,6	
	Zweit B94	12421	10701	10183	4540	4277	444	583	137	62	61	31	-	14	34	-	-	
			86,2	95,2	44,6	42,0	4,4	5,7	1,3	0,6	0,6	0,3			0,1	0,3		
	Erst B90	12121	10709	10423	4783	4580	488	332	-	-	116	-	-	49	-	-	75	
			88,4	97,3	45,9	43,9	4,7	3,2			1,1				0,5			0,7
Zweit B90	12121	10709	10484	4826	4544	601	227	111	8	82	-	-	22	-	-	63		
		88,4	97,9	46,0	43,3	5,7	2,2	1,1	0,1	0,8				0,2			0,6	
L94	12396	10678	10495	4793	4515	218	537	115	-	58	25	-	14	29	-	191		
			86,1	98,3	45,7	43,0	2,1	5,1	1,1		0,6	0,2		0,1	0,3		1,8	
Merzig, Stadt	Erst B94	23684	19240	18312	8834	7673	377	797	281	-	204	77	-	-	-	69	-	
			81,2	95,2	48,2	41,9	2,1	4,4	1,5		1,1	0,4					0,4	
	Zweit B94	23684	19240	18528	8528	7515	805	934	305	108	147	57	7	53	69	-	-	
			81,2	96,3	46,0	40,6	4,3	5,0	1,6	0,6	0,8	0,3	0,0	0,3	0,4			
	Erst B90	23128	19588	19211	9539	7749	963	463	-	-	234	-	-	124	-	-	139	
			84,7	98,1	49,7	40,3	5,0	2,4			1,2				0,6			0,7
Zweit B90	23128	19588	19299	9426	7700	1248	410	156	29	146	-	-	80	-	-	104		
		84,7	98,5	48,8	39,9	6,5	2,1	0,8	0,2	0,8				0,4			0,5	
L94	23616	19188	18871	8760	7928	384	911	252	-	137	38	-	66	72	-	323		
			81,2	98,3	46,4	42,0	2,0	4,8	1,3		0,7	0,2		0,3	0,4		1,7	

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. St. tim.	Gült. St. tim.	SPD	CDU	F. D. P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE
Mettlach	Erst B94	9357	8012	7607	3925	3067	140	278	89	-	62	27	-	-	-	19	-
			85,6	94,9	51,6	40,3	1,8	3,7	1,2	0,8	0,4	0,2	-	-	-	-	0,2
	Zweit B94	9357	8012	7749	3914	2975	309	312	92	36	53	19	1	16	22	-	-
			85,6	96,7	50,5	38,4	4,0	4,0	1,2	0,5	0,7	0,2	0,0	0,2	0,3	-	-
	Erst B90	9580	8379	8214	4256	3275	373	156	-	-	83	-	-	31	-	-	40
			87,5	98,0	51,8	39,9	4,5	1,9	-	-	1,0	-	-	0,4	-	-	0,5
	Zweit B90	9580	8379	8247	4244	3234	482	113	50	4	62	-	-	16	-	-	42
			87,5	98,4	51,5	39,2	5,8	1,4	0,6	0,0	0,8	-	-	0,2	-	-	0,5
L94	9323	7979	7889	4065	3086	153	273	83	-	53	9	-	15	21	-	131	
		85,6	98,9	51,5	39,1	1,9	3,5	1,1	-	0,7	0,1	-	0,2	0,3	-	1,7	
Perl	Erst B94	4851	4214	4000	1678	1908	133	174	57	-	31	13	-	-	-	6	-
			86,9	94,9	42,0	47,7	3,3	4,4	1,4	0,8	0,3	0,2	-	-	-	-	0,2
	Zweit B94	4851	4214	4015	1627	1838	235	185	53	17	25	11	2	6	16	-	-
			86,9	95,3	40,5	45,8	5,9	4,6	1,3	0,4	0,6	0,3	0,0	0,1	0,4	-	-
	Erst B90	4843	4286	4170	1714	2003	268	97	-	-	44	-	-	20	-	-	24
			88,5	97,3	41,1	48,0	6,4	2,3	-	-	1,1	-	-	0,5	-	-	0,6
	Zweit B90	4843	4286	4194	1742	1969	304	72	41	2	36	-	-	13	-	-	15
			88,5	97,9	41,5	46,9	7,2	1,7	1,0	0,0	0,9	-	-	0,3	-	-	0,4
L94	4834	4205	4132	1713	1983	136	176	50	-	20	5	-	5	17	-	27	
		87,0	98,3	41,5	48,0	3,3	4,3	1,2	-	0,5	0,1	-	0,1	0,4	-	0,7	
Wadern, Stadt	Erst B94	13348	11714	10979	5378	4707	170	476	129	-	48	44	-	-	-	27	-
			87,8	93,7	49,0	42,9	1,5	4,3	1,2	0,4	0,4	0,2	-	-	-	-	0,2
	Zweit B94	13348	11714	11188	5264	4663	404	558	131	42	43	39	-	16	28	-	-
			87,8	95,5	47,1	41,7	3,6	4,9	1,2	0,4	0,4	0,3	-	0,1	0,3	-	-
	Erst B90	13328	12008	11692	5576	5241	421	279	-	-	86	-	-	45	-	-	44
			90,1	97,4	47,7	44,8	3,6	2,4	-	-	0,7	-	-	0,4	-	-	0,4
	Zweit B90	13328	12008	11739	5641	5094	562	223	68	8	79	-	-	23	-	-	41
			90,1	97,8	48,1	43,4	4,8	1,9	0,6	0,1	0,7	-	-	0,2	-	-	0,3
L94	13320	11692	11511	5594	4864	165	472	124	-	40	25	-	10	20	-	197	
		87,8	98,5	48,6	42,3	1,4	4,1	1,1	-	0,3	0,2	-	0,1	0,2	-	1,7	
Weiskirchen	Erst B94	5172	4690	4433	2233	1911	51	154	49	-	11	16	-	-	-	8	-
			90,7	94,5	50,4	43,1	1,2	3,5	1,1	0,2	0,4	0,2	-	-	-	-	0,2
	Zweit B94	5172	4690	4413	2140	1861	123	173	52	25	10	17	1	6	5	-	-
			90,7	94,1	48,5	42,2	2,8	3,9	1,2	0,6	0,2	0,4	0,0	0,1	0,1	-	-
	Erst B90	5125	4551	4436	2194	1923	133	103	-	-	37	-	-	30	-	-	16
			88,8	97,5	49,5	43,3	3,0	2,3	-	-	0,8	-	-	0,7	-	-	0,4
	Zweit B90	5125	4551	4471	2246	1900	156	73	35	3	26	-	-	11	-	-	21
			88,8	98,2	50,2	42,5	3,5	1,6	0,8	0,1	0,6	-	-	0,2	-	-	0,5
L94	5166	4697	4624	2228	2081	41	144	31	-	12	12	-	3	9	-	63	
		90,9	98,4	48,2	45,0	0,9	3,1	0,7	-	0,3	0,3	-	0,1	0,2	-	1,4	
Landkreis Merzig-Wadern	Erst B94	81590	69518	65830	32046	27696	1268	2891	909	-	516	288	-	-	-	216	-
			85,2	94,7	48,7	42,1	1,9	4,4	1,4	0,8	0,4	0,3	-	-	-	-	0,3
	Zweit B94	81590	69518	66616	31221	27125	2723	3298	928	338	409	224	13	134	203	-	-
			85,2	95,8	46,9	40,7	4,1	4,9	1,4	0,5	0,6	0,3	0,0	0,2	0,3	-	-
	Erst B90	80610	70650	69064	33832	28921	3121	1702	-	-	724	-	-	348	-	-	416
			87,6	97,8	49,0	41,9	4,5	2,5	-	-	1,0	-	-	0,5	-	-	0,6
	Zweit B90	80610	70650	69398	33975	28518	3953	1292	548	63	499	-	-	191	-	-	359
			87,6	98,2	49,0	41,1	5,7	1,9	0,8	0,1	0,7	-	-	0,3	-	-	0,5
L94	81390	69353	68307	32555	28665	1275	2979	798	-	379	138	-	137	197	-	1184	
		85,2	98,5	47,7	42,0	1,9	4,4	1,2	-	0,6	0,2	-	0,2	0,3	-	1,7	
Eppelborn	Erst B94	14987	13177	12497	6398	5522	187	-	154	-	98	138	-	-	-	-	-
			87,9	94,8	51,2	44,2	1,5	-	1,2	0,8	1,1	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	14987	13177	12787	6052	5389	365	601	170	30	69	52	4	20	35	-	-
			87,9	97,0	47,3	42,1	2,9	4,7	1,3	0,2	0,5	0,4	0,0	0,2	0,3	-	-
	Erst B90	15082	13444	13198	6466	5865	407	260	-	-	104	-	-	36	-	-	60
			89,1	98,2	49,0	44,4	3,1	2,0	-	-	0,8	-	-	0,3	-	-	0,5
	Zweit B90	15082	13444	13240	6317	5932	543	195	90	7	70	-	-	21	-	-	65
			89,1	98,5	47,7	44,8	4,1	1,5	0,7	0,1	0,5	-	-	0,2	-	-	0,5
L94	14974	13162	12972	6218	5643	156	557	154	-	63	32	-	16	20	-	113	
		87,9	98,6	47,9	43,5	1,2	4,3	1,2	-	0,5	0,2	-	0,1	0,2	-	0,9	
Illingen	Erst B94	15320	13431	12776	6638	5444	203	-	229	-	124	138	-	-	-	-	-
			87,7	95,1	52,0	42,6	1,6	-	1,8	1,0	1,1	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	15320	13431	12997	6253	5299	390	645	214	61	57	27	-	21	30	-	-
			87,7	96,8	48,1	40,8	3,0	4,9	1,6	0,5	0,4	0,2	-	0,2	0,2	-	-
	Erst B90	15433	13595	13336	6582	5693	508	307	-	-	126	-	-	38	-	-	82
			88,1	98,1	49,4	42,7	3,8	2,3	-	-	0,9	-	-	0,3	-	-	0,6
	Zweit B90	15433	13595	13387	6621	5708	543	237	101	9	95	-	-	20	-	-	53
			88,1	98,5	49,5	42,6	4,1	1,8	0,8	0,1	0,7	-	-	0,1	-	-	0,4
L94	15294	13401	13218	6495	5480	219	574	203	-	59	15	-	21	22	-	130	
		87,6	98,6	49,1	41,5	1,7	4,3	1,5	-	0,4	0,1	-	0,2	0,2	-	1,0	

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖÖP	STATT Partei	APD	SON - STIGE	
Merchweiler	Erst B94	9413	8015	7616	4124	3005	116	-	195	-	89	87	-	-	-	-	-	
			85,1	95,0	54,1	39,5	1,5	2,6	1,2	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	9413	8015	7751	3952	2894	226	339	186	40	58	23	-	13	20	-	-	
			85,1	96,7	51,0	37,3	2,9	4,4	2,4	0,5	0,7	0,3	-	0,2	0,3	-	-	-
	Erst B90	9661	8325	8174	4193	3325	284	206	-	-	-	90	-	-	25	-	-	51
			86,2	98,2	51,3	40,7	3,5	2,5	-	-	-	1,1	-	0,3	-	-	-	0,6
Zweit B90	9661	8325	8210	4241	3262	368	145	72	10	73	-	-	-	13	-	-	26	
		86,2	98,6	51,7	39,7	4,5	1,8	0,9	0,1	0,9	-	-	-	0,2	-	-	0,3	
L94	9393	8012	7920	4064	3064	120	314	180	-	54	12	-	11	18	-	-	83	
		85,3	98,9	51,3	38,7	1,5	4,0	2,3	-	0,7	0,2	-	0,1	0,2	-	-	1,0	
Neunkirchen, Stadt	Erst B94	39437	31189	29833	17884	9026	552	1287	528	207	216	133	-	-	-	-	-	
			79,1	95,7	59,9	30,3	1,9	4,3	1,8	0,7	0,7	0,7	0,4	-	-	-	-	-
	Zweit B94	39437	31189	30196	17972	8477	1200	1345	548	247	200	81	8	33	85	-	-	
			79,1	96,8	59,5	28,1	4,0	4,5	1,8	0,8	0,7	0,3	0,0	0,1	0,3	-	-	-
	Erst B90	40433	32210	31555	19361	9219	1856	827	-	-	-	-	-	-	84	-	-	208
			79,7	98,0	61,4	29,2	5,9	2,6	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	0,7
Zweit B90	40433	32210	31744	19328	9231	1842	595	276	77	224	-	-	-	55	-	-	116	
		79,7	98,6	60,9	29,1	5,8	1,9	0,9	0,2	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,4	
L94	39362	31114	30764	18609	9004	612	1383	503	-	200	74	-	41	63	-	-	275	
		79,0	98,9	60,5	29,3	2,0	4,5	1,6	-	0,7	0,2	-	0,1	0,2	-	-	0,9	
Ottweiler, Stadt	Erst B94	12294	10255	9749	6160	2922	257	-	193	-	113	104	-	-	-	-	-	
			83,4	95,1	63,2	30,0	2,6	2,0	-	-	-	1,2	1,1	-	-	-	-	-
	Zweit B94	12294	10255	9932	5829	2777	437	505	194	59	194	23	1	18	30	-	-	
			83,4	96,9	58,7	28,0	4,4	5,1	2,0	0,6	0,6	0,2	0,0	0,2	0,3	-	-	-
	Erst B90	12339	10521	10358	6272	3071	550	247	-	-	-	101	-	-	21	-	-	96
			85,3	98,5	60,6	29,6	5,3	2,4	-	-	-	1,0	-	-	0,2	-	-	0,9
Zweit B90	12339	10521	10381	6254	2964	714	189	91	21	72	-	-	-	14	-	-	62	
		85,3	98,7	60,2	28,6	6,9	1,8	0,9	0,2	0,7	-	-	-	0,1	-	-	0,6	
L94	12288	10249	10108	6036	2935	280	464	176	-	63	25	-	16	26	-	-	87	
		83,4	98,6	59,7	29,0	2,8	4,6	1,7	-	0,6	0,2	-	0,2	0,3	-	-	0,9	
Schiffweiler	Erst B94	14116	12131	11452	6856	3941	191	-	207	-	130	127	-	-	-	-	-	
			85,9	94,4	59,9	34,4	1,7	1,8	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-	-	-
	Zweit B94	14116	12131	11741	6592	3800	323	535	203	84	99	41	1	20	43	-	-	
			85,9	96,8	56,1	32,4	2,8	4,6	1,7	0,7	0,7	0,8	0,3	0,0	0,2	0,4	-	-
	Erst B90	14312	12441	12229	7076	4221	372	293	-	-	-	136	-	-	39	-	-	92
			86,9	98,3	57,9	34,5	3,0	2,4	-	-	-	1,1	-	-	0,3	-	-	0,8
Zweit B90	14312	12441	12266	7079	4168	485	240	98	19	101	-	-	-	24	-	-	52	
		86,9	98,6	57,7	34,0	4,0	2,0	0,8	0,2	0,8	-	-	-	0,2	-	-	0,4	
L94	14102	12137	11930	6794	3904	167	505	151	-	89	20	-	14	27	-	-	259	
		86,1	98,3	56,9	32,7	1,4	4,2	1,3	-	0,7	0,2	-	0,1	0,2	-	-	2,2	
Spiesen-Elversberg	Erst B94	12433	10285	9874	5382	3700	131	387	132	41	60	41	-	-	-	-	-	
			82,7	96,0	54,5	37,5	1,3	3,9	1,3	0,4	0,6	0,4	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	12433	10285	9903	5481	3346	334	433	119	56	57	20	4	12	41	-	-	
			82,7	96,3	55,3	33,8	3,4	4,4	1,2	0,6	0,6	0,2	0,0	0,1	0,4	-	-	-
	Erst B90	12890	10843	10647	5985	3846	497	240	-	-	-	-	-	-	25	-	-	54
			84,1	98,2	56,2	36,1	4,7	2,3	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,5
Zweit B90	12890	10843	10704	6000	3779	550	153	92	23	55	-	-	-	16	-	-	36	
		84,1	98,7	56,1	35,3	5,1	1,4	0,9	0,2	0,5	-	-	-	0,1	-	-	0,3	
L94	12417	10280	10174	5611	3466	155	438	109	-	51	15	-	8	21	-	-	300	
		82,8	99,0	55,2	34,1	1,5	4,3	1,1	-	0,5	0,1	-	0,1	0,2	-	-	2,9	
Landkreis Neunkirchen	Erst B94	118000	98483	93797	53442	33560	1637	1674	1638	248	830	768	-	-	-	-	-	
			83,5	95,2	57,0	35,8	1,7	1,8	1,7	0,3	0,9	0,8	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	118000	98483	95307	52131	31982	3275	4403	1634	577	599	267	18	137	284	-	-	
			83,5	96,8	54,7	33,6	3,4	4,6	1,7	0,6	0,6	0,3	0,0	0,1	0,3	-	-	-
	Erst B90	120150	101379	99497	55935	35240	4474	2380	-	-	-	557	-	-	268	-	-	643
			84,4	98,1	56,2	35,4	4,5	2,4	-	-	-	0,6	-	-	0,3	-	-	0,6
Zweit B90	120150	101379	99932	55840	35044	5045	1754	820	166	690	-	-	-	163	-	-	410	
		84,4	98,6	55,9	35,1	5,0	1,8	0,8	0,2	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,4	
L94	117830	98355	97086	53827	33496	1709	4235	1476	-	579	193	-	127	197	-	-	1247	
		83,5	98,7	55,4	34,5	1,8	4,4	1,5	-	0,6	0,2	-	0,1	0,2	-	-	1,3	
Dillingen, Stadt	Erst B94	16581	13599	13010	6294	5372	244	645	232	-	98	75	-	-	-	50	-	
			82,0	95,7	48,4	41,3	1,9	4,9	1,8	-	-	0,8	0,6	-	-	-	0,4	-
	Zweit B94	16581	13599	13143	6178	5207	530	695	237	80	74	53	2	39	48	-	-	
			82,0	96,6	47,0	39,6	4,0	5,3	1,8	0,6	0,6	0,4	0,0	0,3	0,4	-	-	-
	Erst B90	16882	14149	13872	7051	5672	544	333	-	-	-	129	-	-	54	-	-	89
			83,8	98,0	50,8	40,9	3,9	2,4	-	-	-	0,9	-	-	0,4	-	-	0,6
Zweit B90	16882	14149	13929	6979	5613	726	275	119	21	87	-	-	-	29	-	-	80	
		83,8	98,4	50,1	40,3	5,2	2,0	0,9	0,2	0,6	-	-	-	0,2	-	-	0,6	
L94	16526	13574	13411	6445	5429	268	719	211	-	64	46	-	35	29	-	-	165	
		82,1	98,8	48,1	40,5	2,0	5,4	1,6	-	0,5	0,3	-	0,3	0,2	-	-	1,2	

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F. D. P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	M.L.P.D.	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE
Lebach, Stadt	Erst B94	15890	13716	12932	5767	6279	404	-	186	-	120	176	-	-	-	-	-
			86,3	94,3	44,6	48,6	3,1		1,4			0,9	1,4				
	Zweit B94	15890	13716	13269	5494	6106	614	647	167	50	60	58	4	26	43	-	-
			86,3	96,7	41,4	46,0	4,6	4,9	1,3	0,4	0,5	0,4	0,0	0,2	0,3		
	Erst B90	16027	14096	13838	5663	6785	722	361	-	-	132	-	-	58	-	-	117
			88,0	98,2	40,9	49,0	5,2	2,6				1,0			0,4		0,8
	Zweit B90	16027	14096	13890	5756	6712	804	287	119	10	93	-	-	37	-	-	72
			88,0	98,5	41,4	48,3	5,8	2,1	0,9	0,1	0,7				0,3		0,5
L94	15887	13705	13497	5659	6261	521	599	155	-	46	35	-	22	27	-	172	
		86,3	98,5	41,9	46,4	3,9	4,4	1,1		0,3	0,3			0,2	0,2	1,3	
Nalbach	Erst B94	7629	6586	6223	3150	2531	94	301	66	-	28	31	-	-	-	22	
			86,3	94,5	50,6	40,7	1,5	4,8	1,1			0,4	0,5				0,4
	Zweit B94	7629	6586	6311	3104	2478	212	345	77	22	37	15	1	7	13	-	-
			86,3	95,8	49,2	39,3	3,4	5,5	1,2	0,3	0,6	0,2	0,0	0,1	0,2		
	Erst B90	7604	6721	6593	3419	2676	207	147	-	-	61	-	-	52	-	-	31
			88,4	98,1	51,9	40,6	3,1	2,2				0,9			0,8		0,5
	Zweit B90	7604	6721	6608	3417	2640	267	129	51	3	46	-	-	25	-	-	30
			88,4	98,3	51,7	40,0	4,0	2,0	0,8	0,0	0,7				0,4		0,5
L94	7611	6576	6475	3295	2548	99	329	61	-	23	12	-	8	9	-	91	
		86,4	98,5	50,9	39,4	1,5	5,1	0,9		0,4	0,2			0,1	0,1	1,4	
Rehlingen-Siersburg	Erst B94	11784	10067	9583	4862	3795	165	453	149	-	77	47	-	-	-	35	
			85,4	95,2	50,7	39,6	1,7	4,7	1,6			0,8	0,5				0,4
	Zweit B94	11784	10067	9698	4715	3712	384	514	149	60	59	40	2	24	39	-	-
			85,4	96,3	48,6	38,3	4,0	5,3	1,5	0,6	0,6	0,4	0,0	0,2	0,4		
	Erst B90	11614	10168	9957	5191	3978	317	268	-	-	106	-	-	43	-	-	54
			87,5	97,9	52,1	40,0	3,2	2,7				1,1			0,4		0,5
	Zweit B90	11614	10168	10010	5166	3947	443	201	71	8	78	-	-	32	-	-	64
			87,5	98,4	51,6	39,4	4,4	2,0	0,7	0,1	0,8				0,3		0,6
L94	11763	10048	9940	4820	3853	149	553	137	-	57	26	-	14	29	-	302	
		85,4	98,9	48,5	38,8	1,5	5,6	1,4		0,6	0,3			0,1	0,3	3,0	
Saarlouis, Stadt	Erst B94	28852	23088	22299	10822	8791	477	1538	342	-	131	76	-	-	-	122	
			80,0	96,6	48,5	39,4	2,1	6,9	1,5			0,6	0,3				0,5
	Zweit B94	28852	23088	22471	10565	8505	1070	1549	339	139	119	77	5	42	61	-	-
			80,0	97,3	47,0	37,8	4,8	6,9	1,5	0,6	0,5	0,3	0,0	0,2	0,3		
	Erst B90	29275	23702	23269	11676	9306	1039	718	-	-	259	-	-	114	-	-	157
			81,0	98,2	50,2	40,0	4,5	3,1				1,1			0,5		0,7
	Zweit B90	29275	23702	23345	11557	9164	1423	572	241	33	190	-	-	70	-	-	95
			81,0	98,5	49,5	39,3	6,1	2,5	1,0	0,1	0,8				0,3		0,4
L94	28781	22997	22775	10838	8848	425	1827	329	-	106	60	-	39	59	-	244	
		79,9	99,0	47,6	38,8	1,9	8,0	1,4		0,5	0,3			0,2	0,3	1,1	
Saarwellingen	Erst B94	11168	9418	9031	4352	3599	302	505	133	-	63	36	-	-	-	41	
			84,3	95,9	48,2	39,9	3,3	5,6	1,5			0,7	0,4				0,5
	Zweit B94	11168	9418	9025	4341	3527	358	481	140	39	59	28	3	21	28	-	-
			84,3	95,8	48,1	39,1	4,0	5,3	1,6	0,4	0,7	0,3	0,0	0,2	0,3		
	Erst B90	11334	9747	9573	4760	3973	329	283	-	-	108	-	-	51	-	-	69
			86,0	98,2	49,7	41,5	3,4	3,0				1,1			0,5		0,7
	Zweit B90	11334	9747	9609	4768	3972	424	216	88	9	67	-	-	22	-	-	43
			86,0	98,6	49,6	41,3	4,4	2,2	0,9	0,1	0,7				0,2		0,4
L94	11162	9406	9234	4394	3632	210	527	128	-	46	17	-	20	11	-	249	
		84,3	98,2	47,6	39,3	2,3	5,7	1,4		0,5	0,2			0,2	0,1	2,7	
Schmelz	Erst B94	13442	11590	10808	5648	4584	168	-	152	-	119	137	-	-	-	-	-
			86,2	93,3	52,3	42,4	1,6			1,4		1,1	1,3				
	Zweit B94	13442	11590	11142	5471	4477	324	505	142	48	86	47	2	11	29	-	-
			86,2	96,1	49,1	40,2	2,9	4,5	1,3	0,4	0,8	0,4	0,0	0,1	0,3		
	Erst B90	13596	11824	11563	5664	5066	339	271	-	-	128	-	-	39	-	-	56
			87,0	97,8	49,0	43,8	2,9	2,3				1,1			0,3		0,5
	Zweit B90	13596	11824	11617	5685	5021	413	214	90	9	102	-	-	28	-	-	55
			87,0	98,2	48,9	43,2	3,6	1,8	0,8	0,1	0,9				0,2		0,5
L94	13434	11567	11364	5359	4465	147	452	117	-	45	25	-	11	13	-	730	
		86,1	98,2	47,2	39,3	1,3	4,0	1,0		0,4	0,2			0,1	0,1	6,4	
Schwalbach	Erst B94	15363	13458	12920	6162	5661	145	550	228	48	80	46	-	-	-	-	-
			87,6	96,0	47,7	43,8	1,1	4,3	1,8	0,4	0,6	0,4					
	Zweit B94	15363	13458	12844	6284	5179	371	582	234	54	66	33	4	11	26	-	-
			87,6	95,4	48,9	40,3	2,9	4,5	1,8	0,4	0,5	0,3	0,0	0,1	0,2		
	Erst B90	15614	13746	13478	6529	5977	399	327	-	-	127	-	-	42	-	-	77
			88,0	98,1	48,4	44,3	3,0	2,4				0,9			0,3		0,6
	Zweit B90	15614	13746	13530	6716	5680	567	261	128	8	84	-	-	31	-	-	55
			88,0	98,4	49,6	42,0	4,2	1,9	0,9	0,1	0,6				0,2		0,4
L94	15337	13436	13268	6519	5454	160	598	226	-	62	27	-	12	23	-	187	
		87,6	98,7	49,1	41,1	1,2	4,5	1,7		0,5	0,2			0,1	0,2	1,4	

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE		
Überherrn	Erst B94	9350	7832	7451	3689	2946	203	350	140	-	58	33	-	-	-	-	32	-	
			83,8	95,1	49,5	39,5	2,7	4,7	1,9	-	0,8	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
	Zweit B94	9350	7832	7555	3649	2854	365	376	145	50	57	23	4	8	24	-	-	-	-
			83,8	96,5	48,3	37,8	4,8	4,9	1,9	0,7	0,8	0,3	0,1	0,1	0,3	-	-	-	-
	Erst B90	9256	7908	7772	4060	2924	389	225	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
			85,4	98,3	52,2	37,6	5,0	2,9	-	-	-	1,2	-	-	0,3	-	-	-	0,7
Zweit B90	9256	7908	7787	4047	2877	513	153	82	9	71	-	-	-	14	-	-	-	21	
		85,4	98,5	52,0	36,9	6,6	2,0	1,1	0,1	0,9	-	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
L94	9321	7806	7707	3728	3006	222	379	143	-	50	20	-	4	12	-	-	-	143	
		83,7	98,7	48,4	39,0	2,9	4,9	1,9	-	0,6	0,3	-	0,1	0,2	-	-	-	1,9	
Wadgassen	Erst B94	14898	12629	12102	6022	4902	167	624	173	54	99	61	-	-	-	-	-	-	
			84,8	95,8	49,8	40,5	1,4	5,2	1,4	0,4	0,8	0,5	-	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	14898	12629	12154	6149	4502	409	634	184	74	83	41	2	27	49	-	-	-	-
			84,8	96,2	50,6	37,0	3,4	5,2	1,5	0,6	0,7	0,3	0,0	0,2	0,4	-	-	-	-
	Erst B90	15025	13066	12817	6829	4954	442	290	-	-	148	-	-	38	-	-	-	-	116
			87,0	98,1	53,3	38,7	3,4	2,3	-	-	1,2	-	-	0,3	-	-	-	-	0,9
Zweit B90	15025	13066	12874	6907	4732	656	245	114	11	105	-	-	28	-	-	-	-	76	
		87,0	98,5	53,7	36,8	5,1	1,9	0,9	0,1	0,8	-	-	0,2	-	-	-	-	0,6	
L94	14869	12592	12392	6373	4624	191	612	144	-	64	26	-	26	47	-	-	-	285	
		84,7	98,4	51,4	37,3	1,5	4,9	1,2	-	0,5	0,2	-	0,2	0,4	-	-	-	2,3	
Wallerfangen	Erst B94	7825	6635	6339	3213	2480	143	324	111	-	36	18	-	-	-	-	-	14	
			84,8	95,5	50,7	39,1	2,3	5,1	1,8	-	0,6	0,3	-	-	-	-	-	0,2	-
	Zweit B94	7825	6635	6347	3113	2349	326	361	113	30	20	14	-	6	15	-	-	-	-
			84,8	95,7	49,0	37,0	5,1	5,7	1,8	0,5	0,3	0,2	-	0,1	0,2	-	-	-	-
	Erst B90	7905	6783	6650	3329	2575	364	228	-	-	76	-	-	30	-	-	-	-	48
			85,8	98,0	50,1	38,7	5,5	3,4	-	-	1,1	-	-	0,5	-	-	-	-	0,7
Zweit B90	7905	6783	6676	3324	2528	450	171	89	6	64	-	-	8	-	-	-	-	36	
		85,8	98,4	49,8	37,9	6,7	2,6	1,3	0,1	1,0	-	-	0,1	-	-	-	-	0,5	
L94	7811	6627	6558	3235	2566	172	337	106	-	23	11	-	9	9	-	-	-	90	
		84,8	99,0	49,3	39,1	2,6	5,1	1,6	-	0,4	0,2	-	0,1	0,1	-	-	-	1,4	
Bous	Erst B94	5845	5044	4869	2578	1755	65	294	95	17	34	31	-	-	-	-	-	-	
			86,3	96,5	52,9	36,0	1,3	6,0	2,0	0,3	0,7	0,6	-	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	5845	5044	4893	2542	1582	211	356	97	24	28	21	-	8	24	-	-	-	-
			86,3	97,0	52,0	32,3	4,3	7,3	2,0	0,5	0,6	0,4	-	0,2	0,5	-	-	-	-
	Erst B90	5953	5229	5168	2890	1750	258	158	-	-	64	-	-	16	-	-	-	-	32
			87,8	98,8	55,9	33,9	4,9	3,1	-	-	1,2	-	-	0,3	-	-	-	-	0,6
Zweit B90	5953	5229	5185	2888	1660	364	144	52	7	43	-	-	14	-	-	-	-	13	
		87,8	99,2	55,7	32,0	7,0	2,8	1,0	0,1	0,8	-	-	0,3	-	-	-	-	0,3	
L94	5835	5050	4995	2608	1660	82	374	96	-	19	15	-	3	13	-	-	-	125	
		86,5	98,9	52,2	33,2	1,6	7,5	1,9	-	0,4	0,3	-	0,1	0,3	-	-	-	2,5	
Emsdorf	Erst B94	5280	4441	4249	2120	1716	45	251	55	12	27	23	-	-	-	-	-	-	
			84,1	95,7	49,9	40,4	1,1	5,9	1,3	0,3	0,6	0,5	-	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	5280	4441	4303	2165	1608	130	258	54	26	27	15	-	6	14	-	-	-	-
			84,1	96,9	50,3	37,4	3,0	6,0	1,3	0,6	0,6	0,3	-	0,1	0,3	-	-	-	-
	Erst B90	5461	4662	4549	2268	1921	129	137	-	-	57	-	-	15	-	-	-	-	22
			85,4	97,6	49,9	42,2	2,8	3,0	-	-	1,3	-	-	0,3	-	-	-	-	0,5
Zweit B90	5461	4662	4573	2364	1813	194	103	37	1	25	-	-	13	-	-	-	-	23	
		85,4	98,1	51,7	39,6	4,2	2,3	0,8	0,0	0,5	-	-	0,3	-	-	-	-	0,5	
L94	5271	4431	4371	2239	1673	61	254	54	-	17	9	-	6	18	-	-	-	40	
		84,1	98,6	51,2	38,3	1,4	5,8	1,2	-	0,4	0,2	-	0,1	0,4	-	-	-	0,9	
Landkreis Saarlouis	Erst B94	163907	138103	131816	64679	54411	2622	5835	2062	131	970	790	-	-	-	-	-	316	
			84,3	95,4	49,1	41,3	2,0	4,4	1,6	0,1	0,7	0,6	-	-	-	-	-	0,2	-
	Zweit B94	163907	138103	133155	63770	52086	5304	7303	2078	696	775	465	29	236	413	-	-	-	-
			84,3	96,4	47,9	39,1	4,0	5,5	1,6	0,5	0,6	0,3	0,0	0,2	0,3	-	-	-	-
	Erst B90	165546	141801	139099	69329	57557	5478	3746	-	-	1492	-	-	578	-	-	-	-	919
			85,7	98,1	49,8	41,4	3,9	2,7	-	-	1,1	-	-	0,4	-	-	-	-	0,7
Zweit B90	165546	141801	139633	69574	56359	7244	2971	1281	135	1055	-	-	351	-	-	-	-	663	
		85,7	98,5	49,8	40,4	5,2	2,1	0,9	0,1	0,8	-	-	0,3	-	-	-	-	0,5	
L94	163608	137815	135987	65512	54019	2707	7560	1907	-	622	329	-	209	299	-	-	-	2823	
		84,2	98,7	48,2	39,7	2,0	5,6	1,4	-	0,5	0,2	-	0,2	0,2	-	-	-	2,1	
Bexbach, Stadt	Erst B94	15625	13232	12623	6650	4680	221	607	250	68	66	81	-	-	-	-	-	-	
			84,7	95,4	52,7	37,1	1,8	4,8	2,0	0,5	0,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	15625	13232	12674	6565	4498	455	654	244	78	60	39	3	30	48	-	-	-	-
			84,7	95,8	51,8	35,5	3,6	5,2	1,9	0,6	0,5	0,3	0,0	0,2	0,4	-	-	-	-
	Erst B90	15775	13586	13319	7311	4813	683	369	-	-	-	-	-	53	-	-	-	-	90
			86,1	98,0	54,9	36,1	5,1	2,8	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	0,7
Zweit B90	15775	13586	13383	7316	4887	649	228	132	16	79	-	-	25	-	-	-	-	51	
		86,1	98,5	54,7	36,5	4,8	1,7	1,0	0,1	0,6	-	-	0,2	-	-	-	-	0,4	
L94	15604	13214	13008	6783	4719	265	625	239	-	52	26	-	23	42	-	-	-	234	
		84,7	98,4	52,1	36,3	2,0	4,8	1,8	-	0,4	0,2	-	0,2	0,3	-	-	-	1,8	

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F. D. P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE	
Blieskastel, Stadt	Erst B94	18458	15902	15104	6982	6267	252	1021	285	85	112	100	-	-	-	-	-	
			86,2	95,0	46,2	41,5	1,7	6,8	1,9	0,6	0,7	0,7	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	18458	15902	15246	6878	5966	596	1076	285	107	110	68	4	97	59	-	-	-
			86,2	95,9	45,1	39,1	3,9	7,1	1,9	0,7	0,7	0,4	0,0	0,6	0,4	-	-	-
	Erst B90	18531	16079	15685	7502	6186	1205	604	-	-	-	-	-	-	62	-	-	126
			86,8	97,5	47,8	39,4	7,7	3,9	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,8
	Zweit B90	18531	16079	15782	7655	6361	955	384	200	16	97	-	-	-	40	-	-	74
			86,8	98,2	48,5	40,3	6,1	2,4	1,3	0,1	0,6	-	-	-	0,3	-	-	0,5
	L94	18400	15851	15643	7212	6279	279	966	254	-	97	30	-	-	111	37	-	378
			86,1	98,7	46,1	40,1	1,8	6,2	1,6	-	0,6	0,2	-	-	0,7	0,2	-	2,4
Gersheim	Erst B94	5471	4818	4565	1904	2141	73	271	88	24	28	36	-	-	-	-	-	
			88,1	94,7	41,7	46,9	1,6	5,9	1,9	0,5	0,6	0,8	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	5471	4818	4586	1907	2040	134	297	83	30	29	19	-	27	20	-	-	
			88,1	95,2	41,6	44,5	2,9	6,5	1,8	0,7	0,6	0,4	-	-	0,6	0,4	-	-
	Erst B90	5436	4861	4714	1969	2220	250	192	-	-	-	-	-	38	-	-	45	
			89,4	97,0	41,8	47,1	5,3	4,1	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	1,0
	Zweit B90	5436	4861	4753	2026	2230	228	141	57	9	22	-	-	19	-	-	21	
			89,4	97,8	42,6	46,9	4,8	3,0	1,2	0,2	0,5	-	-	-	0,4	-	-	0,4
	L94	5457	4806	4722	1919	2168	65	257	73	-	28	17	-	22	11	-	162	
			88,1	98,3	40,6	45,9	1,4	5,4	1,5	-	0,6	0,4	-	-	0,5	0,2	-	3,4
Homburg, Stadt	Erst B94	33627	27154	26107	12076	10587	560	1707	683	152	194	148	-	-	-	-	-	
			80,8	96,1	46,3	40,6	2,1	6,5	2,6	0,6	0,7	0,6	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	33627	27154	26121	11635	10084	1371	1667	701	175	154	76	7	108	143	-	-	
			80,8	96,2	44,5	38,6	5,2	6,4	2,7	0,7	0,6	0,3	0,0	0,4	0,5	-	-	-
	Erst B90	33326	27330	26738	12904	10428	1726	1154	-	-	-	-	-	224	-	-	302	
			82,0	97,8	48,3	39,0	6,5	4,3	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	1,1
	Zweit B90	33326	27330	26901	12859	10710	1786	706	331	36	200	-	-	110	-	-	163	
			82,0	98,4	47,8	39,8	6,6	2,6	1,2	0,1	0,7	-	-	-	0,4	-	-	0,6
	L94	33372	26951	26584	12067	10726	544	1730	626	-	144	59	-	103	145	-	440	
			80,8	98,6	45,4	40,3	2,0	6,5	2,4	-	0,5	0,2	-	-	0,4	0,5	-	1,7
Kirkel	Erst B94	7894	6863	6587	3731	1925	225	501	97	36	46	26	-	-	-	-	-	
			86,9	96,0	56,6	29,2	3,4	7,6	1,5	0,5	0,7	0,4	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	7894	6863	6640	3643	1809	449	500	86	48	32	22	3	28	20	-	-	
			86,9	96,8	54,9	27,2	6,8	7,5	1,3	0,7	0,5	0,3	0,0	0,4	0,3	-	-	-
	Erst B90	7824	6891	6733	3973	1772	608	299	-	-	-	-	-	30	-	-	51	
			88,1	97,7	59,0	26,3	9,0	4,4	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,8
	Zweit B90	7824	6891	6788	3979	1805	623	208	60	11	48	-	-	15	-	-	39	
			88,1	98,5	58,6	26,6	9,2	3,1	0,9	0,2	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,6
	L94	7880	6850	6767	3769	1912	271	524	86	-	27	12	-	14	16	-	136	
			86,9	98,8	55,7	28,3	4,0	7,7	1,3	-	0,4	0,2	-	-	0,2	0,2	-	2,0
Mandelbachtal	Erst B94	9426	8294	7835	3355	3501	153	537	123	26	81	59	-	-	-	-	-	
			88,0	94,5	42,8	44,7	2,0	6,9	1,6	0,3	1,0	0,8	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	9426	8294	7948	3356	3357	354	532	146	39	60	31	1	25	47	-	-	
			88,0	95,8	42,2	42,2	4,5	6,7	1,8	0,5	0,8	0,4	0,0	0,3	0,6	-	-	-
	Erst B90	9442	8450	8213	3636	3572	550	363	-	-	-	-	-	35	-	-	57	
			89,5	97,2	44,3	43,5	6,7	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
	Zweit B90	9442	8450	8281	3717	3610	519	230	88	12	47	-	-	22	-	-	36	
			89,5	98,0	44,9	43,6	6,3	2,8	1,1	0,1	0,6	-	-	-	0,3	-	-	0,4
	L94	9416	8286	8124	3337	3541	145	527	136	-	50	24	-	28	21	-	315	
			88,0	98,0	41,1	43,6	1,8	6,5	1,7	-	0,6	0,3	-	-	0,3	0,3	-	3,9
St. Ingbert, Stadt	Erst B94	32371	27092	25921	12081	10991	458	1411	410	158	204	208	-	-	-	-	-	
			83,7	95,7	46,6	42,4	1,8	5,4	1,6	0,6	0,8	0,8	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	32371	27092	26222	12025	10313	1222	1540	415	219	184	113	4	65	122	-	-	
			83,7	96,8	45,9	39,3	4,7	5,9	1,6	0,8	0,7	0,4	0,0	0,2	0,5	-	-	-
	Erst B90	32868	28007	27507	13410	11141	1777	888	-	-	-	-	-	117	-	-	174	
			85,2	98,2	48,8	40,5	6,5	3,2	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,6
	Zweit B90	32868	28007	27644	13405	11198	1710	659	240	53	184	-	-	59	-	-	136	
			85,2	98,7	48,5	40,5	6,2	2,4	0,9	0,2	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,5
	L94	32330	27036	26689	12311	10743	497	1412	342	-	141	79	-	40	46	-	1078	
			83,6	98,7	46,1	40,3	1,9	5,3	1,3	-	0,5	0,3	-	-	0,1	0,2	-	4,0
Saarpfalz-Kreis	Erst B94	122872	103355	98742	46779	40092	1942	6055	1936	549	731	658	-	-	-	-	-	
			84,1	95,5	47,4	40,6	2,0	6,1	2,0	0,6	0,7	0,7	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	122872	103355	99437	46009	38067	4581	6266	1960	696	629	368	22	380	459	-	-	
			84,1	96,2	46,3	38,3	4,6	6,3	2,0	0,7	0,6	0,4	0,0	0,4	0,5	-	-	-
	Erst B90	123202	105204	102909	50705	40132	6799	3869	-	-	-	-	-	559	-	-	845	
			85,4	97,8	49,3	39,0	6,6	3,8	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,8
	Zweit B90	123202	105204	103532	50957	40801	6470	2556	1108	153	677	-	-	290	-	-	520	
			85,4	98,4	49,2	39,4	6,2	2,5	1,1	0,1	0,7	-	-	-	0,3	-	-	0,5
	L94	122459	102994	101537	47398	40088	2066	6041	1756	-	539	247	-	341	318	-	2743	
			84,1	98,6	46,7	39,5	2,0	5,9	1,7	-	0,5	0,2	-	-	0,3	0,3	-	2,7

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE
Freisen	Erst B94	6878	6117	5806	2919	2657	52	-	101	-	25	52	-	-	-	-	-
		88,9	94,9	50,3	45,8	0,9	1,7	0,9	0,4	0,9	0,4	0,9	-	-	-	-	-
	Zweit B94	6878	6117	5934	2910	2568	105	170	108	15	14	16	2	6	20	-	-
		88,9	97,0	49,0	43,3	1,8	2,9	1,8	0,3	0,2	0,3	0,0	0,1	0,3	-	-	
	Erst B90	6815	6051	5943	2801	2849	113	85	-	-	-	39	-	15	-	-	41
		88,8	98,2	47,1	47,9	1,9	1,4	1,4	0,7	-	-	0,7	-	0,3	-	-	0,7
	Zweit B90	6815	6051	5964	2876	2710	168	70	60	6	33	-	-	12	-	-	29
		88,8	98,6	48,2	45,4	2,8	1,2	1,0	0,1	0,6	-	-	0,2	-	-	-	0,5
L94	6864	6106	6056	3000	2677	49	147	92	-	10	9	-	3	15	-	54	
	89,0	99,2	49,5	44,2	0,8	2,4	1,5	0,2	0,2	0,1	-	0,0	0,2	-	-	0,9	
Marpingen	Erst B94	9252	8360	7943	4068	3498	87	-	102	-	87	101	-	-	-	-	-
		90,4	95,0	51,2	44,0	1,1	1,3	1,3	1,1	1,3	-	1,3	-	-	-	-	-
	Zweit B94	9252	8360	8144	3922	3396	167	428	103	28	50	15	4	7	24	-	-
		90,4	97,4	48,2	41,7	2,1	5,3	1,3	0,3	0,6	0,2	0,0	0,1	0,3	-	-	
	Erst B90	9097	8308	8101	4119	3494	153	221	-	-	-	53	-	22	-	-	39
		91,3	97,5	50,8	43,1	1,9	2,7	2,7	-	-	-	0,7	-	0,3	-	-	0,5
	Zweit B90	9097	8308	8155	4192	3441	209	171	55	6	43	-	-	14	-	-	24
		91,3	98,2	51,4	42,2	2,6	2,1	0,7	0,1	0,5	-	-	0,2	-	-	-	0,3
L94	9227	8375	8245	4028	3494	79	406	87	-	43	15	-	6	20	-	67	
	90,8	98,4	48,9	42,4	1,0	4,9	1,1	0,5	0,2	0,2	0,2	-	0,1	0,2	-	0,8	
Namborn	Erst B94	6153	5387	5085	2588	2229	69	-	82	-	42	75	-	-	-	-	-
		87,6	94,4	50,9	43,8	1,4	1,6	1,6	0,8	0,8	1,5	-	-	-	-	-	-
	Zweit B94	6153	5387	5170	2554	2104	130	198	75	24	15	21	1	4	44	-	-
		87,6	96,0	49,4	40,7	2,5	3,8	1,5	0,5	0,3	0,4	0,0	0,1	0,9	-	-	
	Erst B90	6041	5353	5243	2571	2312	137	120	-	-	-	43	-	16	-	-	44
		88,6	97,9	49,0	44,1	2,6	2,3	2,3	-	-	-	0,8	-	0,3	-	-	0,8
	Zweit B90	6041	5353	5265	2637	2222	206	82	55	3	29	-	-	8	-	-	23
		88,6	98,4	50,1	42,2	3,9	1,6	1,0	0,1	0,6	-	-	0,2	-	-	-	0,4
L94	6148	5381	5296	2619	2197	67	184	73	-	16	15	-	4	53	-	68	
	87,5	98,4	49,5	41,5	1,3	3,5	1,4	0,3	0,3	0,3	0,3	-	0,1	1,0	-	1,3	
Nohfelden	Erst B94	8838	7893	7496	4031	3109	143	-	81	-	45	87	-	-	-	-	-
		89,3	95,0	53,8	41,5	1,9	1,1	1,1	0,6	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-
	Zweit B94	8838	7893	7628	3968	2918	284	266	78	25	24	33	-	10	22	-	-
		89,3	96,6	52,0	38,3	3,7	3,5	1,0	0,3	0,3	0,4	-	0,1	0,3	-	-	
	Erst B90	8738	7944	7794	4057	3212	302	135	-	-	-	38	-	18	-	-	32
		90,9	98,1	52,1	41,2	3,9	1,7	1,7	0,5	-	-	0,5	-	0,2	-	-	0,4
	Zweit B90	8738	7944	7831	4108	3067	422	116	52	3	32	-	-	6	-	-	25
		90,9	98,6	52,5	39,2	5,4	1,5	0,7	0,0	0,4	-	-	0,1	-	-	-	0,3
L94	8833	7877	7772	4047	3092	153	265	69	-	30	26	-	9	15	-	66	
	89,2	98,7	52,1	39,8	2,0	3,4	0,9	0,4	0,3	0,4	0,3	-	0,1	0,2	-	0,8	
Nonweiler	Erst B94	7215	6463	6027	3149	2636	71	-	80	-	33	58	-	-	-	-	-
		89,6	93,3	52,2	43,7	1,2	1,3	1,3	0,5	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-
	Zweit B94	7215	6463	6182	3070	2515	203	208	85	20	24	20	-	7	30	-	-
		89,6	95,7	49,7	40,7	3,3	3,4	1,4	0,3	0,4	0,3	-	0,1	0,5	-	-	
	Erst B90	7206	6570	6399	3171	2875	153	103	-	-	-	38	-	17	-	-	42
		91,2	97,4	49,6	44,9	2,4	1,6	1,6	0,6	-	-	0,6	-	0,3	-	-	0,7
	Zweit B90	7206	6570	6431	3158	2757	299	87	50	8	28	-	-	12	-	-	32
		91,2	97,9	49,1	42,9	4,6	1,4	0,8	0,1	0,4	-	-	0,2	-	-	-	0,5
L94	7186	6437	6298	3186	2616	68	168	73	-	18	12	-	4	32	-	121	
	89,6	97,8	50,6	41,5	1,1	2,7	1,2	0,3	0,2	0,3	0,2	-	0,1	0,5	-	1,9	
Oberthal	Erst B94	5310	4816	4550	2209	2191	31	-	51	-	24	44	-	-	-	-	-
		90,7	94,5	48,5	48,2	0,7	1,1	1,1	0,5	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-
	Zweit B94	5310	4816	4627	2211	2076	76	155	48	17	12	11	1	6	14	-	-
		90,7	96,1	47,8	44,9	1,6	3,3	1,0	0,4	0,3	0,2	0,0	0,1	0,3	-	-	
	Erst B90	5283	4841	4741	2277	2228	89	89	-	-	-	30	-	10	-	-	18
		91,6	97,9	48,0	47,0	1,9	1,9	1,9	0,6	-	-	0,6	-	0,2	-	-	0,4
	Zweit B90	5283	4841	4755	2337	2151	127	77	24	3	16	-	-	6	-	-	14
		91,6	98,2	49,1	45,2	2,7	1,6	0,5	0,1	0,3	-	-	0,1	-	-	-	0,3
L94	5306	4814	4745	2235	2225	32	134	43	-	12	7	-	5	18	-	34	
	90,7	98,6	47,1	46,9	0,7	2,8	0,9	0,3	0,1	0,3	0,1	-	0,1	0,4	-	0,7	
St. Wendel, Stadt	Erst B94	21839	18764	17846	8241	8632	326	-	293	-	140	214	-	-	-	-	-
		85,9	95,1	46,2	48,4	1,8	1,6	1,6	0,8	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-
	Zweit B94	21839	18764	18204	7951	8153	589	924	289	86	75	56	1	17	63	-	-
		85,9	97,0	43,7	44,8	3,2	5,1	1,6	0,5	0,4	0,3	0,0	0,1	0,3	-	-	
	Erst B90	22081	19235	18938	8239	9379	521	437	-	-	-	179	-	54	-	-	129
		87,1	98,5	43,5	49,5	2,8	2,3	2,3	0,9	-	-	0,9	-	0,3	-	-	0,7
	Zweit B90	22081	19235	19019	8540	8724	969	356	195	14	117	-	-	34	-	-	70
		87,1	98,9	44,9	45,9	5,1	1,9	1,0	0,1	0,6	-	-	0,2	-	-	-	0,4
L94	21734	18668	18472	8160	8638	245	814	242	-	71	39	-	20	47	-	196	
	85,9	99,0	44,2	46,8	1,3	4,4	1,3	0,4	0,2	0,2	0,2	-	0,1	0,3	-	1,1	

8. Ergebnisse der Bundestagswahlen 1994, 1990 (Erst-/Zweitstimmen) und der Landtagswahl 1994 nach Gemeinden

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

Gemeinde/Kreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR- GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei	APD	SON - STIGE	
Tholey	Erst B94	10481	9226	8736	3382	4958	114	-	119	-	56	107	-	-	-	-	-	
			88,0	94,7	38,7	56,8	1,3	-	1,4	-	-	0,6	1,2	-	-	-	-	-
	Zweit B94	10481	9226	8865	3532	4390	242	427	111	29	47	31	5	13	38	-	-	
			88,0	96,1	39,8	49,5	2,7	4,8	1,3	0,3	0,5	0,3	0,1	0,1	0,4	-	-	-
	Erst B90	10248	9287	9079	3412	5044	231	248	-	-	-	66	-	-	34	-	-	44
			90,6	97,8	37,6	55,6	2,5	2,7	-	-	-	0,7	-	-	-	0,4	-	-
Zweit B90	10248	9287	9119	3514	4907	327	197	74	7	40	-	-	-	20	-	-	33	
		90,6	98,2	38,5	53,8	3,6	2,2	0,8	0,1	0,4	-	-	-	0,2	-	-	0,4	
L94	10461	9212	9075	3555	4693	98	421	109	-	-	39	31	-	11	30	-	88	
		88,1	98,5	39,2	51,7	1,1	4,6	1,2	-	-	0,4	0,3	-	0,1	0,3	-	1,0	
Landkreis St. Wendel	Erst B94	75966	67026	63489	30587	29910	893	-	909	-	452	738	-	-	-	-	-	
			88,2	94,7	48,2	47,1	1,4	-	1,4	-	-	0,7	1,2	-	-	-	-	-
	Zweit B94	75966	67026	64754	30118	28120	1796	2776	897	244	261	203	14	70	255	-	-	
			88,2	96,6	46,5	43,4	2,8	4,3	1,4	0,4	0,4	0,3	0,0	0,1	0,4	-	-	-
	Erst B90	75509	67589	66238	30647	31393	1699	1438	-	-	-	486	-	-	186	-	-	389
			89,5	98,0	46,3	47,4	2,6	2,2	-	-	-	0,7	-	-	-	0,3	-	-
Zweit B90	75509	67589	66539	31362	29979	2727	1156	565	50	338	-	-	-	112	-	-	250	
		89,5	98,4	47,1	45,1	4,1	1,7	0,8	0,1	0,5	-	-	-	0,2	-	-	0,4	
L94	75759	66870	65959	30830	29632	791	2539	788	-	-	239	154	-	62	230	-	694	
		88,3	98,6	46,7	44,9	1,2	3,8	1,2	-	-	0,4	0,2	-	0,1	0,3	-	1,1	
S A A R L A N D	Erst B94	838131	699992	669441	338950	265450	13187	28582	10633	2369	5563	4175	-	-	-	-	532	
			83,5	95,6	50,6	39,7	2,0	4,3	1,6	0,4	0,8	0,6	-	-	-	-	-	0,1
	Zweit B94	838131	699992	674800	329287	250978	29334	39013	10786	4807	4538	2215	180	1371	2291	-	-	
			83,5	96,4	48,8	37,2	4,3	5,8	1,6	0,7	0,7	0,3	0,0	0,2	0,3	-	-	-
	Erst B90	848363	721699	708512	366060	275887	34273	19192	-	-	-	5800	-	-	2702	-	-	4598
			85,1	98,2	51,7	38,9	4,8	2,7	-	-	-	0,8	-	-	-	0,4	-	-
Zweit B90	848363	721699	711198	363933	271310	42459	16118	6248	1164	5215	-	-	-	1643	-	-	3108	
		85,1	98,5	51,2	38,1	6,0	2,3	0,9	0,2	0,7	-	-	-	0,2	-	-	0,4	
L94	835686	697962	688880	340091	265871	14206	38087	9708	-	-	4078	1517	-	1285	1763	1242	11032	
		83,5	98,7	49,4	38,6	2,1	5,5	1,4	-	-	0,6	0,2	-	0,2	0,3	0,2	1,6	

9. LANDTAGSWAHL IM SAARLAND AM 16. OKTOBER 1994 MIT DEN VERGLEICHZAHLEN DER LANDTAGSWAHL 1990 UND DER BUNDESTAGSWAHL 1994

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	GGlt. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	APD	GRÜNE	BfB	Fami- lie	GRAUE	NATUR- GESETZ	REP	FWG	IEBP	ÖDP	STATT Partei	SON - STIGE
Saarbrücken, Stadt	L94	143406	112735	111529	54385	38543	3457	589	9887	678	397	1106	251	1588	139	-	230	279	
			78,6	98,9	48,8	34,6	3,1	0,5	8,9	0,6	0,4	1,0	0,2	1,4	0,1	-	0,2	0,3	
	L90	147528	115798	115020	64528	31917	9631	-	4525	-	-	-	-	3938	-	-	-	-	481
Friedrichsthal, Stadt	B94	144302	113492	109779	52480	34828	7171	-	9859	-	-	1181	344	1714	-	-	230	340	1632
			78,6	96,7	47,8	31,7	6,5	-	9,0	-	-	1,1	0,3	1,6	-	-	0,2	0,3	1,5
	L94	9304	7675	7607	4280	2635	126	31	283	20	21	38	14	85	57	-	3	14	
Großrosseln	L90	9499	7716	7634	4552	2350	372	0,4	3,7	0,3	0,3	0,5	0,2	1,1	0,7	-	0,0	0,2	15
	B94	9306	7668	7338	4114	2460	237	-	118	-	-	-	-	227	-	-	-	-	0,2
			81,2	98,9	59,6	30,8	4,9	-	1,5	-	-	42	20	95	-	-	6	17	38
Heusweiler	L94	15773	13619	13452	6269	5690	256	88	634	67	47	77	27	163	21	-	85	28	
	L90	16040	13817	13655	7120	5096	702	0,7	4,7	0,5	0,3	0,6	0,2	1,2	0,2	-	0,6	0,2	27
	B94	15801	13574	12954	5917	5234	609	-	308	-	-	-	-	402	-	-	-	-	0,2
Kleinblittersdorf	L94	9934	8427	8262	3823	3481	223	38	366	55	27	50	22	135	25	-	8	9	
	L90	9951	8567	8467	4210	3282	505	0,5	4,4	0,7	0,3	0,6	0,3	1,6	0,3	-	0,1	0,1	22
	B94	9972	8447	7987	3539	3281	432	-	160	-	-	-	-	288	-	-	-	-	0,3
Püttlingen, Stadt	L94	16627	14556	14396	6432	6646	231	81	625	60	45	55	23	131	17	-	13	37	
	L90	16956	14814	14694	7187	6114	635	0,6	4,3	0,4	0,3	0,4	0,2	0,9	0,1	-	0,1	0,3	100
	B94	16642	14594	14038	6271	6117	553	-	316	-	-	-	-	342	-	-	-	-	0,7
Quierschied	L94	12496	10940	10827	5345	4508	149	104	427	50	29	58	15	110	7	-	7	18	
	L90	12770	11081	10975	5878	4080	480	1,0	3,9	0,5	0,3	0,5	0,1	1,0	0,1	-	0,1	0,2	27
	B94	12507	10954	10621	5180	4302	345	-	2,2	-	-	-	-	267	-	-	-	-	0,2
Riegelsberg	L94	11893	10170	10042	4579	4253	287	60	549	39	31	76	19	106	19	-	17	7	
	L90	11794	10234	10140	5199	3670	643	0,6	5,5	0,4	0,3	0,8	0,2	1,1	0,2	-	0,2	0,1	13
	B94	11905	10189	9857	4446	3920	589	-	2,3	-	-	-	-	386	-	-	-	-	0,1
Sulzbach, Stadt	L94	15254	12342	12183	6751	4162	251	54	449	64	77	72	20	160	90	-	10	23	
	L90	15876	12650	12548	7189	3630	1047	0,4	3,7	0,5	0,6	0,6	0,2	1,3	0,7	-	0,1	0,2	53
	B94	15283	12373	11949	6541	3947	485	-	1,7	-	-	-	-	413	-	-	-	-	0,4
Völklingen, Stadt	L94	32296	25482	25170	14365	7938	546	168	1184	94	88	158	51	425	33	-	27	93	
	L90	33376	26408	26207	15989	7138	1357	0,7	4,7	0,4	0,3	0,6	0,2	1,7	0,1	-	0,1	0,4	146
	B94	32394	25566	24661	13966	7486	1012	-	2,4	-	-	-	-	956	-	-	-	-	0,6
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	L94	274640	222575	220004	109969	79971	5658	1242	14733	1150	781	1720	456	2983	410	-	409	522	
	L90	281765	227980	226155	125888	69194	15749	0,6	6,7	0,5	0,4	0,8	0,2	1,4	0,2	-	0,2	0,2	908
	B94	275796	223507	215531	106038	73598	11655	-	3,1	-	-	-	-	7445	-	-	-	-	0,4

9. LANDTAGSWAHL IM SAARLAND AM 16. OKTOBER 1994 MIT DEN VERGLEICHZAHLEN DER LANDTAGSWAHL 1990 UND DER BUNDESTAGSWAHL 1994

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg- Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	APD	GRÜNE	BfB	Fami- lie	GRAUE	NATUR- GESETZ	REP	FWG	IEBP	ÖDP	STATT Partei	SOW - STIGE
Beckingen	L94	12735	10914 85,7	10785 98,8	5402 50,1	4208 39,0	178 1,7	-	466 4,3	86 0,8	51 0,5	59 0,5	24 0,2	143 1,3	114 1,1	1 0,0	24 0,2	29 0,3	
	L90	12326	10824 87,8	10709 98,9	6189 57,8	3375 31,5	553 5,2	-	215 2,0	-	-	-	-	317 3,0	-	-	-	-	0,6
	B94	12757	10947 85,8	10540 96,3	5208 49,4	3996 37,9	403 3,8	-	553 5,2	-	-	70 0,7	50 0,5	158 1,5	-	-	23 0,2	29 0,3	50 0,5
Losheim am See	L94	12396	10678 86,1	10495 98,3	4793 45,7	4515 43,0	218 2,1	-	537 5,1	90 0,9	42 0,4	58 0,6	25 0,2	115 1,1	57 0,5	2 0,0	14 0,1	29 0,3	
	L90	11906	10332 86,8	10154 98,3	4966 48,9	3896 38,4	555 5,5	-	390 3,8	-	-	-	-	326 3,2	-	-	-	-	21 0,2
	B94	12421	10701 86,2	10183 95,2	4540 44,6	4277 42,0	444 4,4	-	583 5,7	-	-	61 0,6	31 0,3	137 1,3	-	-	14 0,1	34 0,3	62 0,6
Merzig, Stadt	L94	23616	19188 81,2	18871 98,3	8760 46,4	7928 42,0	384 2,0	-	911 4,8	144 0,8	76 0,4	137 0,7	38 0,2	252 1,3	99 0,5	4 0,0	66 0,3	72 0,4	
	L90	22712	19032 83,8	18832 98,9	9982 53,0	6336 33,6	1222 6,5	-	493 2,6	-	-	-	-	693 3,7	-	-	-	-	106 0,6
	B94	23684	19240 81,2	18528 96,3	8528 46,0	7515 40,6	805 4,3	-	934 5,0	-	-	147 0,8	57 0,3	305 1,6	-	-	53 0,3	69 0,4	115 0,6
Mettlach	L94	9323	7979 85,6	7889 98,9	4065 51,5	3086 39,1	153 1,9	-	273 3,5	42 0,5	25 0,3	53 0,7	9 0,1	83 1,1	63 0,8	1 0,0	15 0,2	21 0,3	
	L90	9514	8231 86,5	8145 99,0	4477 55,0	2803 34,4	424 5,2	-	169 2,1	-	-	-	-	254 3,1	-	-	-	-	18 0,2
	B94	9357	8012 85,6	7749 96,7	3914 50,5	2975 38,4	309 4,0	-	312 4,0	-	-	53 0,7	19 0,2	92 1,2	-	-	16 0,2	22 0,3	37 0,5
Perl	L94	4834	4205 87,0	4132 98,3	1713 41,5	1983 48,0	136 3,3	-	176 4,3	16 0,4	9 0,2	20 0,5	5 0,1	50 1,2	2 0,0	-	5 0,1	17 0,4	
	L90	4778	4149 86,8	4090 98,6	1718 42,0	1792 43,8	329 8,0	-	91 2,2	-	-	-	-	147 3,6	-	-	-	-	13 0,3
	B94	4851	4214 86,9	4015 95,3	1627 40,5	1838 45,8	235 5,9	-	185 4,6	-	-	25 0,6	11 0,3	53 1,3	-	-	0,1	0,4	19 0,5
Wadern, Stadt	L94	13320	11692 87,8	11511 98,5	5594 48,6	4864 42,3	165 1,4	-	472 4,1	44 0,4	26 0,2	40 0,3	25 0,2	124 1,1	124 1,1	3 0,0	10 0,1	20 0,2	
	L90	13188	11725 88,9	11566 98,6	6138 53,1	4341 37,5	508 4,4	-	250 2,2	-	-	-	-	299 2,6	-	-	-	-	30 0,3
	B94	13348	11714 87,8	11188 95,5	5264 47,1	4663 41,7	404 3,6	-	558 4,9	-	-	43 0,4	39 0,3	131 1,2	-	-	16 0,1	28 0,3	42 0,4
Weiskirchen	L94	5166	4697 90,9	4624 98,4	2228 48,2	2081 45,0	41 0,9	-	144 3,1	9 0,2	15 0,3	12 0,3	31 0,3	39 0,7	0,8	-	3 0,1	9 0,2	
	L90	5060	4415 87,3	4368 98,9	2408 55,1	1566 35,9	177 4,1	-	96 2,2	-	-	-	-	109 2,5	-	-	-	-	12 0,3
	B94	5172	4690 90,7	4413 94,1	2140 48,5	1861 42,2	123 2,8	-	173 3,9	-	-	10 0,2	17 0,4	52 1,2	-	-	6 0,1	5 0,1	26 0,6
LANDKREIS MERZIG-WADERN	L94	81390	69353 85,2	68307 98,5	32555 47,7	28665 42,0	1275 1,9	-	2979 4,4	431 0,6	244 0,4	379 0,6	138 0,2	798 1,2	498 0,7	11 0,0	137 0,2	197 0,3	
	L90	79484	68708 86,4	67864 98,8	35878 52,9	24109 35,5	3768 5,6	-	1704 2,5	-	-	-	-	2145 3,2	-	-	-	-	260 0,4
	B94	81590	69518 85,2	66616 95,8	31221 46,9	27125 40,7	2723 4,1	-	3298 4,9	-	-	409 0,6	224 0,3	928 1,4	-	-	134 0,2	203 0,3	351 0,5
Eppelborn	L94	14974	13162 87,9	12972 98,6	6218 47,9	5643 43,5	156 1,2	-	557 4,3	42 0,3	52 0,4	63 0,5	32 0,2	154 1,2	19 0,1	-	16 0,1	20 0,2	
	L90	14979	13153 87,8	12987 98,7	6645 51,2	5208 40,1	490 3,8	-	233 1,8	-	42 0,3	-	-	342 2,6	-	-	-	-	27 0,2
	B94	14987	13177 87,9	12787 97,0	6052 47,3	5389 42,1	365 2,9	-	601 4,7	-	-	69 0,5	52 0,4	170 1,3	-	-	20 0,2	35 0,3	34 0,3
Illingen	L94	15294	13401 87,6	13218 98,6	6495 49,1	5480 41,5	219 1,7	-	574 4,3	67 0,5	45 0,3	59 0,4	15 0,1	203 1,5	18 0,1	-	21 0,2	22 0,2	
	L90	15350	13357 87,0	13191 98,8	7004 53,1	4945 37,5	590 4,5	-	222 1,7	-	42 0,3	-	-	357 2,7	-	-	-	-	31 0,2
	B94	15320	13431 87,7	12997 96,8	6253 48,1	5299 40,8	390 3,0	-	645 4,9	-	-	57 0,4	27 0,2	214 1,6	-	-	21 0,2	30 0,2	61 0,5
Merchweiler	L94	9393	8012 85,3	7920 98,9	4064 51,3	3064 38,7	120 1,5	-	314 4,0	51 0,6	24 0,3	54 0,7	12 0,2	180 2,3	8 0,1	-	11 0,1	18 0,2	
	L90	9617	8061 83,8	7986 99,1	4328 54,2	2808 35,2	355 4,4	-	151 1,9	-	45 0,6	-	-	266 3,3	-	-	-	-	33 0,4
	B94	9413	8015 85,1	7751 96,7	3952 51,0	2894 37,3	226 2,9	-	339 4,4	-	-	58 0,7	23 0,3	186 2,4	-	-	13 0,2	20 0,3	40 0,5

9. LANDTAGSWAHL IM SAARLAND AM 16. OKTOBER 1994 MIT DEN VERGLEICHSZAHLEN DER LANDTAGSWAHL 1990 UND DER BUNDESTAGSWAHL 1994

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	APD	GRÜNE	BfB	Fami- lie	GRAUE	NATUR- GESETZ	REP	FWG	IEBP	ÖDP	STATT Partei	SON - STIGE
Neunkirchen, Stadt	L94	39362	31114	30764	18609	9004	612	-	1383	139	112	200	74	503	24	-	41	63	
	L90	40219	30914	30656	19469	7454	1778	-	723	-	101	-	-	1010	-	-	-	-	121
	B94	39437	31189	30196	17972	8477	1200	-	1345	-	-	200	81	548	-	-	33	85	255
Ottweiler, Stadt	L94	12288	10249	10108	6036	2935	280	-	464	41	29	63	25	176	17	-	16	26	
	L90	12322	10274	10188	6433	2450	676	-	208	-	32	0,6	0,2	1,7	0,2	-	0,2	0,3	36
	B94	12294	10255	9932	5829	2777	437	-	205	-	-	59	23	194	-	-	18	30	60
Schiffweiler	L94	14102	12137	11930	6794	3904	167	-	505	112	49	89	20	151	98	-	14	27	
	L90	14271	12123	11979	7195	3581	460	-	270	-	45	0,7	0,2	1,3	0,8	-	0,1	0,2	30
	B94	14116	12131	11741	6592	3800	323	-	535	-	-	99	41	203	-	-	20	43	85
Spiesen-Elversberg	L94	12417	10280	10174	5611	3466	155	-	438	64	54	51	15	109	182	-	8	21	
	L90	12858	10454	10371	6161	3114	480	-	212	-	37	0,5	0,1	1,1	1,8	-	0,1	0,2	41
	B94	12433	10285	9903	5481	3346	334	-	433	-	-	57	20	119	-	-	12	41	60
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	L94	117830	98355	97086	53827	33496	1709	-	4235	516	365	579	193	1476	366	-	127	197	
	L90	119616	98336	97358	57235	29560	4829	-	2019	-	344	-	-	3052	-	-	-	-	319
	B94	118000	98483	95307	52131	31982	3275	-	4403	-	-	599	267	1634	-	-	137	284	595
Dillingen, Stadt	L94	16526	13574	13411	6445	5429	268	-	719	81	42	64	46	211	36	6	35	29	
	L90	16693	13684	13569	7330	4580	794	-	338	-	-	-	-	482	-	-	-	-	45
	B94	16581	13599	13143	6178	5207	530	-	695	-	-	74	53	237	-	-	39	48	82
Lebach, Stadt	L94	15887	13705	13497	5659	6261	521	-	599	78	65	46	35	155	25	4	22	27	
	L90	16478	14299	14183	6421	5859	944	-	285	-	-	0,3	0,3	601	0,2	0,0	0,2	0,2	73
	B94	15890	13716	13269	5494	6106	614	-	647	-	-	60	58	167	-	-	26	43	54
Nalbach	L94	7611	6576	6475	3295	2548	99	-	329	36	24	23	12	61	30	1	8	9	
	L90	7643	6621	6547	3655	2315	243	-	140	-	-	0,4	0,2	0,9	0,5	0,0	0,1	0,1	13
	B94	7629	6586	6311	3104	2478	212	-	345	-	-	37	15	77	-	-	7	13	23
Rehlingen-Siersburg	L94	11763	10048	9940	4820	3853	149	-	553	62	37	57	26	137	199	4	14	29	
	L90	11504	9938	9803	5449	3367	396	-	220	-	-	-	0,3	1,4	2,0	0,0	0,1	0,3	36
	B94	11784	10067	9698	4715	3712	384	-	514	-	-	59	40	149	-	-	24	39	62
Saarlouis, Stadt	L94	28781	22997	22775	10838	8848	425	-	1827	116	79	106	60	329	39	10	39	59	
	L90	29111	22941	22794	11845	7673	1279	-	672	-	-	-	-	1223	-	-	-	-	102
	B94	28852	23088	22471	10565	8505	1070	-	1549	-	-	119	77	339	-	-	42	61	144
Saarwellingen	L94	11162	9406	9234	4394	3632	210	-	527	35	45	46	17	128	166	3	20	11	
	L90	11285	9426	9321	4848	3416	394	-	257	-	-	-	-	378	-	-	-	-	28
	B94	11168	9418	9025	4341	3527	358	-	481	-	-	59	28	140	-	-	21	28	42

9. LANDTAGSWAHL IM SAARLAND AM 16. OKTOBER 1994 MIT DEN VERGLEICHZAHLEN DER LANDTAGSWAHL 1990 UND DER BUNDESTAGSWAHL 1994

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	APD	GRÜNE	BFB	Fami- lie	GRAUE	NATUR- GESETZ	REP	FWG	IEBP	ÖDP	STATT Partei	SON- STIGE
Schmelz	L94	13434	11567 86,1	11364 98,2	5359 47,2	4465 39,3	147 1,3	-	452 4,0	58 0,5	51 0,4	45 0,4	25 0,2	117 1,0	620 5,5	1 0,0	11 0,1	13 0,1	
	L90	13504	11586 85,8	11419 98,6	5903 51,7	4343 38,0	439 3,8	-	300 2,6	-	-	-	-	402 3,5	-	-	11 0,1	29 0,3	32 0,3
	B94	13442	11590 86,2	11142 96,1	5471 49,1	4477 40,2	324 2,9	-	505 4,5	-	-	86 0,8	47 0,4	142 1,3	-	-	11 0,1	29 0,3	50 0,4
Schwabach	L94	15337	13436 87,6	13268 98,7	6519 49,1	5454 41,1	160 1,2	-	598 4,5	67 0,5	47 0,4	62 0,5	27 0,2	226 1,7	72 0,5	1 0,0	12 0,1	23 0,2	
	L90	15557	13484 86,7	13337 98,9	6979 52,3	4922 36,9	562 4,2	-	339 2,5	-	-	-	-	509 3,8	-	-	11 0,1	26 0,2	58 0,5
	B94	15363	13458 87,6	12844 95,4	6284 48,9	5179 40,3	371 2,9	-	582 4,5	-	-	66 0,5	33 0,3	234 1,8	-	-	11 0,1	26 0,2	58 0,5
Überherrn	L94	9321	7806 83,7	7707 98,7	3728 48,4	3006 39,0	222 2,9	-	379 4,9	50 0,6	39 0,5	50 0,6	20 0,3	143 1,9	54 0,7	-	4 0,1	12 0,2	
	L90	9166	7646 83,4	7556 98,8	4153 55,0	2326 30,8	494 6,5	-	182 2,4	-	-	-	-	381 5,0	-	-	8 0,1	24 0,3	20 0,3
	B94	9350	7832 83,8	7555 96,5	3649 48,3	2854 37,8	365 4,8	-	376 4,9	-	-	57 0,8	23 0,3	145 1,9	-	-	1 0,1	24 0,3	54 0,7
Wadgassen	L94	14869	12592 84,7	12392 98,4	6373 51,4	4624 37,3	191 1,5	-	612 4,9	73 0,6	49 0,4	64 0,5	26 0,2	144 1,2	163 1,3	-	26 0,2	47 0,4	
	L90	14945	12747 85,3	12614 99,0	4060 57,1	516 32,2	516 4,1	-	302 2,4	-	-	-	-	452 3,6	-	-	27 0,2	49 0,4	76 0,6
	B94	14898	12629 84,8	12154 96,2	6149 50,6	4502 37,0	409 3,4	-	634 5,2	-	-	83 0,7	41 0,3	184 1,5	-	-	27 0,2	49 0,4	76 0,6
Wallerfangen	L94	7811	6627 84,8	6558 99,0	3235 49,3	2566 39,1	172 2,6	-	337 5,1	23 0,4	19 0,3	23 0,4	11 0,2	106 1,6	0,7	0,0	9 0,1	9 0,1	
	L90	7844	6559 83,6	6491 99,0	3457 53,3	2140 33,0	382 5,9	-	151 2,3	-	-	-	-	348 5,4	-	-	6 0,1	15 0,2	13 0,2
	B94	7825	6635 84,8	6347 95,7	3113 49,0	2349 37,0	326 5,1	-	361 5,7	-	-	20 0,3	14 0,2	113 1,8	-	-	6 0,1	15 0,2	30 0,5
Bous	L94	5835	5050 86,5	4995 98,9	2608 52,2	1660 33,2	82 1,6	-	374 7,5	29 0,6	27 0,5	19 0,4	15 0,3	96 1,9	68 1,4	1 0,0	3 0,1	13 0,3	
	L90	5942	5148 86,6	5107 99,2	3011 59,0	1403 27,5	305 6,0	-	179 3,5	-	-	-	-	196 3,8	-	-	8 0,1	24 0,3	13 0,3
	B94	5845	5044 86,3	4893 97,0	2542 52,0	1582 32,3	211 4,3	-	356 7,3	-	-	28 0,6	21 0,4	97 2,0	-	-	8 0,2	24 0,5	24 0,5
Ensdorf	L94	5271	4431 84,1	4371 98,6	2239 51,2	1673 38,3	61 1,4	-	254 5,8	16 0,4	19 0,4	17 0,4	9 0,2	54 1,2	4 0,1	1 0,0	6 0,1	18 0,4	
	L90	5470	4607 84,2	4557 98,9	2477 54,4	1643 36,1	161 3,5	-	114 2,5	-	-	-	-	149 3,3	-	-	6 0,1	14 0,3	13 0,3
	B94	5280	4441 84,1	4303 96,9	2165 50,3	1608 37,4	130 3,0	-	258 6,0	-	-	27 0,6	15 0,3	54 1,3	-	-	6 0,1	14 0,3	26 0,6
LANDKREIS SAARLOUIS	L94	163608	137815 84,2	135987 98,7	65512 48,2	54019 39,7	2707 2,0	-	7560 5,6	724 0,5	543 0,4	622 0,5	329 0,2	1907 1,4	1521 1,1	35 0,0	209 0,2	299 0,2	
	L90	165142	138686 84,0	137298 99,0	72736 53,0	48047 35,0	6909 5,0	-	3479 2,5	-	-	-	-	5637 4,1	-	-	236 0,2	413 0,3	490 0,4
	B94	163907	138103 84,3	133155 96,4	63770 47,9	52086 39,1	5304 4,0	-	7303 5,5	-	-	775 0,6	465 0,3	2078 1,6	-	-	2 0,2	4 0,3	725 0,5
Bexbach, Stadt	L94	15604	13214 84,7	13008 98,4	6783 52,1	4719 36,3	265 2,0	-	625 4,8	74 0,6	56 0,4	52 0,4	26 0,2	239 1,8	104 0,8	-	23 0,2	42 0,3	
	L90	15690	13113 83,6	12965 98,9	7454 57,5	4148 32,0	559 4,3	-	279 2,2	-	48 0,4	-	-	433 3,3	-	-	30 0,2	48 0,4	44 0,3
	B94	15625	13232 84,7	12674 95,8	6565 51,8	4498 35,5	455 3,6	-	654 5,2	-	-	60 0,5	39 0,3	244 1,9	-	-	30 0,2	48 0,4	81 0,6
Blieskastel, Stadt	L94	18400	15851 86,1	15643 98,7	7212 46,1	6279 40,1	279 1,8	-	966 6,2	121 0,8	136 0,9	97 0,6	30 0,2	254 1,6	121 0,8	-	111 0,7	37 0,2	
	L90	18360	15494 84,4	15276 98,6	7858 51,4	5454 35,7	755 4,9	-	498 3,3	-	98 0,6	-	-	555 3,6	-	-	97 0,6	59 0,4	58 0,4
	B94	18458	15902 86,2	15246 95,9	6878 45,1	5966 39,1	596 3,9	-	1076 7,1	-	-	110 0,7	68 0,4	285 1,9	-	-	97 0,6	59 0,4	111 0,7
Gersheim	L94	5457	4806 88,1	4722 98,3	1919 40,6	2168 45,9	65 1,4	-	257 5,4	38 0,8	23 0,5	28 0,6	17 0,4	73 1,5	101 2,1	-	22 0,5	11 0,2	
	L90	5363	4736 88,3	4656 98,3	2030 43,6	2051 44,1	178 3,8	-	188 4,0	-	21 0,5	-	-	177 3,8	-	-	27 0,6	20 0,4	11 0,2
	B94	5471	4818 88,1	4586 95,2	1907 41,6	2040 44,5	134 2,9	-	297 6,5	-	-	29 0,6	19 0,4	83 1,8	-	-	27 0,6	20 0,4	30 0,7

9. LANDTAGSWAHL IM SAARLAND AM 16. OKTOBER 1994 MIT DEN VERGLEICHZAHLEN DER LANDTAGSWAHL 1990 UND DER BUNDESTAGSWAHL 1994

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	APD	GRÜNE	BfB	Fami- lie	GRAUE	NATUR- GESETZ	REP	FWG	IEBP	ÖDP	STATT Partei	SON - STIGE
Homburg, Stadt	L94	33372	26951	26584	12067	10726	544	-	1730	182	130	144	59	626	128	-	103	145	
	L90	32531	25549	25293	13353	8583	1417	-	721	-	105	-	0,2	1003	-	-	-	-	111
	B94	33627	27154	26121	11635	10084	1371	-	1667	-	-	154	76	701	-	-	108	143	0,4
Kirkel	L94	7880	6850	6767	3769	1912	271	-	524	54	53	27	12	86	29	-	14	16	
	L90	7788	6700	6620	4165	1392	585	-	274	-	36	-	-	152	-	-	-	-	16
	B94	7894	6863	6640	3643	1809	449	-	500	-	-	32	22	86	-	-	28	20	0,2
Mandelbachtal	L94	9416	8286	8124	3337	3541	145	-	527	57	110	50	24	136	148	-	28	21	
	L90	9420	8188	8058	3715	3192	475	-	315	-	79	-	-	257	-	-	-	-	25
	B94	9426	8294	7948	3356	3357	354	-	532	-	-	60	31	146	-	-	25	47	0,3
St. Ingbert, Stadt	L94	32330	27036	26689	12311	10743	497	-	1412	304	640	141	79	342	134	-	40	46	
	L90	32745	27226	26994	14001	9453	1521	-	716	-	469	-	-	769	-	-	-	-	65
	B94	32371	27092	26222	12025	10313	1222	-	1540	-	-	184	113	415	-	-	65	122	0,2
SAARPFALZ-KREIS	L94	122459	102994	101537	47398	40088	2066	-	6041	830	1148	539	247	1756	765	-	341	318	
	L90	121897	101006	99862	52576	34273	5490	-	2991	-	856	-	-	3346	-	-	-	-	330
	B94	122872	103355	99437	46009	38067	4581	-	6266	-	-	629	368	1960	-	-	380	459	0,3
Freisen	L94	6864	6106	6056	3000	2677	49	-	147	26	23	10	9	92	5	-	3	15	
	L90	6745	5883	5831	2944	2530	127	-	59	-	17	-	-	139	-	-	-	-	15
	B94	6878	6117	5934	2910	2568	105	-	170	-	-	14	16	108	-	-	6	20	0,3
Harpingen	L94	9227	8375	8245	4028	3494	79	-	406	26	27	43	15	87	14	-	6	20	
	L90	9092	8223	8117	4466	3040	202	-	192	-	28	-	-	172	-	-	-	-	17
	B94	9252	8360	8144	3922	3396	167	-	428	-	-	50	15	103	-	-	7	24	0,2
Namborn	L94	6148	5381	5296	2619	2197	67	-	184	23	26	16	15	73	19	-	4	53	
	L90	6022	5287	5231	2798	1986	147	-	84	-	16	-	-	176	-	-	-	-	24
	B94	6153	5387	5170	2554	2104	130	-	198	-	-	15	21	75	-	-	4	44	0,5
Nohfelden	L94	8833	7877	7772	4047	3092	153	-	265	31	26	30	26	69	9	-	9	15	
	L90	8608	7745	7666	4306	2709	387	-	112	-	16	-	-	128	-	-	-	-	8
	B94	8838	7893	7628	3968	2918	284	-	266	-	-	24	33	78	-	-	10	22	0,1
Nonnweiler	L94	7186	6437	6298	3186	2616	68	-	168	38	14	18	12	73	69	-	4	32	
	L90	7077	6443	6360	3546	2332	226	-	94	-	13	-	-	130	-	-	-	-	19
	B94	7215	6463	6182	3070	2515	203	-	208	-	-	24	20	85	-	-	7	30	0,3
Oberthal	L94	5306	4814	4745	2235	2225	32	-	134	10	20	12	7	43	4	-	5	18	
	L90	5297	4830	4756	2498	1915	133	-	91	-	16	-	-	91	-	-	-	-	12
	B94	5310	4816	4627	2211	2076	76	-	155	-	-	12	11	48	-	-	6	14	0,3

9. LANDTAGSWAHL IM SAARLAND AM 16. OKTOBER 1994 MIT DEN VERGLEICHZAHLEN DER LANDTAGSWAHL 1990 UND DER BUNDESTAGSWAHL 1994

ENDGÜLTIGES ERGEBNIS

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	F.D.P.	APD	GRÜNE	BfB	Fami- lie	GRAUE	NATUR- GESETZ	REP	FWG	IEBP	ÖDP	STATT Partei	SON - STIGE
St. Wendel, Stadt	L94	21734	18668 85,9	18472 99,0	8160 44,2	8638 46,8	245 1,3	-	814 4,4	103 0,6	74 0,4	71 0,4	39 0,2	242 1,3	19 0,1	-	20 0,1	47 0,3	
	L90	21837	18759 85,9	18642 99,4	8905 47,8	7879 42,3	802 4,3	-	373 2,0	-	61 0,3	-	-	573 3,1	-	-	-	-	49 0,3
	B94	21839	18764 85,9	18204 97,0	7951 43,7	8153 44,8	589 3,2	-	924 5,1	-	-	75 0,4	56 0,3	289 1,6	-	-	17 0,1	63 0,3	87 0,5
Tholey	L94	10461	9212 88,1	9075 98,5	3555 39,2	4693 51,7	98 1,1	-	421 4,6	39 0,4	38 0,4	39 0,4	31 0,3	109 1,2	11 0,1	-	11 0,1	30 0,3	
	L90	10172	9095 89,4	8961 98,5	3726 41,6	4409 49,2	344 3,8	-	211 2,4	-	29 0,3	-	-	229 2,6	-	-	-	-	13 0,1
	B94	10481	9226 88,0	8865 96,1	3532 39,8	4390 49,5	242 2,7	-	427 4,8	-	-	47 0,5	31 0,3	111 1,3	-	-	13 0,1	38 0,4	34 0,4
LANDKREIS ST. WENDEL	L94	75759	66870 88,3	65959 98,6	30830 46,7	29632 44,9	791 1,2	-	2539 3,8	296 0,4	248 0,4	239 0,4	154 0,2	788 1,2	150 0,2	-	62 0,1	230 0,3	
	L90	74850	66265 88,5	65564 98,9	33189 50,6	26800 40,9	2368 3,6	-	1216 1,9	-	196 0,3	-	-	1638 2,5	-	-	-	-	157 0,2
	B94	75966	67026 88,2	64754 96,6	30118 46,5	28120 43,4	1796 2,8	-	2776 4,3	-	-	261 0,4	203 0,3	897 1,4	-	-	70 0,1	255 0,4	258 0,4
S A A R L A N D	L94	835686	697962 83,5	688880 98,7	340091 49,4	265871 38,6	14206 2,1	1242 0,2	38087 5,5	3947 0,6	3329 0,5	4078 0,6	1517 0,2	9708 1,4	3710 0,5	46 0,0	1285 0,2	1763 0,3	
	L90	842754	700981 83,2	694101 99,0	377502 54,4	231983 33,4	39113 5,6	-	18380 2,6	-	1396 0,2	-	-	23263 3,4	-	-	-	-	2464 0,4
	B94	838131	699992 83,5	674800 96,4	329287 48,8	250978 37,2	29334 4,3	-	39013 5,8	-	-	4538 0,7	2215 0,3	10786 1,6	-	-	1371 0,2	2291 0,3	4987 0,7

10. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU
bei der Bundestagswahl (2) 1994 im Vergleich zur Vorwahl
(SPД - CDU)

Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1994	1990	1994	1990
Neunkirchen, Stadt	+31,4	+31,8	1	2
Ottweiler, Stadt	+30,7	+31,6	2	3
Kirkel	+27,7	+32,0	3	1
Völklingen, Stadt	+26,2	+26,5	4	4
Großrosseln	+24,6	+25,5	5	5
Schiffweiler	+23,7	+23,7	6	6
Friedrichsthal, Stadt	+22,6	+22,7	7	8
Sulzbach, Stadt	+21,7	+22,2	8	9
Spiesen-Elversberg	+21,5	+20,8	9	10
Bous	+19,7	+23,7	10	7
Bexbach, Stadt	+16,3	+18,2	11	12
Saarbrücken, Stadt	+16,1	+20,6	12	11
Merchweiler	+13,7	+12,0	13	20
Nohfelden	+13,7	+13,3	14	16
Wadgassen	+13,6	+16,9	15	13
Ensdorf	+12,9	+12,1	16	19
Mettlach	+12,1	+12,3	17	17
Wallerfangen	+12,0	+11,9	18	21
Beckingen	+11,5	+16,2	19	14
Überherrn	+10,5	+15,1	20	15
Rehlingen-Siersburg	+10,3	+12,2	21	18
Nalbach	+9,9	+11,7	22	22
Saarlouis, Stadt	+9,2	+10,2	23	24
Saarwellingen	+9,0	+8,3	24	28
Nonnweiler	+9,0	+6,2	25	38
Schmelz	+8,9	+5,7	26	39
Namborn	+8,7	+7,9	27	32
Schwalbach	+8,6	+7,6	28	34
Quierschied	+8,3	+10,3	29	23
Dillingen, Stadt	+7,4	+9,8	30	25
Illingen	+7,3	+6,9	31	37
St. Ingbert, Stadt	+6,6	+8,0	32	31
Marpingen	+6,5	+9,2	33	26
Weiskirchen	+6,3	+7,7	34	33
Blieskastel, Stadt	+6,0	+8,2	35	29
Homburg, Stadt	+5,9	+8,0	36	30
Freisen	+5,7	+2,8	37	44
Merzig, Stadt	+5,4	+8,9	38	27
Wadern, Stadt	+5,4	+4,7	39	41
Heusweiler	+5,3	+7,1	40	36
Riegelsberg	+5,3	+7,2	41	35
Eppelborn	+5,2	+2,9	42	43
Kleinblittersdorf	+3,2	+5,1	43	40
Oberthal	+2,9	+3,9	44	42
Losheim	+2,6	+2,7	45	45
Püttlingen, Stadt	+1,1	+2,4	46	46
Mandelbachtal	0,0	+1,3	47	47
St. Wendel, Stadt	-1,1	-1,0	48	48
Gersheim	-2,9	-4,3	49	49
Lebach, Stadt	-4,6	-6,9	50	51
Perl	-5,3	-5,4	51	50
Tholey	-9,7	-15,3	52	52

11. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU
bei der Landtagswahl 1994 im Vergleich zur Vorwahl
(SPД - CDU)

Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1994	1990	1994	1990
Neunkirchen, Stadt	+31,2	+39,2	1	2
Ottweiler, Stadt	+30,7	+39,1	2	3
Kirkel	+27,4	+41,9	3	1
Völklingen, Stadt	+25,6	+33,8	4	4
Großrosseln	+24,8	+31,1	5	6
Schiffweiler	+24,2	+30,2	6	7
Friedrichthal, Stadt	+21,7	+28,8	7	9
Sulzbach, Stadt	+21,2	+28,4	8	11
Spiesen-Elversberg	+21,1	+29,4	9	8
Bous	+19,0	+31,5	10	5
Bexbach, Stadt	+15,8	+25,5	11	13
Saarbrücken, Stadt	+14,2	+28,4	12	10
Wadgassen	+14,1	+24,9	13	14
Ensdorf	+12,9	+18,3	14	28
Merchweiler	+12,6	+19,0	15	25
Mettlach	+12,4	+20,6	16	18
Nohfelden	+12,3	+20,9	17	17
Nalbach	+11,5	+20,4	18	19
Beckingen	+11,1	+26,3	19	12
Wallerfangen	+10,2	+20,3	20	20
Rehlingen-Siersburg	+9,7	+21,3	21	16
Überherrn	+9,4	+24,2	22	15
Nonnweiler	+9,1	+19,1	23	24
Saarlouis, Stadt	+8,8	+18,3	24	27
Saarwellingen	+8,3	+15,4	25	36
Schwalbach	+8,0	+15,4	26	37
Namborn	+8,0	+15,5	27	35
Schmelz	+7,9	+13,7	28	40
Quierschied	+7,8	+16,4	29	31
Illingen	+7,6	+15,6	30	34
Dillingen, Stadt	+7,6	+20,2	31	21
Marpingen	+6,5	+17,5	32	29
Wadern, Stadt	+6,3	+15,6	33	33
Blieskastel, Stadt	+6,0	+15,7	34	32
St. Ingbert, Stadt	+5,8	+16,9	35	30
Freisen	+5,3	+7,1	36	46
Homburg, Stadt	+5,1	+18,9	37	26
Merzig, Stadt	+4,4	+19,4	38	22
Eppelborn	+4,4	+11,1	39	42
Heusweiler	+4,3	+14,8	40	39
Kleinblittersdorf	+4,2	+10,9	41	43
Riegelsberg	+3,2	+15,1	42	38
Weiskirchen	+3,2	+19,2	43	23
Losheim	+2,7	+10,5	44	44
Oberthal	+0,2	+12,2	45	41
Püttlingen, Stadt	-1,5	+7,3	46	45
Mandelbachtal	-2,5	+6,5	47	47
St. Wendel, Stadt	-2,6	+5,5	48	48
Lebach, Stadt	-4,5	+4,0	49	49
Gersheim	-5,3	-0,5	50	50
Perl	-6,5	-1,8	51	51
Tholey	-12,5	-7,6	52	52

12a. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl 1994 im Vergleich zur Vorwahl
(Erststimmen - Zweitstimmen)

SPD

Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1994	1990	1994	1990
Ottweiler, Stadt	+4,5	+0,4	1	11
Saarbrücken, Stadt	+4,4	+3,3	2	1
Eppelborn	+3,9	+1,3	3	3
Illingen	+3,9	-0,1	4	27
Schiffweiler	+3,8	+0,2	5	16
Kleinblittersdorf	+3,4	+2,9	6	2
Lebach, Stadt	+3,2	-0,5	7	35
Schmelz	+3,2	+0,1	8	23
Merchweiler	+3,1	-0,4	9	32
Marpingen	+3,0	-0,6	10	38
Nonnweiler	+2,5	+0,5	11	10
St. Wendel, Stadt	+2,5	-1,4	12	51
Merzig, Stadt	+2,2	+0,9	13	4
Rehlingen-Siersburg	+2,1	+0,5	14	8
Losheim	+2,0	-0,1	15	26
Wadern, Stadt	+1,9	-0,4	16	31
Weiskirchen	+1,9	-0,7	17	41
Homburg, Stadt	+1,8	+0,5	18	9
Nohfelden	+1,8	-0,4	19	34
Wallerfangen	+1,7	+0,3	20	14
Kirkel	+1,7	+0,4	21	12
Beckingen	+1,5	-0,6	22	36
Perl	+1,5	-0,4	23	30
Saarlouis, Stadt	+1,5	+0,7	24	6
Namorn	+1,5	-1,1	25	48
Dillingen, Stadt	+1,4	+0,7	26	5
Nalbach	+1,4	+0,2	27	17
Freisen	+1,3	-1,1	28	47
Überherrn	+1,2	+0,2	29	18
Mettlach	+1,1	+0,3	30	13
Blieskastel, Stadt	+1,1	-0,7	31	42
Bous	+0,9	+0,2	32	19
Bexbach, Stadt	+0,9	+0,2	33	20
St. Ingbert, Stadt	+0,7	+0,3	34	15
Oberthal	+0,7	-1,1	35	49
Mandelbachtal	+0,6	-0,6	36	37
Riegelsberg	+0,5	-0,1	37	25
Sulzbach, Stadt	+0,5	-0,2	38	29
Neunkirchen, Stadt	+0,4	+0,5	39	7
Völklingen, Stadt	+0,3	-0,7	40	40
Großrosseln	+0,1	-0,8	41	43
Püttlingen, Stadt	+0,1	-0,2	42	28
Saarwellingen	+0,1	+0,1	43	22
Gersheim	+0,1	-0,8	44	44
Friedrichsthal, Stadt	-0,2	-0,1	45	24
Quierschied	-0,2	-0,9	46	45
Heusweiler	-0,3	-0,7	47	39
Ensdorf	-0,4	-1,8	48	52
Spiesen-Elversberg	-0,8	+0,1	49	21
Wadgassen	-0,8	-0,4	50	33
Tholey	-1,1	-0,9	51	46
Schwalbach	-1,2	-1,2	52	50

12b. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen Erst- und Zweitstimmen
bei der Bundestagswahl 1994 im Vergleich zur Vorwahl
(Erststimmen - Zweitstimmen)

CDU

Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1994	1990	1994	1990
Tholey	+7,3	+1,8	1	15
Heusweiler	+4,7	+1,8	2	13
Riegelsberg	+4,6	+2,8	3	2
Spiesen-Elversberg	+3,7	+0,8	4	27
Bous	+3,7	+1,9	5	11
St. Wendel, Stadt	+3,6	+3,6	6	1
Schwalbach	+3,5	+2,3	7	7
Wadgassen	+3,5	+1,9	8	10
Oberthal	+3,3	+1,8	9	14
Nohfelden	+3,2	+2,0	10	8
Püttlingen, Stadt	+3,1	+2,3	11	6
St. Ingbert, Stadt	+3,1	0,0	12	45
Namborn	+3,1	+1,9	13	12
Quierschied	+3,0	+2,6	14	3
Ensdorf	+3,0	+2,6	15	4
Nonnweiler	+3,0	+2,0	16	9
Sulzbach, Stadt	+2,9	+1,7	17	16
Friedrichsthal, Stadt	+2,8	+1,3	18	18
Saarbrücken, Stadt	+2,6	+0,4	19	39
Lebach, Stadt	+2,6	+0,7	20	30
Mandelbachtal	+2,5	-0,1	21	46
Freisen	+2,5	+2,5	22	5
Blieskastel, Stadt	+2,4	-0,9	23	52
Gersheim	+2,4	+0,2	24	42
Großrosseln	+2,3	+1,2	25	19
Völklingen, Stadt	+2,3	+1,1	26	20
Marpingen	+2,3	+0,9	27	24
Merchweiler	+2,2	+1,0	28	22
Neunkirchen, Stadt	+2,2	+0,1	29	44
Schmelz	+2,2	+0,6	30	37
Eppelborn	+2,1	-0,4	31	48
Wallerfangen	+2,1	+0,8	32	28
Ottweiler, Stadt	+2,0	+1,0	33	23
Schiffweiler	+2,0	+0,5	34	38
Homburg, Stadt	+2,0	-0,8	35	51
Kirkel	+2,0	-0,3	36	47
Mettlach	+1,9	+0,7	37	29
Perl	+1,9	+1,1	38	21
Illingen	+1,8	+0,1	39	43
Kleinblittersdorf	+1,7	-0,7	40	50
Dillingen, Stadt	+1,7	+0,6	41	34
Überherrn	+1,7	+0,7	42	32
Beckingen	+1,6	+0,8	43	25
Saarlouis, Stadt	+1,6	+0,7	44	31
Bexbach, Stadt	+1,6	-0,4	45	49
Nalbach	+1,4	+0,6	46	35
Merzig, Stadt	+1,3	+0,4	47	40
Rehlingen-Siersburg	+1,3	+0,6	48	36
Wadern, Stadt	+1,2	+1,4	49	17
Weiskirchen	+0,9	+0,8	50	26
Losheim	+0,8	+0,6	51	33
Saarwellingen	+0,8	+0,2	52	41



Mehr als 64 000 Schriften

Über 600 laufende Zeitschriften und Zeitungen

Statistiken des In- und Auslandes,
der deutschen Bundesländer,
des Deutschen Reiches,
der ehemaligen deutschen Länder

Statistisches Landesamt  SAARLAND

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, Tel. 0681/501 - 5901, Sigel: Sa 3

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.00 Uhr

13. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl(2)

Gemeinde	Wahlbeteiligung			SPD		
	in %		%-Pkt	in %		%-Pkt
	BW 94	LW 94	BW-LW	BW 94	LW 94	BW-LW
Saarbrücken, Stadt	78,6	78,6	0,0	47,8	48,8	-1,0
Friedrichsthal, Stadt	82,4	82,5	-0,1	56,1	56,3	-0,2
Großrosseln	86,5	86,6	-0,1	56,5	57,2	-0,7
Heusweiler	85,9	86,3	-0,4	45,7	46,6	-0,9
Kleinblittersdorf	84,7	84,8	-0,1	44,3	46,3	-2,0
Püttlingen, Stadt	87,7	87,5	+0,2	44,7	44,7	0,0
Quierschied	87,6	87,5	+0,1	48,8	49,4	-0,6
Riegelsberg	85,6	85,5	+0,1	45,1	45,6	-0,5
Sulzbach, Stadt	81,0	80,9	+0,1	54,7	55,4	-0,7
Völklingen, Stadt	78,9	78,9	0,0	56,6	57,1	-0,5
Beckingen	85,8	85,7	+0,1	49,4	50,1	-0,7
Losheim	86,2	86,1	+0,1	44,6	45,7	-1,1
Merzig, Stadt	81,2	81,2	0,0	46,0	46,4	-0,4
Mettlach	85,6	85,6	0,0	50,5	51,5	-1,0
Perl	86,9	87,0	-0,1	40,5	41,5	-1,0
Wadern, Stadt	87,8	87,8	0,0	47,1	48,6	-1,5
Weiskirchen	90,7	90,9	-0,2	48,5	48,2	+0,3
Eppelborn	87,9	87,9	0,0	47,3	47,9	-0,6
Illingen	87,7	87,6	+0,1	48,1	49,1	-1,0
Merchweiler	85,1	85,3	-0,2	51,0	51,3	-0,3
Neunkirchen, Stadt	79,1	79,0	+0,1	59,5	60,5	-1,0
Ottweiler, Stadt	83,4	83,4	0,0	58,7	59,7	-1,0
Schiffweiler	85,9	86,1	-0,2	56,1	56,9	-0,8
Spiesen-Elversberg	82,7	82,8	-0,1	55,3	55,2	+0,1
Dillingen, Stadt	82,0	82,1	-0,1	47,0	48,1	-1,1
Lebach, Stadt	86,3	86,3	0,0	41,4	41,9	-0,5
Nalbach	86,3	86,4	-0,1	49,2	50,9	-1,7
Rehlingen-Siersburg	85,4	85,4	0,0	48,6	48,5	+0,1
Saarlouis, Stadt	80,0	79,9	+0,1	47,0	47,6	-0,6
Saarwellingen	84,3	84,3	0,0	48,1	47,6	+0,5
Schmelz	86,2	86,1	+0,1	49,1	47,2	+1,9
Schwalbach	87,6	87,6	0,0	48,9	49,1	-0,2
Überherrn	83,8	83,7	+0,1	48,3	48,4	-0,1
Wadgassen	84,8	84,7	+0,1	50,6	51,4	-0,8
Wallerfangen	84,8	84,8	0,0	49,0	49,3	-0,3
Bous	86,3	86,5	-0,2	52,0	52,2	-0,2
Ensdorf	84,1	84,1	0,0	50,3	51,2	-0,9
Bexbach, Stadt	84,7	84,7	0,0	51,8	52,1	-0,3
Blieskastel, Stadt	86,2	86,1	+0,1	45,1	46,1	-1,0
Gersheim	88,1	88,1	0,0	41,6	40,6	+1,0
Homburg, Stadt	80,8	80,8	0,0	44,5	45,4	-0,9
Kirkel	86,9	86,9	0,0	54,9	55,7	-0,8
Mandelbachtal	88,0	88,0	0,0	42,2	41,1	+1,1
St. Ingbert, Stadt	83,7	83,6	+0,1	45,9	46,1	-0,2
Freisen	88,9	89,0	-0,1	49,0	49,5	-0,5
Marpingen	90,4	90,8	-0,4	48,2	48,9	-0,7
Namorn	87,6	87,5	+0,1	49,4	49,5	-0,1
Nohfelden	89,3	89,2	+0,1	52,0	52,1	-0,1
Nonnweiler	89,6	89,6	0,0	49,7	50,6	-0,9
Oberthal	90,7	90,7	0,0	47,8	47,1	+0,7
St. Wendel, Stadt	85,9	85,9	0,0	43,7	44,2	-0,5
Tholey	88,0	88,1	-0,1	39,8	39,2	+0,6
S A A R L A N D	83,5	83,5	0,0	48,8	49,4	-0,6

1994 und der Landtagswahl 1994 im Vergleich

CDU			GRÜNE			F.D.P.		
in %		%-Pkt	in %		%-Pkt	in %		%-Pkt
BW 94	LW 94	BW-LW	BW 94	LW 94	BW-LW	BW 94	LW 94	BW-LW
31,7	34,6	-2,9	9,0	8,9	+0,1	6,5	3,1	+3,4
33,5	34,6	-1,1	4,2	3,7	+0,5	3,2	1,7	+1,5
31,9	32,4	-0,5	4,8	5,0	-0,2	3,5	2,0	+1,5
40,4	42,3	-1,9	5,2	4,7	+0,5	4,7	1,9	+2,8
41,1	42,1	-1,0	5,4	4,4	+1,0	5,4	2,7	+2,7
43,6	46,2	-2,6	4,8	4,3	+0,5	3,9	1,6	+2,3
40,5	41,6	-1,1	4,4	3,9	+0,5	3,2	1,4	+1,8
39,8	42,4	-2,6	5,8	5,5	+0,3	6,0	2,9	+3,1
33,0	34,2	-1,2	4,2	3,7	+0,5	4,1	2,1	+2,0
30,4	31,5	-1,1	4,7	4,7	0,0	4,1	2,2	+1,9
37,9	39,0	-1,1	5,2	4,3	+0,9	3,8	1,7	+2,1
42,0	43,0	-1,0	5,7	5,1	+0,6	4,4	2,1	+2,3
40,6	42,0	-1,4	5,0	4,8	+0,2	4,3	2,0	+2,3
38,4	39,1	-0,7	4,0	3,5	+0,5	4,0	1,9	+2,1
45,8	48,0	-2,2	4,6	4,3	+0,3	5,9	3,3	+2,6
41,7	42,3	-0,6	4,9	4,1	+0,8	3,6	1,4	+2,2
42,2	45,0	-2,8	3,9	3,1	+0,8	2,8	0,9	+1,9
42,1	43,5	-1,4	4,7	4,3	+0,4	2,9	1,2	+1,7
40,8	41,5	-0,7	4,9	4,3	+0,6	3,0	1,7	+1,3
37,3	38,7	-1,4	4,4	4,0	+0,4	2,9	1,5	+1,4
28,1	29,3	-1,2	4,5	4,5	0,0	4,0	2,0	+2,0
28,0	29,0	-1,0	5,1	4,6	+0,5	4,4	2,8	+1,6
32,4	32,7	-0,3	4,6	4,2	+0,4	2,8	1,4	+1,4
33,8	34,1	-0,3	4,4	4,3	+0,1	3,4	1,5	+1,9
39,6	40,5	-0,9	5,3	5,4	-0,1	4,0	2,0	+2,0
46,0	46,4	-0,4	4,9	4,4	+0,5	4,6	3,9	+0,7
39,3	39,4	-0,1	5,5	5,1	+0,4	3,4	1,5	+1,9
38,3	38,8	-0,5	5,3	5,6	-0,3	4,0	1,5	+2,5
37,8	38,8	-1,0	6,9	8,0	-1,1	4,8	1,9	+2,9
39,1	39,3	-0,2	5,3	5,7	-0,4	4,0	2,3	+1,7
40,2	39,3	+0,9	4,5	4,0	+0,5	2,9	1,3	+1,6
40,3	41,1	-0,8	4,5	4,5	0,0	2,9	1,2	+1,7
37,8	39,0	-1,2	4,9	4,9	0,0	4,8	2,9	+1,9
37,0	37,3	-0,3	5,2	4,9	+0,3	3,4	1,5	+1,9
37,0	39,1	-2,1	5,7	5,1	+0,6	5,1	2,6	+2,5
32,3	33,2	-0,9	7,3	7,5	-0,2	4,3	1,6	+2,7
37,4	38,3	-0,9	6,0	5,8	+0,2	3,0	1,4	+1,6
35,5	36,3	-0,8	5,2	4,8	+0,4	3,6	2,0	+1,6
39,1	40,1	-1,0	7,1	6,2	+0,9	3,9	1,8	+2,1
44,5	45,9	-1,4	6,5	5,4	+1,1	2,9	1,4	+1,5
38,6	40,3	-1,7	6,4	6,5	-0,1	5,2	2,0	+3,2
27,2	28,3	-1,1	7,5	7,7	-0,2	6,8	4,0	+2,8
42,2	43,6	-1,4	6,7	6,5	+0,2	4,5	1,8	+2,7
39,3	40,3	-1,0	5,9	5,3	+0,6	4,7	1,9	+2,8
43,3	44,2	-0,9	2,9	2,4	+0,5	1,8	0,8	+1,0
41,7	42,4	-0,7	5,3	4,9	+0,4	2,1	1,0	+1,1
40,7	41,5	-0,8	3,8	3,5	+0,3	2,5	1,3	+1,2
38,3	39,8	-1,5	3,5	3,4	+0,1	3,7	2,0	+1,7
40,7	41,5	-0,8	3,4	2,7	+0,7	3,3	1,1	+2,2
44,9	46,9	-2,0	3,3	2,8	+0,5	1,6	0,7	+0,9
44,8	46,8	-2,0	5,1	4,4	+0,7	3,2	1,3	+1,9
49,5	51,7	-2,2	4,8	4,6	+0,2	2,7	1,1	+1,6
37,2	38,6	-1,4	5,8	5,5	+0,3	4,3	2,1	+2,2

14. Gewählte Bewerber im Saarland
bei der Bundestagswahl 1994

Gewählte Wahlkreisbewerber

Wahlkreis	Partei	Name	Stimmen- vorsprung
Nr. 244 Saarbrücken I	SPD	Oskar Lafontaine ^{*)}	20 128
Nr. 245 Saarbrücken II	SPD	Jutta Müller	14 356
Nr. 246 Saarlouis	SPD	Otmar Schreiner	11 218
Nr. 247 St. Wendel	SPD	Hans Georg Wagner	10 571
Nr. 248 Homburg	SPD	Lothar Fischer	17 227

^{*)} Auf das Mandat verzichtet; nachgerückt: Elke Ferner

Gewählte Landeslistenbewerber

P a r t e i	N a m e
CDU	Prof. Dr. Klaus Töpfer
CDU	Peter Jakoby
CDU	Peter Altmaier
CDU	Helmut Rauber

15. Gewählte Bewerber bei der Landtagswahl 1994

Landeswahlvorschläge

SPD

- | | |
|---------------------------------|--------------------|
| 1. Friedel Läßple | Illingen |
| 2. Marianne Granz ^{*)} | Saarbrücken |
| 3. Heiko Josef Maas | Schwalbach |
| 4. Hans Albert Lauer | Spiesen-Elversberg |

CDU

- | | |
|--|-------------|
| 1. Prof. Dr. Klaus Töpfer ^{**)} | Saarbrücken |
| 2. Peter Müller | Eppelborn |
| 3. Monika Beck | Homburg |
| 4. Daniela Schlegel | Merzig |

GRÜNE

- | | |
|------------------------------|-----------|
| 1. Hubert Ulrich | Saarlouis |
| 2. Ute Schmid ^{**)} | Homburg |

^{*)} Auf das Mandat verzichtet; nachgerückt: Rainer Braun

^{**)} Mandat nicht angenommen;
nachgerückt: Jürgen Presser (CDU)
Dr. Andreas Pollak (Grüne)

15. Gewählte Bewerber bei der Landtagswahl 1994

Kreiswahlvorschläge - Wahlkreis Saarbrücken

SPD

- | | |
|------------------------------|-------------|
| 1. Oskar Lafontaine | Saarbrücken |
| 2. Roswitha Hollinger | Völklingen |
| 3. Reinhard Klimmt | Saarbrücken |
| 4. Josef Leinen | Püttlingen |
| 5. Elke Ferner ^{*)} | Saarbrücken |
| 6. Jürgen Rischar | Sulzbach |
| 7. Isolde Ries | Saarbrücken |

CDU

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. Gerd Meyer | Püttlingen |
| 2. Dr. Gerhard Bauer | Saarbrücken |
| 3. Willi Gehring | Friedrichsthal |
| 4. Anita Girst | Saarbrücken |
| 5. Gisela Rink | Völklingen |

GRÜNE

- | | |
|-------------------|-------------|
| 1. Gabriele Bozok | Saarbrücken |
|-------------------|-------------|

^{*)} Auf das Mandat verzichtet; nachgerückt: Peter Gillo

15. Gewählte Bewerber bei der Landtagswahl 1994

Kreiswahlvorschläge - Wahlkreis Saarlouis

SPD

- | | |
|-------------------------|------------------|
| 1. Hans Kasper | Wadern-Büschfeld |
| 2. Dieter Gruschke | Saarlouis |
| 3. Erika Ternes | Dillingen |
| 4. Leo Stefan Schmitt | Bous |
| 5. Irmtraud Engeldinger | Merzig |
| 6. Willi Portz | Lebach |
| 7. Hans-Georg Stritter | Mettlach |

CDU

- | | |
|---------------------|-------------|
| 1. Karl Schoenen | Überherrn |
| 2. Jürgen Schreier | Merzig |
| 3. Thomas Seilner | Wadgassen |
| 4. Helma Kuhn-Theis | Weiskirchen |
| 5. Monika Bachmann | Schwalbach |

15. Gewählte Bewerber bei der Landtagswahl 1994

Kreiswahlvorschläge - Wahlkreis Neunkirchen

SPD

- | | |
|-------------------------|--------------|
| 1. Dr. Rainer Tabillion | Ottweiler |
| 2. Kurt Hartz | Blieskastel |
| 3. Gerhard Geisen | Neunkirchen |
| 4. Armin Lang | St. Wendel |
| 5. Reinhold Wirtz | St. Ingbert |
| 6. Rüdiger Zakrzewski | Schiffweiler |
| 7. Marlis Schwenk | Homburg |
| 8. Erwin Volz | Nohfelden |
| 9. Gerline Neumann | Neunkirchen |

CDU

- | | |
|--------------------|---------------|
| 1. Peter Hans | Neunkirchen |
| 2. Hans Ley | St. Wendel |
| 3. Albrecht Feibel | Mandelbachtal |
| 4. Alfons Vogtel | Illingen |
| 5. Karl Rauber | Oberthal |
| 6. Christel Steitz | Homburg |
| 7. Gaby Schäfer | Eppelborn |

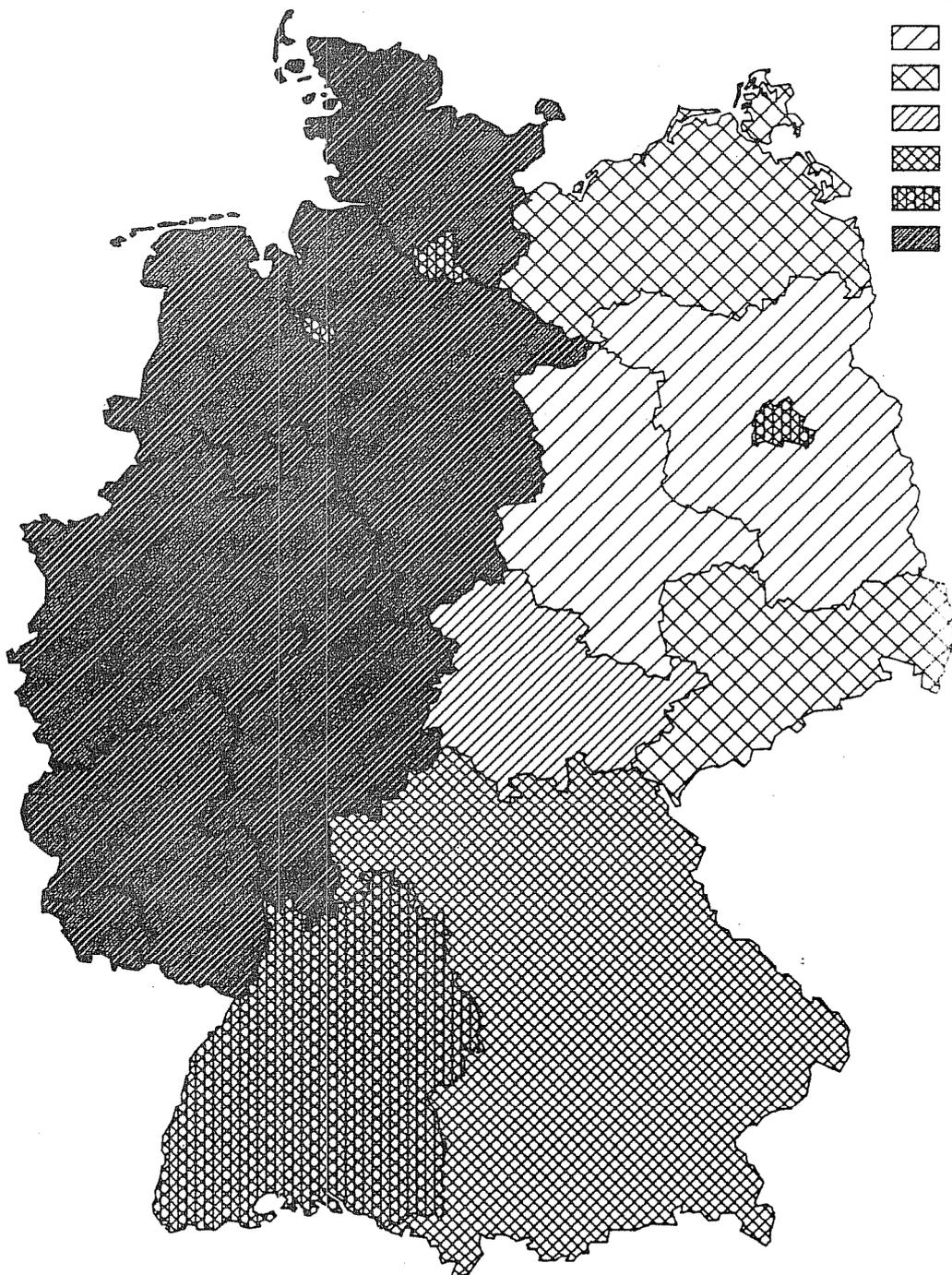
BUNDESTAGSWAHL 1994

Bundesrepublik Deutschland

Wahlbeteiligung nach Ländern

Wahlbeteiligung in %

	unter 72
	72 bis unter 74
	74 bis unter 76
	76 bis unter 78
	78 bis unter 80
	80 und mehr



STATIS - BUND

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
Wahlberechtigte	Anz. Anz.	1994 1990	60452009 60436560	2113279 2085858	1241912 1263637	5886587 5765060	510027 523471	13089684 13089236	4290259 4294116	2985384 2935588	7204997 7121831
Wähler	Anz. Anz.	1994 1990	47737999 46995915	1708851 1639537	990962 988556	4816698 4643874	400608 400467	10718504 10310531	3532885 3484107	2456152 2397054	5742579 5615399
Wahlbeteiligung	% %	1994 1990	79,0 77,8	80,9 78,6	79,7 78,2	81,8 80,6	78,5 76,5	81,9 78,7	82,3 81,1	82,3 81,7	79,7 77,4
Ungültige Erststimmen	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	788643 720990 1,7 1,5	19257 18104 1,1 1,1	8739 9590 0,9 1,0	51599 46755 1,1 1,0	6126 4780 1,5 1,2	249476 124223 2,3 1,2	58031 54462 1,6 1,6	44427 45307 1,8 1,9	87013 94671 1,5 1,7
Gültige Erststimmen	Anz. Anz.	1994 1990	46949356 46274925	1689584 1621433	981623 978966	4765159 4597119	394483 395687	10467028 10186308	3474854 3423645	2411725 2351747	5655566 5420722
CDU	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	17473325 17707574 37,2 38,3	772232 746880 45,7 46,1	374074 380892 38,1 38,9	2155399 2124938 45,2 46,2	129706 127419 32,9 32,2	4403333 4314743 42,1 42,4	1565856 1505495 45,1 43,9	1132006 1098953 46,9 46,7	2745742 2667311 48,5 49,2
SPD	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	17966813 16279980 38,3 35,2	722451 668086 42,8 41,2	413528 429035 42,1 43,8	2078986 1872767 43,6 40,7	187911 175297 47,6 44,3	4771714 4398704 45,6 43,2	1387811 1391642 39,9 40,6	974959 900973 40,4 38,3	1875345 1644632 33,2 30,3
F.D.P.	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	1558185 3595135 3,3 7,8	51301 110460 3,0 6,8	29487 71578 3,0 7,3	152398 294841 3,2 6,4	15089 35859 3,8 9,1	343411 692025 3,3 6,8	118068 232509 3,4 6,8	88872 168221 3,7 7,2	250324 432526 4,4 8,0
CSU	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	3657627 3423904 7,8 7,4	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
GRÜNE	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	3037902 2037885 6,5 4,4	119810 66062 7,1 4,1	123455 60713 12,6 6,2	274378 222755 5,8 4,8	40456 37558 10,3 9,5	691924 523549 6,6 5,1	274869 197897 7,9 5,8	151182 114467 6,3 4,9	468947 368855 8,3 6,8
PDS	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	1920420 1049245 4,1 2,3	- - - -	10321 - 1,1 -	20888 245 0,4 0,0	7850 - 2,0 -	44883 - 0,4 -	21621 - 0,6 -	1181 - 0,0 -	18698 - 0,3 -
REP	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	787757 767652 1,7 1,7	15269 19022 0,9 1,2	17337 17308 1,8 1,8	49458 34483 1,0 0,8	7421 8782 1,9 2,2	127577 109480 1,2 1,1	77607 43924 2,2 1,3	39381 38223 1,6 1,6	179655 163521 3,2 3,0
APD	Anz. %	1994 1994	1654 0,0	1122 0,1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
BP	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	3324 10836 0,0 0,0	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
Solidarität	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	8032 746 0,0 0,0	- - - -	- - - -	2277 - 0,0 -	- - - -	1728 255 0,0 0,0	276 30 0,0 0,0	332 - 0,0 -	- - - -
BSA	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	- 214 0,0 0,0	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	40 - 0,0 -	- - - -	- - - -	- - - -
LIGA	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	3788 8667 0,0 0,0	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	400 721 0,0 0,0
CM	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	3559 9824 0,0 0,0	- 163 - 0,0	- 1140 - 0,1	242 1464 0,0 0,0	- - - -	1807 4052 0,0 0,0	- 965 - 0,0	831 1396 0,0 0,1	679 644 0,0 0,0
ZENTRUM	Anz. %	1994 1994	1489 0,0	- -	- -	- -	- -	1489 0,0	- -	- -	- -
GRAUE	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	178450 218412 0,4 0,5	- 3037 - 0,2	10658 14917 1,1 1,5	14107 18240 0,3 0,4	1958 8493 0,5 2,1	51844 68577 0,5 0,7	12152 16437 0,3 0,5	1476 5367 0,1 0,2	19560 15081 0,3 0,3
NATURGESETZ	Anz. %	1994 1994	59087 0,1	2450 0,1	1263 0,1	6986 0,1	883 0,2	6039 0,1	8337 0,2	8631 0,4	8761 0,2
MLPD	Anz. %	1994 1994	4932 0,0	- -	271 0,0	- -	- -	2101 0,0	- -	- -	1847 0,0
ÖDP	Anz. Anz. % %	1994 1990 1994 1990	200138 243469 0,4 0,5	2633 2750 0,2 0,2	1127 - 0,1 -	6448 4653 0,1 0,1	- - - -	8823 35549 0,1 0,3	4137 11504 0,1 0,3	9804 15413 0,4 0,7	52699 67061 0,9 1,2

teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Erststimmen

Bayern	Saarland	Berlin	Mecklenburg -Vorpommern	Brandenburg	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Sachsen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
8767500	838131	2505857	1379175	1934963	2156706	1955586	3591962	1994	Anz.	Wahlberechtigte
8623570	848363	2537310	1419144	1965198	2237790	2000644	3716744	1990	Anz.	
6744161	699992	1970458	1004208	1383467	1518973	1464137	2587963	1994	Anz.	Wähler
6419744	721699	2043894	1005654	1449866	1615723	1527450	2832366	1990	Anz.	
76,9	83,5	78,6	72,8	71,5	70,4	74,9	72,0	1994	%	Wahlbeteiligung
74,4	85,1	80,6	70,9	73,8	72,2	76,3	76,2	1990	%	
68285	30551	21779	23945	16759	19573	40874	42259	1994	Anz.	Ungültige
80145	13187	55937	29435	26419	29974	27264	60837	1990	Anz.	Erststimmen
1,0	4,4	1,1	2,4	1,2	1,3	2,8	1,6	1994	%	
1,2	1,8	2,7	2,9	1,8	1,9	1,8	2,1	1990	%	
6675876	669441	1948679	980263	1366708	1499400	1423263	2545704	1994	Anz.	Gültige
6339599	706512	1988057	976219	1423447	1585749	1500186	2771529	1990	Anz.	Erststimmen
-	265450	641035	394665	385043	596278	610319	1302187	1994	Anz.	CDU
-	275897	805578	424217	522572	624431	688118	1400140	1990	Anz.	
-	39,7	32,9	40,3	28,2	39,8	42,9	51,2	1994	%	
-	38,9	40,5	43,5	36,7	39,4	45,9	50,5	1990	%	
2050292	338950	686747	293742	624803	512425	449779	597370	1994	Anz.	SPD
1748868	366060	657066	300398	487426	399221	333924	505821	1990	Anz.	
30,7	50,6	35,2	30,0	45,7	34,2	31,6	23,5	1994	%	
27,6	51,7	33,1	30,8	34,2	25,2	22,3	18,3	1990	%	
206814	13187	46247	25585	30520	52794	48149	85939	1994	Anz.	F.D.P.
377699	34273	152005	99356	125296	279316	194772	294999	1990	Anz.	
3,1	2,0	2,4	2,6	2,2	3,5	3,4	3,4	1994	%	
6,0	4,8	7,6	10,2	8,8	17,6	13,0	10,6	1990	%	
3657627	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	CSU
3423904	-	-	-	-	-	-	-	1990	Anz.	
54,8	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
54,0	-	-	-	-	-	-	-	1990	%	
402398	28582	174265	12492	43589	56920	67211	107424	1994	Anz.	GRÜNE
343930	19192	82907	-	-	-	-	-	1990	Anz.	
8,0	4,3	8,9	1,3	3,2	3,8	4,7	4,2	1994	%	
5,4	2,7	4,2	-	-	-	-	-	1990	%	
15120	2369	326446	239040	276820	264007	233320	437856	1994	Anz.	PDS
182	-	198786	138264	167366	158333	132636	253433	1990	Anz.	
0,2	0,4	16,8	24,4	20,3	17,6	16,4	17,2	1994	%	
0,0	-	10,0	14,2	11,8	10,0	8,8	9,1	1990	%	
194843	10633	32698	8777	1194	12861	9864	3182	1994	Anz.	REP
277272	-	50360	-	-	-	2967	2310	1990	Anz.	
2,9	1,6	1,7	0,9	0,1	0,9	0,7	0,1	1994	%	
4,4	-	2,5	-	-	-	0,2	0,1	1990	%	
-	532	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	APD
-	0,1	-	-	-	-	-	-	1990	%	
3324	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	BP
10836	-	-	-	-	-	-	-	1990	Anz.	
0,0	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
0,2	-	-	-	-	-	-	-	1990	%	
2817	-	-	-	-	-	-	602	1994	Anz.	Solidarität
451	-	-	-	-	-	-	-	1990	Anz.	
0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	1994	%	
0,0	-	-	-	-	-	-	-	1990	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	BSA
-	-	-	-	-	-	-	174	1990	Anz.	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	0,0	1990	%	
3388	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	LIGA
2779	-	-	-	-	-	-	5167	1990	Anz.	
0,1	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
0,0	-	-	-	-	-	-	0,2	1990	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	CM
-	-	-	-	-	-	-	-	1990	Anz.	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1990	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	ZENTRUM
-	-	-	-	-	-	-	-	1990	%	
12347	5563	32565	4289	2764	3008	1937	4222	1994	Anz.	GRAUE
23766	5800	19430	-	-	3303	6089	9975	1990	Anz.	
0,2	0,8	1,7	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	1994	%	
0,4	0,8	1,0	-	-	0,2	0,4	0,4	1990	%	
7941	4175	1360	1134	1127	-	-	-	1994	Anz.	NATURGESETZ
0,1	0,6	0,1	0,1	0,1	-	-	-	1990	%	
267	-	320	-	-	-	-	126	1994	Anz.	MLPD
0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,0	1990	%	
107105	-	4476	539	848	-	1499	-	1994	Anz.	ÖDP
99926	2702	3911	-	-	-	-	-	1990	Anz.	
1,6	-	0,2	0,1	0,1	-	0,1	-	1994	%	
1,6	0,4	0,2	-	-	-	-	-	1990	%	

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
PBC	Anz. %	1994 1994	26864 0,1	- -	- -	2482 0,1	- -	- -	2781 0,1	3070 0,1	18222 0,3
PASS	Anz. %	1994 1994	489 0,0	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
STATT Partei	Anz. %	1994 1994	7927 0,0	- -	- -	- -	- -	6520 0,1	939 0,0	- -	- -
BGD	Anz. %	1994 1994	107 0,0	- -	- -	- -	- -	107 0,0	- -	- -	- -
DKP	Anz. %	1994 1994	693 0,0	347 0,0	- -	- -	- -	- -	- -	- -	346 0,0
DSU	Anz. %	1994 1990	2395 131747	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
		1994 1990	0,0 0,3	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
DVP	Anz. %	1994 1994	606 0,0	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
DEMOKRATEN	Anz. %	1994 1994	104 0,0	- -	- -	- -	- -	104 0,0	- -	- -	- -
FBU	Anz. %	1994 1994	8193 0,0	- -	- -	- -	- -	594 0,0	- -	- -	- -
FSU	Anz. %	1994 1994	467 0,0	467 0,0	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
KPD	Anz. %	1994 1994	426 0,0	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
LD	Anz. %	1994 1994	221 0,0	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
UAP	Anz. %	1994 1994	302 0,0	- -	- -	- -	- -	302 0,0	- -	- -	- -
übrige 1)	Anz. %	1994 1990	34080 789635	1502 4973	102 3483	1110 22733	3209 2279	2728 39324	400 29242	- 8734	14341 60310
		1994 1990	0,1 1,7	0,1 0,3	0,0 0,4	0,0 0,5	0,8 0,6	0,0 0,4	0,0 0,9	- 0,4	0,3 1,1

1) 1994 : Einzelbewerber bzw. Wählergruppen; 1990 : übrige Parteien und Einzelbewerber bzw. Wählergruppen.

teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Erststimmen

Bayern	Saarland	Berlin	Mecklenburg -Vorpommern	Brandenburg	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Sachsen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
308	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	PBC
0,0	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	489	-	-	-	-	-	1994	Anz.	PASS
-	-	0,0	-	-	-	-	-	1994	%	
468	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	STATT Partei
0,0	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	BGD
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	DKP
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	137	-	-	823	-	1435	1994	Anz.	DSU
-	-	4979	4	9215	15053	31841	70655	1990	Anz.	
-	-	0,0	-	-	0,1	-	0,1	1994	%	
-	-	0,3	0,0	0,6	0,8	2,1	2,5	1990	%	
-	-	-	-	-	-	-	606	1994	Anz.	DVP
-	-	-	-	-	-	-	0,0	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	DEMOKRATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
7599	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	FBU
0,1	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	FSU
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	266	-	-	-	160	-	1994	Anz.	KPD
-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	1994	%	
221	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	LD
0,0	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	UAP
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
2996	-	1628	-	-	284	1025	4755	1994	Anz.	Übrige 1)
29986	4598	13035	13980	111572	106092	109839	229455	1990	Anz.	
0,0	-	0,1	-	-	0,0	0,1	0,2	1994	%	
0,5	0,6	0,7	1,4	7,8	6,7	7,3	8,3	1990	%	

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
Wahlberechtigte	Anz.	1994	60452009	2113279	1241912	5886587	510027	13089684	4290259	2985384	7204997
	Anz.	1990	60436560	2085858	1263637	5765060	523471	13098236	4294116	2935588	7121831
Wähler	Anz.	1994	47737999	1708851	990362	4816698	400609	10716504	3532885	2456152	5742579
	Anz.	1990	46995915	1639537	988556	4643874	400467	10310531	3484107	2397054	5515393
Wahlbeteiligung	%	1994	79,0	80,9	79,7	81,8	78,5	81,9	82,3	82,3	79,7
	%	1990	77,8	78,6	78,2	80,6	76,5	78,7	81,1	81,7	77,4
Ungültige Zweitstimmen	Anz.	1994	632825	15694	7562	39390	6360	202769	46983	29920	73755
	Anz.	1990	540143	14861	7829	36884	4148	103889	41102	33335	76041
	%	1994	1,3	0,9	0,8	0,8	1,6	1,9	1,3	1,2	1,3
	%	1990	1,1	0,9	0,8	0,8	1,0	1,0	1,2	1,4	1,4
Gültige Zweitstimmen	Anz.	1994	47105174	1693157	982800	4777308	394249	10513735	3485902	2426232	5668824
	Anz.	1990	46455772	1624676	980727	4606990	396319	10206642	3443005	2363719	5439352
CDU	Anz.	1994	16089960	702367	343398	1971664	119063	3997317	1417692	1061643	2451917
	Anz.	1990	17055116	705983	353333	2041967	122631	4131698	1422262	1078796	2529051
	%	1994	34,2	41,5	34,9	41,3	30,2	38,0	40,7	43,8	43,3
	%	1990	38,7	43,5	36,6	44,3	30,9	40,5	41,3	45,6	46,5
SPD	Anz.	1994	17140354	670791	389857	1938321	179311	4534820	1296788	955383	1742592
	Anz.	1990	15545366	626008	402530	1767039	168496	4195971	1308151	853144	1582957
	%	1994	36,4	39,6	39,7	40,6	45,5	43,1	37,2	39,4	30,7
	%	1990	33,5	38,5	41,0	38,4	42,5	41,1	38,0	36,1	29,1
F.D.P.	Anz.	1994	3258407	126036	71119	368180	28409	804024	283186	168475	560734
	Anz.	1990	5123233	185636	117293	474946	50630	1118967	374240	245283	667272
	%	1994	6,9	7,4	7,2	7,7	7,2	7,6	8,1	6,9	9,9
	%	1990	11,0	11,4	12,0	10,3	12,8	11,0	10,9	10,4	12,3
CSU	Anz.	1994	3427196	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1990	3302980	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	7,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1990	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-
GRÜNE	Anz.	1994	3424315	140953	123571	338087	43654	781405	322473	150630	544782
	Anz.	1990	1788200	65054	56906	205449	32840	440216	182110	95596	311680
	%	1994	7,3	8,3	12,6	7,1	11,1	7,4	9,3	6,2	9,6
	%	1990	3,8	4,0	5,8	4,5	8,3	4,3	5,6	4,0	5,7
PDS	Anz.	1994	2066176	18989	21996	46731	10744	102356	37268	15135	42994
	Anz.	1990	1129578	5496	10358	14903	4219	28922	13037	4263	13778
	%	1994	4,4	1,1	2,2	1,0	2,7	1,0	1,1	0,6	0,8
	%	1990	2,4	0,3	1,1	0,3	1,1	0,3	0,4	0,2	0,3
REP	Anz.	1994	875239	17731	16582	57988	6784	138553	82675	45265	175804
	Anz.	1990	987269	18823	16911	46964	8225	132830	71628	40910	174272
	%	1994	1,9	1,0	1,7	1,2	1,7	1,3	2,4	1,9	3,1
	%	1990	2,1	1,2	1,7	1,0	2,1	1,3	2,1	1,7	3,2
APD	Anz.	1994	21533	-	-	-	-	-	-	-	21533
	%	1994	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,4
BP	Anz.	1994	42491	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1990	31315	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1990	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Solidarität	Anz.	1994	8103	-	-	1222	-	1850	1341	-	872
	Anz.	1990	4687	-	-	-	-	1108	-	-	1622
	%	1994	0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0
	%	1990	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
BSA	Anz.	1994	1285	-	-	-	-	1013	-	-	-
	Anz.	1990	825	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-
	%	1990	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
LIGA	Anz.	1994	5195	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1990	39640	-	-	-	-	-	-	-	14996
	%	1994	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1990	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3
CM	Anz.	1994	19887	-	-	-	-	6016	-	-	8772
	Anz.	1990	36446	-	1073	4520	-	11267	-	4469	8170
	%	1994	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,2
	%	1990	0,1	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	0,2
ZENTRUM	Anz.	1994	3757	-	-	-	-	3757	-	-	-
	%	1994	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-
GRAUE	Anz.	1994	238642	8188	11519	19527	4405	52399	18116	9336	26823
	Anz.	1990	385910	10162	11561	28419	6934	81123	30459	21279	53901
	%	1994	0,5	0,5	1,2	0,4	1,1	0,5	0,5	0,4	0,5
	%	1990	0,8	0,6	1,2	0,6	1,7	0,8	0,9	0,9	1,0
NATURGESETZ	Anz.	1994	73193	4868	2905	6307	1234	8770	9646	6005	11605
	%	1994	0,2	0,3	0,3	0,1	0,3	0,1	0,3	0,2	0,2
MLPD	Anz.	1994	10038	328	214	559	95	2125	582	328	1901
	%	1994	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Tierschutz	Anz.	1994	71643	-	-	15878	-	32307	-	-	-
	%	1994	0,2	-	-	0,3	-	0,3	-	-	-

teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Zweitstimmen

Bayern	Saarland	Berlin	Mecklenburg -Vorpommern	Brandenburg	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Sachsen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
8767500 8623570	838131 848363	2505857 2537310	1379175 1419144	1934963 1965198	2156706 2237790	1955586 2000644	3591962 3716744	1994 1990	Anz. Anz.	Wahlberechtigte
6744161 6419744	699992 721699	1970458 2043894	1004208 1005654	1383467 1449866	1518973 1615723	1464137 1527450	2587963 2832366	1994 1990	Anz. Anz.	Wähler
76,9 74,4	83,5 85,1	78,6 80,6	72,8 70,9	71,5 73,8	70,4 72,2	74,9 76,3	72,0 76,2	1994 1990	% %	Wahlbeteiligung
51158 52561 0,8 0,8	25192 10501 3,6 1,5	20386 31217 1,0 1,5	21960 17711 2,2 1,8	13147 20853 1,0 1,4	17590 24337 1,2 1,5	35147 20278 2,4 1,3	25812 44596 1,0 1,6	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	Ungültige Zweitstimmen
6693003 6367183	674900 711198	1950072 2012677	982248 987943	1370320 1429013	1501383 1591386	1428990 1507172	2562151 2787770	1994 1990	Anz. Anz.	Gültige Zweitstimmen
- - - -	250978 271310 37,2 38,1	612217 792514 31,4 39,4	378274 407009 38,5 41,2	395383 518849 28,1 36,3	582294 613515 38,8 38,6	586440 681187 41,0 45,2	1229313 1379611 48,0 49,5	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	CDU
1983979 1697970 29,6 26,7	329287 363933 48,8 51,2	663081 616320 34,0 30,6	283029 261684 28,8 26,5	617362 470214 45,1 32,9	502193 393396 33,4 24,7	431940 331027 30,2 22,0	621620 506526 24,3 18,2	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	SPD
430125 551892 6,4 8,7	29334 42459 4,3 6,0	100649 183730 5,2 9,1	33436 90482 3,4 9,2	35954 138996 2,6 9,7	60968 314265 4,1 19,7	59284 220365 4,1 14,6	98494 346727 3,8 12,4	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	F.D.P.
3427196 3302980 51,2 51,9	- - - -	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	CSU						
419763 293099 6,3 4,6	39013 16118 5,8 2,3	199208 79192 10,2 3,9	35213 - 3,6 -	39593 - 2,9 -	53551 - 3,6 -	70425 - 4,9 -	122594 - 4,8 -	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	GRÜNE
36575 13722 0,5 0,2	4807 1164 0,7 0,2	289517 195613 14,8 9,7	231835 141051 23,6 14,3	264239 157628 19,3 11,0	270212 149053 18,0 9,4	245086 124821 17,2 8,3	427692 251550 16,7 9,0	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	PDS
189752 316659 2,8 5,0	10786 6248 1,6 0,9	36645 49408 1,9 2,5	11577 14009 1,2 1,4	15220 23611 1,1 1,7	14641 15197 1,0 1,0	19753 17869 1,4 1,2	35483 33705 1,4 1,2	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	REP
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1994 1994	Anz. %	APD
42491 31315 0,6 0,5	- - - -	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	BP						
1213 1236 0,0 0,0	- - - -	793 109 0,0 0,0	- - - -	- - - -	- - - -	812 329 0,1 0,0	- 283 - 0,0	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	Solidarität
- - -	- - -	272 161 0,0 0,0	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- 665 - 0,0	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	BSA
5195 10642 0,1 0,2	- - - -	- - - -	- - - -	- 1598 - 0,1	- - - -	- 2296 - 0,2	- 10108 - 0,4	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	LIGA
5099 5969 0,1 0,1	- 978 - 0,1	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	CM
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1994 1994	Anz. %	ZENTRUM
19077 52514 0,3 0,8	4538 5215 0,7 0,7	27097 16882 1,4 0,8	4669 7208 0,5 0,7	5287 11383 0,4 0,8	7090 9431 0,5 0,6	7070 10492 0,5 0,7	13501 28947 0,5 1,0	1994 1990 1994 1990	Anz. Anz. % %	GRAUE
8014 0,1	2215 0,3	5047 0,3	2832 0,3	3745 0,3	- -	- -	- -	1994 1994	Anz. %	NATURGESETZ
809 0,0	180 0,0	518 0,0	322 0,0	399 0,0	389 0,0	470 0,0	819 0,0	1994 1994	Anz. %	MLPD
23458 0,4	- -	1994 1994	Anz. %	Tierschutz						

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
ÖDP	Anz.	1994	183715	3506	1639	5623	550	15116	7649	8524	41711
	Anz.	1990	205206	3308	1995	5818	680	26004	12036	12006	49915
	%	1994	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	0,7
	%	1990	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,3	0,5	0,9
PBC	Anz.	1994	65651	-	-	7221	-	9966	8486	-	23960
	%	1994	0,1	-	-	0,2	-	0,1	0,2	-	0,4
PASS	Anz.	1994	15040	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
STATT Partei	Anz.	1994	63354	-	-	-	-	21941	-	5508	12824
	%	1994	0,1	-	-	-	-	0,2	-	0,2	0,2
DSU	Anz.	1994	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1990	89008	-	-	8	-	-	-	-	-
	%	1994	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1990	0,2	-	-	0,0	-	-	-	-	-
KPD	Anz.	1994	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1990	1630	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1990	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige 1)	Anz.	1990	729362	4206	2767	17557	1664	38536	19082	7973	31738
	%	1990	1,6	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,6	0,3	0,6

1) Übrige Parteien und politische Vereinigungen.

teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Zweitstimmen

Bayern	Saarland	Berlin	Mecklenburg -Vorpommern	Brandenburg	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Sachsen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
82065	1371	4114	1061	1492	1405	3090	4799	1994	Anz.	öDP
75027	1643	3668	1552	2516	2179	2635	4224	1990	Anz.	
1,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	1994	%	
1,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	1990	%	
8182	-	-	-	-	-	-	7836	1994	Anz.	PBC
0,1	-	-	-	-	-	-	0,3	1994	%	
-	-	6400	-	-	8640	-	-	1994	Anz.	PASS
-	-	0,3	-	-	0,6	-	-	1994	%	
10010	2291	4514	-	1646	-	4620	-	1994	Anz.	STATT Partei
0,1	0,3	0,2	-	0,1	-	0,3	-	1994	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	DSU
-	-	4467	2981	6026	7198	19899	48489	1990	Anz.	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	0,2	0,3	0,4	0,4	1,3	1,7	1990	%	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	KPD
-	-	410	-	-	-	-	1220	1990	Anz.	
-	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	1990	%	
14218	2130	70153	61967	98192	87212	96252	175715	1990	Anz.	Übrige 1)
0,2	0,3	3,5	6,3	6,9	5,5	6,4	6,3	1990	%	

17. Endgültige Sitzverteilung nach Ländern

Partei	Jahr der Wahl	Wkr. Ll.1)	Bund	SH	HH	NI	HB	NH	HE	RP	BW	BY	SL	BE	MV	BB	ST	TH	SN
CDU	1994	Wkr.	177	9	1	17	-	31	14	12	37	-	-	6	7	-	10	12	21
		Ll.	67	1	4	11	2	27	6	3	-	-	4	3	-	6	-	-	-
		Insg.	244 2)	10	5	28	2	58	20	15	37	-	4	9	7	6	10	12	21
SPD	1990	Insg.	268 3)	11	6	31	2	63	22	17	39	-	4	12	8	8	12	12	21
	1994	Wkr.	103	2	6	14	3	40	8	4	-	1	5	3	2	12	3	-	-
		Ll.	149	8	-	14	-	26	11	10	25	28	-	6	2	-	4	6	9
	Insg.	252 4)	10	6	28	3	66	19	14	25	29	5	9	4	12	7	6	9	
F.D.P.	1990	Insg.	239	10	6	27	3	65	20	13	24	26	6	9	4	7	6	5	8
	1994	Wkr.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Ll.	47	2	1	5	-	12	4	2	8	6	-	2	1	1	1	1	1
	Insg.	47	2	1	5	-	12	4	2	8	6	-	2	1	1	1	1	1	
CSU	1990	Insg.	79	3	2	7	1	17	6	4	10	9	1	3	1	2	5	3	5
	1994	Wkr.	44	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-	-	-	-	-
		Ll.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-
	Insg.	50	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	-	-	
GRÜNE	1990	Insg.	51	-	-	-	-	-	-	-	-	51	-	-	-	-	-	-	
	1994	Wkr.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		Ll.	49	2	2	5	1	11	5	2	8	6	-	3	-	-	1	1	2
	Insg.	49	2	2	5	1	11	5	2	8	6	-	3	-	-	1	1	2	
PDS	1990	Insg.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1994	Wkr.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	
		Ll.	26	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	-	3	4	4	4	6
	Insg.	30	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	-	3	2	3	2	2	4
Sonstige 5)	1990	Insg.	17	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	2	1	1	2
	1994	Wkr.	8 5)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	1	2
		Ll.	344	13	7	36	3	77	27	17	42	47	4	14	6	11	10	12	18
Insgesamt	1994	Insg.	672 6)	24	14	67	6	148	49	33	79	92	9	27	15	23	23	24	39
	1990	Insg.	662 7)	24	14	65	6	146	48	34	73	86	11	28	16	22	26	23	40

- 1) Wkr.=Wahlkreis, Ll.=Landesliste.
2) Einschl. Überhangmandate in BW: 2, MV: 2, ST: 2, TH: 3 und SN: 3.
3) Einschl. Überhangmandate in MV: 2, ST: 3 und TH: 1.
4) Einschl. Überhangmandate in HB: 1 und BB: 3.
5) B90/Gr.
6) Einschl. 16 Überhangmandate; 12 für die CDU und 4 für die SPD.
7) Einschl. 6 Überhangmandate für die CDU.

Verzeichnis der Parteien

(Kurzbezeichnungen oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen)

APD	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS
AUTONOME	Die Unregierbaren - Autonome Liste
BfB	Bund freier Bürger
BGD	Bund für Gesamtdeutschland Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft DIE NEUE DEUTSCHE MITTE
BP	Bayernpartei
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationalen
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
CNG	Christliche Nationale Gemeinschaft
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern
CSWU	Christlich Soziale Union
CVP	Christliche Volkspartei des Saarlandes
DEMOKRATEN	DIE DEMOKRATEN
DDD	Bund der Deutschen Demokraten
DFD	Demokratischer Frauenbund Deutschlands
DJ	Demokratie Jetzt
DDU	Deutsche Demokratische Union
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DPS	Demokratische Partei der Saar
DRP	Deutsche Rechtspartei
DSU	Deutsche Soziale Union
DVP	Deutsche Volkspartei
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION - Liste D
EAP	Europäische Arbeiterpartei
EFP	Europäische Föderalistische Partei- Europa-Partei -
FBU	FREIE BÜRGER UNION
FDJ	Freie Deutsche Jugend
F.D.P.	Freie Demokratische Partei
Familie	Deutsche Familien-Partei
FORUM	NEUES FORUM
FRAUEN	FRAUENPARTEI
FSU	FREISOZIALE UNION - Demokratische Mitte -
FWG	Freie Wählergemeinschaft
GAL	Grün - Alternative Liste
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
IEBP	Internationale Europäische Bürger-Partei
IFM	Initiative Frieden und Menschenrechte
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
LD	Liberale Demokraten, die Sozialliberalen
LIGA	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
Mündige Bürger	Die Mündigen Bürger

NATURGESETZ	DIE NATURGESETZ-PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN
NF	Neues Forum
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
ÖKO-UNION	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz
PASS	Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen
Patrioten	Patrioten für Deutschland
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PEAD	Plattform Europa der ArbeitnehmerInnen und Demokratie
PDS	Partei des demokratischen Sozialismus
REP	DIE REPUBLIKANER
SGP	Soziale-Gerechtigkeits-Partei
SHB	Sächsische Humanistische Bewegung
Solidarität	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
SpAD	Spartakist - Arbeiterpartei Deutschlands, Sektion der Internationalen Kommunistischen Liga (Vierte Internationalisten)
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SPS	Sozialdemokratische Partei Saar
SSW	Südschleswigscher Wählerverband
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN
SVP	Saarländische Volkspartei
Tierschutz	Mensch Umwelt Tierschutz (Die Tierschutzpartei)
UAP	UNABHÄNGIGE ARBEITER-PARTEI (Deutsche Sozialisten)
ÜEVPS	Übernationale Europäische Volkspartei Saar
UFV	Unabhängiger Frauenverband
VAA	Vereinigung der Arbeitskreise für Arbeitnehmerpolitik und Demokratie
VL	Vereinigte Linke
WGR	Wählergruppen
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei